2°
Rat. civ.
266

STAATL. BIBLIOTHEK
REGENSBURG
2° Ras. civ. 266
Staatl. Bibliothek
Regensburg

SBR069026857442

STAA
REG

2° Rat. civ. 266.

Verzeichnüß

Dererjenigen

Chur-Fürsten/ Fürsten und Ständen

Des Heiligen Römischen Reichs,

Auch der an- und abwesenden

Räthen/ Bothschafften und Gesandten/

Wie sich dieselbe auf dem

Von Weyland

Jhro Kayserl. Maj. LEOPOLDO,

Tot. Tit.

Nach Dero und des Heil. Röm. Reichs-Stadt Regenspurg

auf dem 8. Junii 1662. ausgeschriebenen

Reichs-Tag/

Nebst

Allerhöchst-gedachter Kayserl. Majest. so demselben in eigener

Persohn beygewohnet, nach und nach eingefunden, und

legitimiret haben, auch was sonsten für Aenderungen

mit demselben vorgegangen.

Und wie dieser Reichs-Tag

Von Weyland

Jhro Kayserl. Majest. JOSEPHO I.

Tot. Tit.

Dann von Weyland

Jhro Kayserl. Majest. CAROLO VI.

Tot. Tit

Nach diesem von Weyland

Jhro Kayserl. Majest. CAROLO VII.

Tot. Tit.

Sodann von jetzo allerglorwürdigst-regierenden

Kayserl. Majest. FRANCISCO

Tot. Tit.

Bis 1746. continuiret und prorogiret worden.

Niemanden, insonderheit denen alternirenden Fürstl. Häusern, auch andern Ständen,
an deren habenden oder prætendirenden Rechten und Præcedenz, zum præjudiz oder
Nachtheil. Wobey noch zu bemercken, daß solche Verzeichnuß nach dem bereits
1719. im Druck gekommenen Exemplar eingerichtet, beybehalten-
und bis hieher fortgesetzet- und vermehret worden.

Regenspurg, gedruckt bey Heinrich Georg Neubauer.

KREISBIBLIOTHEK
REGENSBURG

Staatl. Bibliothek
Regensburg

Erstlich seynd persönlich allhier erschienen

Den 22. Decembris 1663. Ihre Römisch-Kayserliche Majestät/ und den 8. Maji, 1664. von hier wiederum nach Wien gereist.

Chur-Mayntz.

Den 20. Decembris 1663. der Hochwürdigste Fürst und Herr, Herr Johann Philipp, deß Heiligen Stuhls zu Mayntz Ertz-Bischoff, des Heiligen Römischen Reichs durch Germanien Ertz-Cantzler und Churfürst, Bischoff zu Würtzburg und Hertzog zu Francken. Abgereist den 11. Maji, 1664.

Chur-Trier.

Den 5. Februarii, 1664. der Hochwürdigste Fürst und Herr, Herr Carl Caspar, Ertz-Bischoff zu Trier, des Heil. Röm. Reichs durch Gallien, und des Königreichs Arelaten Ertz-Cantzler und Chur-Fürst, Administrator zu Prümb. Abgereist den 7. Maji 1664.

Chur-Bayern.

Den 9. Januarii, 1664. der Durchleuchtigste Fürst und Herr, Herr Ferdinand Maria, in Ober- und Nieder-Bayern, auch der Obern Pfaltz Hertzog, Pfaltzgraf bey Rhein, des Heiligen Röm. Reichs Ertz-Truchses und Churfürst, Landgraf zu Leuchtenberg. Abgereist den 9. Maji, 1664.

Chur-Sachsen.

Den 29. Februarii, 1664. der Durchleuchtigste Fürst und Herr, Herr Johann Georg der Andere, Hertzog zu Sachsen, Jülich, Cleve und Berg, deß Heiligen Röm. Reichs Ertz-Marschall und Churfürst, Landgraf in Thüringen, Marggraf zu Meissen, auch Ober- und Nieder-Laußnitz, Burggraf zu Magdeburg, Graf zu der Marck und Ravensperg, Herr zu Ravenstein. Abgereist den 10. Maji 1664.

Ertzhertzog zu Oesterreich.

Der Durchleuchtigste Fürst und Herr, Herr Sigmund Frantz, Ertzhertzog zu Oesterreich, Hertzog zu Burgund, Steyer, Cärnten, Crain und Würtenberg, Bischoff zu Augspurg und Gurg, Graf zu Tyrol und Görtz, etc.

Bischoff zu Speyer.

Den 26. Februarii, 1664. der Hochwürdigste Fürst und Herr, Herr Lotharius Friederich, Bischoff und des Heiligen Röm. Reichs Fürst zu Speyer, Probst zu Weissenburg und Odenheimb.

Bischoff zu Straßburg.

Der Hochwürdigste Fürst und Herr, Herr Frantz Egon, Bischoff zu Straßburg, deß Heil. Röm. Reichs Fürst, Landgraf im Elsaß und Graf zu Fürstenberg.

Bischoff zu Paderborn.

Der Hochwürdigste Fürst und Herr, Herr Ferdinand, Bischoff zu Paderborn, deß Heil. Römischen Reichs Fürst und Graf zu Pyrmond.

Bischoff

Bischoff zu Münster.

Der Hochwürdigste Fürst und Herr, Herr Christoph Bernhard, Bischoff zu Münster, Administrator zu Corvey, des Heil. Römisch. Reichs Fürst, Burggraf zu Stromberg und Herr zu Borckenlohe.

Abbt des Stiffts Fulda.

Der Hochwürdigste Fürst und Herr, Herr Joachim, Abbt des Stiffts Fulda, des Heiligen Röm. Reichs Fürst, der Römischen Kayserin Ertz-Cantzler, durch Germanien und Gallien Primas.

Brandenburg-Culmbach.

Der Durchleuchtigste Fürst und Herr, Herr Christian Ernst, Marggraff zu Brandenburg-Culmbach, ꝛc.

Baaden-Baaden.

Der Durchleuchtigste Fürst und Herr, Herr Wilhelm, Marggraf zu Baaden, und Hochberg, ꝛc. Cammer-Richter.

Baaden-Durlach.

Der Durchleuchtigste Fürst und Herr, Herr Friederich, Marggraf zu Baaden-Durlach, ꝛc.

Hertzog zu Würtenberg.

Der Durchleuchtigste Fürst und Herr, Herr Eberhard, Hertzog zu Würtenberg, ꝛc.

Sachsen-Lauenburg.

Der Durchleuchtigste Fürst und Herr, Herr Julius Henrich, Hertzog zu Sachsen-Lauenburg, ꝛc. Dann

Ihre Fürstliche Gnaden, Herr Wentzel, Fürst von Lobkowitz.

Ihre Fürstliche Gnaden, Herr Johann Weikard, Fürst von Auersperg.

Ihre Fürstliche Gnaden, Herr Johann Ferdinand, Fürst von Portia.

Folgen die Gesandschafften.

Wegen der Röm. Kayserl. Majestät.

Haben sich legitimirt:

Den 30. Novembris, 1662. der Hochwürdigste Fürst und Herr, Herr Guidobald, Ertz-Bischoff zu Saltzburg, Legat des Stuhls zu Rom, als Kayserlicher Principal-Commissarius.

Eodem, Herr Georg Ulrich, Graf von Wolckenstein, Freyherr zu Rotenegg, Röm. Kayserl. Majestät geheimer Rath, und Reichs-Hof-Raths Vice-Præsident, als mit-gevollmächtigter Käyserlicher Commissarius. Starb zu Regenspurg den 24. Aprilis, 1664.

Eodem, Herr Johann Crane, der Rechten Licentiat, und der Röm. Kayserl. Majestät Reichs-Hof-Rath, als mit-gevollmächtigter Kayserl. Commissarius. Ist Anno 1664. Ihrer Kayserl. Majest. nach Wien gefolgt.

Den 1. Junii, 1668. seynd höchstgedachte Ihre Hochfürstl. Gnaden zu Saltzburg Todes verblichen, Dero zu Vertrettung des Kayserl. Commissariats ad interim gefolgt

Den

Den 4. Julii, 1668. der Hochwohlgebohrne Graf und Herr, Herr David, Graf und Herr von Weissenwolff, Freyherr zu Sonn- und Ensefck, Herr der Herrschafft Steyereck und Erlach, der Röm. Kayserl. Majestät geheimer Rath, Cammerer und Lands-Hauptmann des Ertz-Hertzogthums Oesterreich ob der Enß.

Nachdeme aber Seine Hochgräfl. Excellentz wegen Ihro zugestandener Leibs-Unpäßlichkeit, aus Rath der Medicorum, die Lufft ändern, und versuchen müssen, ob Dieselbe diesergestalt zu vorigen Kräfften wiederum gelangen möchten, und dahero Ihre Kayserliche Majestät allerunterthänigst gebethen, dieselbe dieser höchsten Function in Kayserlichen Gnaden zu entlassen; seynd Seine Hochgräfl. Excellentz, auf erhaltenen allergnädigsten Kayserl. Consens, den 10. Augusti, 1669. von hier nach Wien gereist, und ist an dero Stelle gefolgt

Den 31. Augusti, besagten 1669. Jahrs, der Hochwürdigste Fürst und Herr, Herr Marquard, Bischoff und des Heiligen Röm. Reichs Fürst zu Eystett, des hohen Ertzstifft Mayntz Dom-Probst der Röm. Kayserl. Majestät Principal-Commissarius. Und dann

Eodem, Herr Johann Heinrich Schütz von Pfeilstatt, der Röm. Kayserl. Majestät Reichs-Hof-Rath, Hochfürstl. Eystettischer geheimer Rath und Cantzler, als zugeordneter Kayserl. Con-Commissarius. Abgeleibt den 2. Maji, 1677. An statt dessen gefolget.

Den 2. Decembris, ersterwehnten 1677. Jahrs, Herr Frantz Matthias May, der Rechten Doctor, der Röm. Kayserl. Majestät Reichs-Hof-Rath und Con-Commissarius. Ist Anno 1688. im April. von allerhöchstgedachter Ihrer Kayserl. Majest. nach Wien wiederum beruffen worden.

Immittels haben Ihre Kayserl. Majestät in allergnädigste Consideration gezogen, was massen es fast ungewiß sey, wie lange Seine Hochfürstl. Gnaden zu Eystett, wegen ihres hohen Alters, und ihres Hochstiffts eigenen obhabenden Angelegenheiten solcher Kayserl. Commission noch würden abwarten können, ist dieselbe verstärcket worden

Den 8. Octobr. 1683. mit dem Hochwohlgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Gottlieb, Grafen von Windischgrätz, Freyherrn von Wallenstein und im Thal, Herrn auf Trautmannsdorff, Obristen Erbland-Stallmeistern in Steyer, Ritter, der Röm. Kayserl. Majestät geheimen Rath, Cammerern, und zu gegenwärtigen Reichs-Tag gevollmächtigten Kayserlichen Mit-Principal-Repræsentanten. Reisete den 11. Septembr. 1688. von hier wiederum nach Wien.

Nach Seiner Hochfürstl. Gnaden zu Eystett, den 16. Januarii, 1685. beschehenem tödtlichen Hintritt, folgte

Den 25. Martii, dieses 1685. Jahrs, der Hochwürdigste Fürst und Herr, Herr Sebastian, Bischoff zu Passau, Graf von Pötting und Erb-Burggraf zu Lintz, der Röm. Kayserl. Majest. Principal-Commissarius. Als aber Seine Hochfürstl. Gnaden dieser höchsten Function, wegen Ihro zugestandener Leibes-Schwachheit, nicht länger vorstehen können, darauf auch selbst resignirt, kame an Dero Stelle.

Den 20. Julii, 1688. der Durchleuchtigste Fürst und Herr, Herr Hermann, Marggraf zu Baaden und Hochberg, Landgraf zu Sausenberg, Graf zu Sponheim und Eberstein, Herr zu Röteln, Badenweiler, Lohr und Mahlberg, der Röm. Kayserl. Majest. geheimer Rath, Hof-Kriegs-Raths-Præsident, Feld-Marschall, General der Raaberischen Grätzen, und Kayserlicher Principal-Commissarius. Und dann an statt obberwehnten Herrn Frantz Matthiä May

B Den

Den 13. Augusti, 1688. Herr Johann Friederich, Edler Herr von Sailern, der Röm. Kayserl. Majest. Reichs-Hof-Rath und gevollmächtigter Kayserlicher Con-Commissarius.

Nach Seiner Hochfürstl. Durchl. Herrn Marggraf Hermans zu Baaden, am 3. Octobris, 1691. beschehenen tödtlichen Hintritt, ist an Dero Platz gefolgt

Den 13. Februarii, 1692. Ihre Hochfürstl. Gnaden, Herr Ferdinand, in Schlesien, Hertzog zu Sagan, Fürst und Regierer des Hauses Lobkowitz, gefürsteter Graf zu Sternstein, Herr zu Culmnitz und Raudnitz an der Elb, der Röm. Kayserl. Majest. geheimer Rath, und zu gegenwärtigen Reichs-Tag gevollmächtigter höchstansehnlicher Principal-Commissarius. Nachdem aber Ihre Hochfürstl. Gnaden den 2. Januarii, 1699. von hier und nacher Roveredo abgereißt, und Ihro Majestät der Römischen Kayserin entgegen geschickt worden, folgte an Dero Stelle

Den 8. Maji, 1700. der Hochwürdigste, Hochgebohrne Fürst und Herr, Herr Johann Philipp, der Heil. Röm. Kirchen Sancti Sylvestri Priester, Cardinal von Lamberg, Germaniæ Protector, Bischoff zu Passau, der Röm. Kayserl. Majest. Principal-Commissarius und würckl. geheimer Rath, stirbt in Comitiis den 20. Octobr. 1712. Deme nachgefolget

Den 3. Novembris, 1712. Ihre Hochfürstl. Gnaden, Herr Maximilian Carl, Fürst von Löwenstein-Wertheim, Graf zu Rochefort, Montaigu, Herbimont, Neufchateau, Souverainer Printz zu Chassepiere, &c. der Röm. Kayserl. Majest. würcklicher geheimer Rath, und Kayserlicher Principal-Commissarius. Nachdem Ihre Kayserliche Majestät dieselbe zu Dero General-Gouvetneur in dem Mayländischen Estat allergnädigst benennet, und sich den 19. Novembris, 1716. von dem Reichs-Convent beurlaubet, ist hierauf gefolget

Den 6. Decembris, 1716. der Hochwürdigste, Durchleuchtigste Fürst und Herr, Herr Christian August, der Heil. Röm. Kirchen Priester Cardinal, Nationis Germanicæ Protector, Ertz-Bischoff zu Gran, des H. Apostolischen Stuhls Legatus Natus, des Königreichs Hungarn Primas, und Obrister geheimer Cantzler, Administrator des Bischoffthums Raab, wie auch der Gran- und Raberischen Gespannschafften Ober-Gespann, Hertzog zu Sachsen, Jülich, Cleve und Berg, auch Engern und Westphalen, Landgraf in Thüringen, Marggraf zu Meissen, auch Ober- und Nieder-Laußnitz, gefürsteter Graf zu Henneberg, des hohen Ertz- und Churfürstl. Dom-Stiffts zu Cölln Dom-Probst und Thesaurarius, Graf zu der Marck, Ravensperg und Barby, Herr zu Ravenstein, der Baley Thüringen Statthalter, Ihrer Röm. Kayserl. Majestät würcklicher geheimer Rath, und zu fürwährend-allgemeiner Reichs-Versammlung bevollmächtigter höchst-ansehnlicher Principal-Commissarius.

Den 25. Octobris, 1717. Herr Michael Achatius, Freyherr von Kirchner, der Röm. Kayserl. Majest. Reichs-Hof-Rath, und gevollmächtigter Kayserl. Con-Commissarius.

Den 2. Octobris, 1726. Ihro Hochfürstl. Gnaden, Herr Frobenius Ferdinand, gefürsteter Landgraf zu Fürstenberg, Graf zu Heiligenberg und Wertenberg, Landgraf in der Baar, Herr zu Haußen im Kintzinger Thal, Kayserl. geheimer Rath und Principal-Commissarius, zu gegenwärtiger allgemeinen Reichs-Versammlung.

Den

Den 20. Decembr. 1734. hat sich nach Absterben des Herrn Baron von Kirchner zum Kayserl. Con-Commissariat legitimirt Herr Philipp Heinrich, Freyherr von Jodoci, Kayserl. geheimer Rath.

Den 12. Octobr. 1735. nach erfolgter Abreis, und niedergelegten Kayserl. Principal-Commissariats des Herrn Fürsten Frobeni von Fürstenberg, Hochfürstl. Gnaden, folgten Jhro Hochfürstl. Gnaden, Herr Joseph Wilhelm Ernst, gefürsteter Landgraf zu Fürstenberg, in der Baar und zu Stühlingen, Graf zu Heiligenberg und Wertenberg, Frey-Herr zu Gundelfingen, Herr zu Haußen im Kintzinger Thal rc. des Heil. Röm. Reichs Fürst, der Röm. Kayserl. Majest. würcklicher geheimer Rath, und Ritter des goldenen Vliesses, und höchstansehnlicher Kayserl. Principal-Commissarius.

Den 10. May, 1742. zu Franckfurth legitimirte sich de novo, Nahmens Jhro Kayserl. Majest. Carl des VII. &c. bey Dero sub auspiciis und allerhöchsten Gegenwart Jhro Kayserl. Majestät, höchst-erwehnte Jhro Hochfürstl. Gnaden Herr Joseph, Fürst von Fürstenberg rc. als Principal-Commissarius, Kayserl. würckl. geheimer Rath rc.

Den 13. Aug. 1742. zu Franckfurth, præsente Cæsare als Con-Commissarius, Herr Carl Joseph, Freyherr von Raab, zu Ravenheim, Kayserlicher würcklicher geheimer Rath.

Den 2. Martii, 1743. zu Franckfurth als Kayserl. Principal-Commissarius, Jhro Hochfürstl. Gnaden Herr Alexander Ferdinand, des Heil. Röm. Reichs Fürst von Thurn und Taxis, Graf zu Valsasina, Herr zu Imbden, Eglingen und Osterhofen, auch der Herrschafften Dimmingen, Marcktischingen, Trugenhofen, Duttenstein, Wolfertem, Roßthurn und Meißegen, der Provintz Hennegau Erbmarschall, Jhro Röm. Kayserl. Majest. würcklicher geheimer Rath, des Königlich-Pohlnischen weissen Adlers- und St. Huberti-Ordens-Ritter, wie auch Erb-General-Obrist- und Hof-Postmeister im Heil. Römischen Reich, Burgund und denen Niederlanden rc. Nach Ableben weyl. Jhrer Kayserl. Majest. Caroli VII. höchstseeligster Gedächtnuß, haben sich

Den 13. Octobr. 1745. zu Franckfurth, höchstgedachte des Herrn Fürsten Joseph von Fürstenberg-Moßkirchen Hochfürstl. Gnaden Tot. Tit. als Kayserl. Principal-Commissarius, Kayserl. würcklicher geheimer Rath de novo legitimirt.

Den 29. Octobr. 1745. zu Franckfurth Herr Carl Joseph, Freyherr von Palm, rc. Kayserl. würcklicher geheimer Rath rc. als Kayserlicher Con-Commissarius.

Chur-

Churfürstliche Gesandte.

Wegen Chur-Mayntz

Ist biß zur Anlangung der übrigen Chur-Mayntzischen Gesandschafft, und von denen ankommenden Räthen, Bothschafften und Gesandten, die Vollmachten und Gewalt zu empfangen, allhier erschienen

Den 10. Augusti, 1662. Herr Johann Frantz Hettinger, Churfürstlicher Mayntzischer Rath. Nach der Hand

Den 22. Novembr. diß Jahrs, Herr Sebastian Wilhelm Meel, der Rechten Licentiat, Churfürstl. Mayntzischer auch Hochfürstl. Würtzburgischer geheimer Rath, und respective Vice- und Cantzler. Dann

Den 12. Januarii, 1663. der Hochwürdigste Fürst und Herr, Herr Hugo Eberhard, Bischoff und des Heil. Röm. Reichs Fürst zu Worms, Dom-Probst zu Trier, und Dom-Custos zu Mayntz, Churfürstl. Mayntzischer Principal-Gesandter. Abgeleibt allhier den 13. Martii dieses 1663. Jahrs.

Im November modo dicti anni wurde Herr Sebastian Wilhelm Meel, der Rechten Licentiat, von hier nach Mayntz beruffen, an dessen Stell in eben diesem Monath anhero gekommen

Herr Johann Christian, Freyherr von Boineburg, Ritter, Churfürstlicher Mayntzischer geheimer Rath und Ober-Marschall. Ist den 11. May 1664. wiederum nach Mayntz gereist. Dann

Herr Constantin Bertram, der Rechten Doctor, Churfürstl. Mayntzischer auch Hochfürstl. Wormsischer geheimer Rath, Cantzley-Director, und Syndicus deß Thum-Capituls zu Worms. Nach der Hand

Den 14. Julii 1665. Herr Georg Frantz, Freyherr von Schönborn, deß hohen Ertzstiffts Mayntz Dom-Custos, Churfürstl. Mayntzischer geheimer Rath, und Principal-Gesandter. Ist von Ihrer Churfürstl. Gnaden im December hujus anni wiederum nach Mayntz beruffen worden. An dero Stell gefolgt

Den 20. October 1666. Herr Frantz Conrad von Stadion, der hohen Domstiffter Bamberg und Würtzburg respective Dom-Probst und Dom-Custos, Churfürstl. Mayntzischer geheimer Rath, und Principal-Gesandter.

Im September dieses 1666. Jahrs wurde Herr Constantin Bertram, der Rechten Doctor, nach Heylbron von Ihrer Churfürstl. Gnaden zu Mayntz geschickt, Herr Frantz Conrad von Stadion aber reiste den 7. Februarii 1672. von hier nach Bamberg, und bliebe allein obgedachter

Herr Johann Frantz Hettinger, Churfürstl. Mayntzischer Rath; ginge Anno 1676. im September aus den Churfürstlich-Mayntzischen- in die Churfürstlich-Cöllnische Dienste. Darauf in eben diesem Monath und Jahr anhero kommen ist

Herr Arnold von Hörnick, Churfürstl. Mayntzischer Hof-Rath. Dann

Den 7. May, 1681. Herr Johann Caspar Scheffer, der Rechten Doctor, Churfürstl. Mayntzischer Hof- und Regierungs-Rath, so aber im Augusto dieses Jahrs von hier zu denen zwischen Ihrer Kayserl. Majest. dem Heil. Röm. Reich und der Cron Franckreich in Franckfurth veranlaßten Conferentz-Tractaten beruffen worden.

Als

Als nun den 6. Septembris, 1682. Herr Arnold von Hörnick Todes verblichen, kame anhero in eben diesem Monath und Jahr

Herr Johann Georg Schalhard, der Rechten Doctor, und Churfürstlich-Mayntzischer Hof-und Regierungs-Rath, wurde nach drey Wochen von hier zu ermeldten Conferentz-Tractaten nach Franckfurth vocirt, und von dortaus wiederum anhero gesandt

Den 30. Septembris, erstgedachten 1682. Jahrs Herr Johann Caspar Scheffer, der Rechten Doctor, Churfürstlich-Mayntzischer Hof- und Regierungs-Rath. Dem adjungirt worden

Den 3. Octobris, 1685. Herr Hermann Raban von Bertram, Churfürstlich-Mayntzischer Hof-und Regierungs-Rath. Ist den 27. Junii. 1689. von hier wieder nach Wien gereist.

Nachdeme nun Herr Johann Caspar Scheffer von Ihrer Churfürstlichen Gnaden zu Mayntz den 30. Januarii, 1690. nach Hof beruffen worden, ist derselbe den 28. Februarii abgereist, und ihme in Vertrettung der Gesandtschafft gefolgt

Den 24. Februarii, 1690. Herr Henrich Heuwel, der Rechten Doctor, und Churfürstlich-Mayntzischer geheimer Rath. Aenderte die Chur-Mayntzische mit den Chur-Pfältzischen Diensten, und reiste von hier ab den 22. Februarii, 1692. Darauf wiederum anhero kommen

Den 17. erstbesagten Monaths und Jahrs, Herr Johann Caspar Scheffer, der Rechten Doctor, und Churfürstlich-Mayntzischer Hof-und Regierungs-Rath. Nach dessen den 4. Decembris, 1700. erfolgten Absterben kame darauf

Den 14. Decembris, 1700. Herr Ignatius Antonius, Freyherr von Otten, deß Heil. Römisch. Reichs Ritter, Churfürstlich-Mayntzischer würcklicher geheimer Rath Principal-und Reichs-Directorial-Gesandter. Und als dieser in gewissen Geschäfften den 29. Julii, 1729. an den Kayserlichen Hof verreiset, legitimirte sich ad interim in dessen Abwesenheit

Den 30. Septembris 1729. Herr Friederich Christian, Freyherr von Plettenberg, Chur-Cöllnischer geheimer Rath und Gesandter, nach jenes Zurückkunfft von Wien, so den 5. Novembris ejusdem Anni erfolget, hat derselbe bey des Herrn Baron von Plettenberg exspiriirter Vollmacht seine Gesandtschafft wieder fortgeführt, und hat sich neben denselben dessen Herr Sohn

Den 23. Julii, 1730. Herr Johann Friederich Caspar Freyherr von Otten, des Heil. Römisch. Reichs-Ritter, Churfürstlich Mayntzischer geheimer Hof-Regierungs- und Hof-Gerichts-Rath, Principal-und Reichs-Directorial-Gesandter legitimiret.

Nach dessen zu Franckfurth erfolgten Todt, hat sich

Den 23. Febr, 1744. Herr Philipp Wilhelm Albrecht, Freyherr von Lincker und Luzenwick, Churfürstlich-Mayntzischer würcklich-geheimer Rath, bey der Höchstansehnlich-Kayserlichen Principal-Commission, als Churfürstlich-Mayntzischer Principal- und Reichs-Directorial-Gesandter legitimiret.

Wegen Chur-Trier.

Den 30. Novembris, 1662. Herr Johann Adam Umbescheiden, der Rechten Licentiat, und Churfürstlich-Trierischer Hof-Rath. Dann

Den 17. Maji, 1663. Herr Damian Harthard, Freyherr von der Leyhen, Dom-Probst zu Trier, als Principal-Gesandter; und

Eodem, Herr Johann Anethan, der Rechten Doctor, Churfürstlich-Trierischer geheimer Rath und Cantzler. Seynd beede den 7. Maji, 1664. wiederum abgereist, und allein verblieben Herr Johann Adam Umbescheiden, so den 7. Novembris, 1691. Todes verblichen. An dessen Stelle gefolgt

Den 4. Decembris, erstbesagten Jahrs, Herr Frantz Johann, Freyherr von Wetzel, Churfürstlich-Trierischer geheimer Rath. Nach dessen Absterben hat sich ad interim legitimiret

Den 15. Junii, 1717. Herr Ignatius Antonius, Freyherr von Otten, des Heil. Römischen Reichs-Ritter, Churfürstlich-Mayntzischer würcklicher geheimer Rath und Principal-Gesandter. Diesem ist gefolgt

Den 28. Junii, 1719. Herr Johann Frantz von Gäertz, Chur-Trierischer geheimer Rath. Starb den 12. Decembris. 1719. Abends zwischen 4. und 5. Uhr, darauf folgte ad interim

Den 24. Februarii, 1720. Herr Baron Zeller von Ettmansdorf, Chur-Pfältzischer Gesandter und geheimer Rath, nach dessen Absterben hat sich

Den 15. Mertz 1728. Herr Friederich Christian Freyherr von Plettenberg, Chur-Cöllnischer Gesandter ad interim legitimiret.

Den 11. Augusti, 1728. Herr Georg Wilhelm, Graf von Werthern, Chur-Trierischer geheimer Rath und Reichs-Erb-Cammer-Thür-Hüter ad interim, und

Den 3. Junii, 1732. Herr Georg Carl, Freyherr Karg von Bebenburg, Chur-Trierischer geheimer Rath, bey dessen Abwesenheit

Den 17. Maji, 1734. Herr Ignatius Antonius, Freyherr von Otten, Chur-Mayntzischer Herr Gesandter ad interim bis jenes Zurückkunfft, legimiret, und als solcher Revertiret, und im Januari, 1736. nacher Wien verreiset, hat sich

Den 3. Mertz. 1736. Herr Johann Friederich Caspar, Freyherr von Otten, Chur-Mayntzischer Gesandter, in jenes Abwesenheit ad interim legitimiret.

Den 22. Junii, 1737. hat sich abermahl obgedachter Herr Johann Friederich Caspar Freyherr von Otten in des Herrn Baron von Kargs Abwesenheit, ad interim legitimiret, nach Zurückkunfft gedachten Herrn Baron von Kargs, hat solcher seine Gesandschafft continuiret.

Wegen

Wegen Chur-Cölln.

Den 14. Januarii, 1663. Herr Frantz Egon, und Herr Wilhelm Egon, Grafen zu Fürstenberg, Heiligenberg, und Werdenberg, Landgrafen in der Baar, der Ertz- und hohen Domstiffter Cölln und Straßburg respectivè Dechant, Scholaster, Custos und Capitular, Churfürstlich-Cöllnische geheime Räthe, Obrist-Hoffmeister, und Obrist-Cammerer, als Principal-Gesandten; seynd beede im Julio diß Jahrs wieder abgereist. Dann

Eodem, Herr Johann Gottfried von Hörde, der Dom-Kirchen zu Hildesheim Capitular und Rath, dieser ist niemahls anhero kommen, und

Eodem, Herr Johann Christoph Altenhofen, der Rechten Doctor, Churfürstlich-Cöllnischer geheimer Rath; abgeleibt den 12. Octobris, 1668. Worauf diese Gesandtschafft vertretten

Herr Johann Frantz Hettinger, Churfürstlich-Mayntzischer Rath. Nach der Hand

In Anno 1670. Herr Johann Christoph Mantzel, der Rechten Licentiat, und Cantzler zu Bergdesgaden. Ist diß Jahr wieder abgereist, und nach ihm in der Gesandtschafft gefolgt

Herr Petrus Holzemius, der Rechten Licentiat, Churfürstlich-Cöllnischer Hoff-Rath. Deme adjungirt worden

Anno 1672. Herr Friederich Wilhelm von Bronchorst, der Rechten Licentiat, Churfürstlich-Cöllnischer und Stifft-Hildesheimischer Rath, wurde nach wenig Wochen wiederum avocirt;

Als nun auf Ihrer Churfürstlichen Durchleucht zu Cölln, Herrn Maximilian Henrichs erfolgtes Absterben, die Vollmacht deß Herrn Holzemii (so den 21. Januarii, 1689. sich von hier nach Cölln begeben) erloschen, und Herrn Joseph Clemens, Hertzogs in Bayrn Durchleucht, zum Ertz-Bischoffen und Churfürsten allda erwählet worden, legitimirte sich in Dero hohen Nahmen

Den 11. Decembris, 1688. Herr Ferdinand Maria Frantz, Freyherr von Neuhauß, Ihrer Churfürstlichen Durchleucht in Bayern Hof-Rath, Cammerer und Pfleger zu Traunstein. Nach der Hand

Den 21. Januarii, 1689. Herr Benedict von Gallenstein, Churfürstlich-Cöllnischer Rath. Nach dessen den 5. Aprilis, 1698. Jahres geschehenes Ableiben, ist darauf gefolget

Den 10. Junii, 1698. Herr Johann Ludwig von Umbgelter von Theussenhaussen, Churfürstlich-Cöllnischer geheimer Rath

Den 24. Maji, 1717. Herr Johann Wolffgang, Baron von Neuhauß, Herr zu Greiffenfelß, Churfürstlich-Cöllnischer geheimer Rath und Principal-Gesandter.

Den 30. Julii, 1724. Herr Friederich Christian, Freyherr von Plettenberg, zu Grevel, Churfürstlich-Cöllnischer geheimer Rath.

Den 10. Februarii, 1732. hat sich in Abwesenheit des Chur-Cöllnischen Gesandtens, Freyherrn von Plettenberg, ad interim der Chur-Mayntzische Herr Gesandte, Ignatius Antonius, Freyherr von Otten, legitimiret, nach Zurückkunfft ermeldten Herrn Baron von Plettenberg, hat dieser die Gesandtschafft fortgeführet.

Den 15. Septembris, 1733. hat sich zu dem Chur-Cöllnischen Voto ad interim legitimiret, Herr Johann Bernhard Freyherr von Francken.

Den 2. Septembris, 1743. zu Franckfurth, Herr Friederich Carl Freyherr Karg von Bebenburg.

Wegen Chur-Böhmen.

Den 7. Septembris, 1708. Herr Frantz Ferdinand, Graf Kinsky, von Chinitz und Tettau, Kayserl. Majestät Cammerer und Königlich-Böhmischer Vice-Cantzler. Nach dessen Abreise

Den 4. Maji, 1709. Herr Frantz Carl Wratislau, Graf von Mitrovviz, Kayserl. Majest. geheimer Rath, Cammerer, und Königl. Böheimischer Appellations-Rath. Diesem folgte ad interim

Den 11. Octobris, 1724. Herr Ignatius Antonius, Freyherr von Otten, welcher von ermeldten Herrn Chur-Böhmischen Gesandten substituiret worden.

Den 11. Octobris, 1724. hat obgedachter Freyherr von Otten durch eine förmliche Kayserliche Gewalt sich ad interim bis zu wieder anderten Gesandschaffts-Bestellung legitimiret.

Den 29. Novembris, 1725. Herr Frantz Wentzel, Graf von Zinzendorf, Kayserl. Reichs-Hof-Rath und Cammerer

Den 7. Januarii, 1729. Herr Friederich, Graf von Harrach, zu Rorau, Obrist-Erb-Stallmeister in Oesterreich, ob- und unter der Ens, Kayserlicher Reichs-Hof-Rath, und Cammerer.

Den 29. Januarii, 1732. hat der Chur-Mayntzische Gesandte, Herr Ignatius Antonius Freyherr von Otten, durch einer förmlichen Kayserlichen Gewalt, sich ad interim biß Zuruckkunfft des Grafen von Harrachs, legitimiret.

Den 16. Novembris, 1732. hat sich gedachter Chur-Mayntzischer Herr Gesandter, nachdeme der Herr Graf von Harrach, als Obrist-Hofmeister der Ertzhertzogin Gouvernantin ernennet worden, wiederum de novo ad interim legitimiret.

Den 7. Februarii, 1734. hat sich Herr Johann Ferdinand, Graf von Kuffstein, Erb-Silber-Cammerer in Oesterreich unter- und ob der Ens, Kayserl. würcklicher geheimer Rath und Cammerer, als Principal-Gesandter legitimiret.

Den 3. Aprilis, 1734. hat sich Herr Rudolph Joseph, Graf von und zu Colloredo, Kayserlicher geheimer Rath und Cammerer, als Königlich-Chur-Böhmischer Principal-Gesandter, legitimiret.

Den 11. Aprilis, 1735. hat gedachter Herr Graf von Colloredo eine weitere Vollmacht übergeben cum potestate substituendi.

dito wurde erwehntes Chur-Böhmisches Votum per substitutionem übertragen dem Herrn Johann Friederich, Freyherren von Otten, Chur-Mayntzischen mit-Principal-Gesandten. Im Majo. 1736. ist Herr Graf von Colloredo revertirt, und hat das Votum Bohemicum fortgeführet, als aber Derselbe von Kayserlicher Majestät auf Wien berufen worden, hat

Den

Den 3. Martii, 1737. durch eine ordentliche Kayserliche Chur-Böhmische Vollmacht sich zu diesem Voto ad interim, und zwar nur allein in dem zerrütteten Müntz-Wesen gedachten Herrn Chur-Mayntzischen Principal-Gesandten, Herr, Johann Friederich Caspar, Freyherrn von Otten abermahl legitimiret.

Den 1. Junii, 1737. hat sich zu dem Chur-Böhmischen Voto Herr Johann Joseph, Graf von Khevenhüller, von Eichelberg, Graf zu Osterniwiz, Obrister Land-Erb-Stallmeist im Hertzogthum Kärnten, Kayserl. würcklicher geheimer Rath legitimiret

Den 7. Octobris, 1745. folgte Herr Frantz Philipp, Graf von Sternberg, auf Jasmuck, Gastalowiz, Zercheniz, und Chozeniz, Königlich-Chur-Böhmischer würcklicher geheimer Rath, welcher sich zu diesem Voto legitimiret hat.

Wegen Chur-Bayern.

Den 17. Decembris, 1662. Herr Johann Georg Oexel, der Rechten Doctor, und Churfürstlich-Bayerischer geheimer Raths-Cantzler, ist avocirt worden Anno 1666. Dann

Den 12. Februarii, 1663. Herr Johann Ernst, Churfürstlich-Bayerischer geheimer Rath und Hof-Raths-Cantzler, und

Eodem, Herr German Barbier, der Rechten Doctor, und Churfürstl. Bayerischer Hof-Rath Beede seynd Anno 1664. wieder abgereist. Denen gefolgt eodem Anno

Herr Frantz von Mayer, Churfürstlich-Bayerischer geheimer Rath, avocirt worden im Martio. 1670. An dessen Stelle

Den 24. Martii, 1670. Herr Johann Baptista Leidel, Churfürstlich-Bayerischer Hof- und Revisions-Rath, ist diß Jahr wieder nach München gereiset. Und an dessen Platz gekommen

Herr Frantz Gotthard Delmuck, der Rechten Doctor, und Churfürstlich-Bayerischer geheimer Rath, avocirt worden den 27. Augusti, 1679. Deme gefolget

Den 7. Septembris dieses Jahrs, Herr Johann Wampel, der Rechten Doctor, Churfürstlich-Bayerischer geheimer Rath, Hof-Cantzler und Pfleger zu Craiburg, abgereist den 22. Septembris, 1684. An dessen Stelle

Den 15. Octobris, erstbesagten Jahrs, Herr Johann Rudolph Wampel, Churfürstlich-Bayerischer Hof- und Revisions-Rath, abgereist den 11. Junii, 1688. Deme gefolget

Den 30. Julii, diß 88. Jahrs, Herr Ferdinand Maria Frantz, Freyherr von Neuhauß, Churfürstlich-Bayerischer Cammerer, Hof-Rath, und Pfleger zu Traunstein. Nach dessen Abreiß

Den 23. Novembris, 1696. Herr Ferdinand, Graf von Reinstein und Tättenbach, Churfürstlich-Bayerischer Cammerer, Hof-Rath, und Pfleger zur Schöngau. Nach dessen Avocirung folgte darauf

D Den

Den 13. Julii, 1702. Herr Caspar Marquard Zint, von Kentzingne, Chur-fürstlich-Bayerischer geheimer Rath und Cammerer.

Den 24. Maji, 1717. Herr Johann Georg Graf von Königsfeld, Chur-Bayerischer geheimer Rath und Cammerer. Als dieser zum Congress nach Soissons in Franckreich, abgeschicket worden, hat

Den 27. Aprilis 1728. Herr Friederich Christian, Freyherr von Plettenberg, sich ad interim legitimiret.

Den 17. Decembris, 1731. hat sich Herr Baron von Unertel, Chur-Bayerischer geheimer Raths-Canzler, und Conferentz-Ministre, wegen einer dem zu München damahlen sich befundenen Herrn Grafen von Königsfeld zugestoßenen Unpäßlichkeit, legitimiret. Nach dessen Abreise hat sich

Den 15. Junii, 1732. Herr Johan Bernhard, Baron von Francken, ad interim legitimiret.

Den 23. Novembris, 1743. legitimirte sich zum Chur-Bayerischen Voto, Herr Max Emanuel Graf von Töring von Jettenbach, Käyserl. geheimer Rath. Nach diesem

Den 19. Octobris, 1745. Herr Friederich Carl, Freyherr Karg von Bebenburg, Chur-Cöllnischer geheimer Rath und Gesandter ad interim.

Wegen Chur-Sachsen.

Den 9. Decembris, 1662. Herr Henrich, Freyherr von Friesen, zu Schönfeld, Putzka und Zeesen. Und

Eodem, Herr Nicol von Gerstorff, zu Pretting und Haußwaldt, Churfürstlich-Sächsische geheime Räthe und Cammere;

Eodem, Herr Augustin Strauch, der Rechten Doctor, Churfürstlich-Sächsischer geheimer Rath, beede erstere Herren Gesandte seynd Anno 1664. von hier wiederum abgereist, und allein allhier geblieben vorgedachter Herr Augustin Strauch, der Rechten Doctor, abgeleibt im Majo, 1674. An dessen Stelle gefolget

Den 4. Maji, 1675. Herr Anthon Schott, der Rechten Licentiat, und Churfürstlich-Sächsischer Hof-und Justitz-Rath. Nach dessen am 23. Augusti, 1681. beschehener Abreiß, zu der zwischen Ihrer Kayserlichen Majestät, dem Heiligen Römischen Reich und der Cron Franckreich, in Franckfurth veranlaßter Conferentz, legitimirte sich

Den 6. Octobris, 1681. Herr Gottfried von Jena, zu Thiemendorff, Dobbernitz und Sorgau, Churfürstlich-Brandeuburgischer geheimer Rath und Cantzler zu Magdeburg. Nach der Hand

Den 15. Augusti, 1682. Herr Otto Heinrich, Freyherr von Friesen, Churfürstlich-Sächsischer Hof-Justitz-und Apellations-Rath. Wieder abgereist den 24. Januarii, 1683. und hat diese Gesandtschafft nach seiner Zurückkunfft von Franckfurth wiederum angetretten

Den 24. Januarii, 1683. Herr Anthon Schott, der Rechten Doctor, Churfürstlich-Sächsischer geheimer Rath. Abgeleibt den 11. Novembris, 1684. Worauf wiederum anhero gekommen

Den

Den 15. Februarii, 1685. Herr Otto Henrich, Freyherr von Friesen, ꝛc. Reiste von hier nach Augspurg den 17. Julii, 1689. Deme gefolgt in der Gesandtschafft

Den 5. Augusti, erstermeldten Jahrs, Herr Moritz Heinrich, deß Heil. Röm. Reichs Edler Pannier und Freyherr von Miltitz, Erbherr zu Batzdorff, Robschütz, Churfürstlich-Sächsischer Hof- und Justitz-Rath. Nach dessen Abreise

Den 1. Martii, 1697. Herr Georg, Graff von Werthern, Churfürstlich-Sächsischer Rath, Cammer-Herr, Ober-Hauptmann in Thüringen, Herr zu Beichlingen, Frondorff, der Röm. Kayserl. Majestät und deß Heil. Römischen Reichs Erb-Cammer-Thürhüter. Nach dessen Abreise folgte

Den 13. Februarii, 1712. Herr Carl Gottfried, Graff von Bose, zu Netschkau, Chur-Sächsischer geheimer Rath, Cammer-Herr, und Hauptmann deß Meißnischen Creyses. Nach deme kame darauf

Den 11. Januarii, 1718. Herr Christoph Friederich von Gerßdorff, zu Kaupa, Churfürstlich-Sächsischer Cammer-Herr, Hof-Justitz- und Appellations-Rath. Nach dessen Todt

Den 14. Novembris, 1725. Herr Johann Friederich von Schönberg, Cammerherr und Appellations-Rath.

Den 18. Februarii, 1733. nach absterben Königs Augusti in Pohlen Majestät und Churfürstl. Durchleucht zu Sachsen, wurde gedachter Herr von Schönberg als würcklich-geheimer Rath und Gesandter, krafft übergebenen Vollmacht Confirmiret

Wegen Chur-Brandenburg.

Den 12. Decembris, 1662. Herr Claus Ernst von Platten, Churfürstlich-Brandenburgischer geheimer Rath, General-Kriegs-Commissarius, und Hauptmann zu Leheim, auf Dommertin, Gartkau und Mechow.

Eodem, Herr Christoph Caspar, Freyherr von Blumenthal, Churfürstlich-Brandenburgischer geheimer Rath und Cammerer, deß Ritterlichen Johanniter-Ordens Ritter, und Commendator zu Supplingenburg, auf Prottelin, Stavernow, Neuendorff, Pretschen, und Klopke. Seynd beede Anno 1663. wieder abgereist

Eodem, Herr Curt Asche von Marenholtz, Churfürstlich-Brandenburgischer geheimer und Halberstättischer Regierungs-Rath, Cammerer und Hauptmann zu Gattersleben und Crotdorff, auf Nienhagen und Schmatzfeld. Abgeleibt den 29. Octobris, 1674.

Eodem, Herr Gottfried von Jena, Churfürstlich-Brandenburgischer geheimer Rath, Cantzler zu Münden und deß Hertzogthums Magdeburg, abgereist den 24. Junii, 1687. Deme adjungirt worden

Den 23. Januarii, 1681. Herr Carl Schönbeck, Churfürstlich-Brandenburgischer Neumarckischer Regierungs-Rath, abgereist den 29. Novembris, 1687. An dessen Stelle

Eodem mense & anno Herr Wolffgang von Schmettau, Churfürstlich-Brandenburgischer geheimer Rath, reisete den 15. Septembris, 1688. wiederum ab. Und folgte in der Gesandtschafft

Den 21. Octobris, erstermeldten Jahrs, Herr Otto Heinrich, Freyherr von Friesen, ꝛc. Darauf

Den 2. Decembris, 1688. Herr Sylvester Jacob von Danckelmann, Churfürstlich-Brandenburgischer geheimer Rath, abgereist den 13. Maji, 1690. Deme gefolget in der Gesandtschafft

Den 17. Aprilis, 1692. Herr Ernst, Graff von Metternich, Ihrer Königl. Majestät in Preussen würcklicher geheimer Etats-Minister. Als dieser in Königl. Preußischen Affairen den 28. Novembris, 1710. nacher Wien abreisete, legitimirte sich

Den 29. Novembris, 1710. Herr Henrich von Henninges, als Churfürstl. Brandenburgischer geheimer Rath. Nach dessen Tod

Hat sich wiederum obgedachter Herr Graff Ernst von Metternich, bey seiner Zurückkunfft von den Utrechtischen Friedens-Tractaten, von wegen jetzt regierender Königl. Majestät in Preussen, als Churfürsten zu Brandenburg, den 1. Maji, 1713. legitimiret. Welchem, bey seiner abermahligen Verschickung nach Wien, zur Lehens-Empfangung,

Den 23. Junii, 1715. dessen Herr Sohn, Herr Ernst Eberhard, Graff von Metternich, Königlicher Cammerer und geheimder Rath adjungiret worden. Nach dessen und jenes Absterben kame anhero und legitimirte sich

Den 4. Januarii, 1729. Herr Balthasar Conrad von Broich, Chur-Brandenburgischer geheimer Justiz-Ober-Appellations-Hof-Cammer-Gerichts-Kriegs-und Domainen-Cammer-auch Ravenspurgischer Appellations-Gerichts-Rath. Nach dessen Avocirung kame anhero und legitimirte sich

Den 26. Decembris 1731. Herr Carl Ludolph, Freyherr von Danckelman, Chur-Brandenburgischer geheimer Justitz-Rath

Den 8. Januarii, 1737. hat sich Herr Adam Heinrich Pollmann, Königlich-Preußischer geheimer Justitz-Rath legitimiret.

Den 5. Julii, 1740. legitimirte sich gedachter Herr Adam Heinrich von Pollmann, wegen des jetzigen Königs in Preussen Majest. als Churfürst zu Brandenburg, wiederum de novo.

Wegen Chur-Pfaltz.

Den 15. Decembris, 1662. Herr Christian Graf zu Sayn und Wittgenstein, Herr zu Homburg, Churfürstlich-Pfältzischer geheimer Rath, ist Anno 1664. wiederum abgereist.

Eodem, Herr Arnold Peil, der Rechten Doctor, Churfürstlich-Pfältzischer geheimer Rath.

Eodem,

Eodem, Herr Caspar, Freyherr von Borck, auf Falckenburg zu Labes, Wangerin und Regenwalde Erbherr, Churfürstl. Pfältzischer Regierungs- und Hofgerichts-Rath, reisete den 2. Novembr. 1666. nach Heydelberg, kame den 30. Maji, 1667. wiederum anhero, reisete Anno 1668. wiederum nach Heydelberg, und kame Anno 1669. wiederum zuruck, bliebe aber nicht lang, sondern muste bald wiederum nach Hof. An dessen Stelle darauf sich legitimirte

Den 16. Aprilis, 1674. Herr Augustin Strauch, der Rechten Doctor, und Churfürstlich-Sächsischer geheimer Rath, nach dessen Ableiben kame Herr von Borck wiederum anhero, wurde aber den 21. Julii, 1675. nacher Hof beruffen. An dessen Stelle gefolgt

Den 20. Augusti, 1675. Herr Antonius Schott, der Rechten Licentiat, Churfürstlich-Sächsischer Hof- und Justitz-Rath. Nach der Hand

Den 25. Julii, 1678. Herr Reinhard Blum, Churfürstl. Pfältzischer geheimer Rath und Cammer-Director, avocirt worden den 14. Septembris dieses Jahrs. Dann

Eodem, Herr Wolffgang von Schmettau, Churfürstl. Pfältzischer Rath und geheimer Secretarius, wurde avocirt den 24. Augusti, eben dieses Jahrs. Denen in Vertretung dieses Voti wiederum gefolgt

Den 24. Septembris erstgedachten 1678. Jahrs, Herr Antonius Schott, der Rechten Licentiat. Darauf wieder anhero kommen

Den 6. Septembris, modo dicti anni, Herr Caspar, Freyherr von Borck, &c. Deme wegen steter Unpäßlichkeit adjungirt worden

Den 14. Julii 1682. Herr Conrad Herpffen, Churfürstl. Pfältzischer Regierungs- und Hof-Gerichts-Rath. Den 12. Octobris dieses Jahrs, reisete der Herr von Borck nach Heydelberg, allwo er den 2. Junii 1688. Herr Herpffer aber den 13. Februarii 1691. allhier zu Regenspurg gestorben. Darauf

Den 19. Septembr. 1692. Herr Johann Friederich, Freyherr von Creyd, Chur-Pfältzischer geheimer Rath, Cammerer und Pfaltz-Neuburgischer Hof-Raths Præsident, abgereist den 11. Martii, 1694. Deme gefolgt in der Gesandschafft

Den 15. Martii, 1694. Herr Philipp Constantz, Freyherr von Giesse, auf Sinningen, Lutzmanstein, Allersperg und Seibelsdorff, Churfürstl. Pfältzischer geheimer Rath, Cammerer, Pfaltz-Neuburgischer Land-Vogt, und Pfleger zu Burckheim, wurde avocirt den 27. Decembris 1702. und folgte darauf

Den 21. Februarii 1703. Herr Johann Ferdinand, Freyherr von Sickingen, Chur-Pfältzischer geheimer Rath, Cammerer, Hof-Cammer-Vice-Præsident und Ober-Amtmann zu Bacharach. Nach dessen Abreise kame darauf

Den 24. Maji, 1717. Herr Christoph Heinrich, Freyherr von Zeller, zu Ettmannsstorff, Chur-Pfältzischer geheimer Rath. Nach dessen Todt legitimirte sich interims-weiß

Den 26. Febr. 1728. Herr Friederich Christian, Freyherr von Plettenberg, Chur-Cöllnischer Gesandter.

Den 22. Febr. 1730. Herr Johann Bernhard, Freyherr von Francken, Chur-Pfältzisch-würcklicher geheimer Rath, Vice-Cantzler, und zum Friedens-Congreß zu Soissons gevollmächtigter bisheriger extra-ordinaire Bothschaffter.

Den 18. Januarii 1743. zu Franckfurth wegen Ihrer Churfürstl. Durchl. Carl

Theodor

Theodor, ermeldter Herr Baron von Francken. Nach dessen Resignirung

Den 7. Augusti 1744. Herr Ferdinand von Menshengen, Chur-Pfältzischer geheimer Rath.

Wegen Chur-Braunschweig.

Den 7. Septembr. 1708. Herr Johann Christoph, Freyherr von Limbach, Chur-Braunschweigischer geheimer Legations-Rath. Nach dessen am 9. Martii, 1710. erfolgten Ableben, folgete ihm

Den 22. Martii 1710. Herr Christoph von Schrader, geheimer Legations-Rath. Nach dessen Absterben legitimirte sich ad interim

Den 20. Decembris 1713. Herr Baron von Bose, Churfürstlich-Sächsischer Gesandter.

Den 21. Novembris 1714. Herr Rudolph Johann, Freyherr von Wrisberg, geheimer und Ober-Appellations-Rath. Nach dessen Avocirung legitimirte sich

Den 28. Junii 1726. Herr Gerlach Adolph von Münchhausen, Chur-Braunschweig. Ober-Appellations-Rath. Nach dessen Avocation folgte

Den 7. Maji 1728. Herr Johann Wilhelm Dieterich Dieden, von Fürstenstein, Ober-Appellations-Rath. Nach dessen Abreis nach Wien

Den 27. Julii 1731. Herr Ludolph Dieterich Hugo, geheimer Justitz-Rath.

Geistlicher Fürsten Gesandschafften.

Wegen des höchstlöblichen Ertz-Hauses Oesterreich.

Den 22. Novembris 1662. Herr David, des Heil. Röm. Reichs Graf und Herr von Weissenwolff, Freyherr zu Sonn- und Ensedt, der Röm. Kayserl. Majest. geheimer Rath, Cammerer, Obrist-Erbland-Hofmeister

meister und Lands-Hauptmann in Oesterreich ob der Enß, des höchst-löblichen Ertz-Hauses Oesterreich Principal-Gesandter.

Eodem, Herr Johann Paul Hocher, Freyherr, Ertzfürstl. Oesterreichischer geheimer Rath, und Tyrolischer Cantzler.

Eodem, Herr Johann Jacob Speidel, der Rechten Doctor, der Römisch-Kayserlichen Majestät Reichs-Hof-Rath, und Cantzler zu Dillingen.

Eodem, Herr Johann von Scherer, auf Hohen-Creutzberg, der Römisch-Kayserl. Majest. Rath. Abgeleibt den 15. Martii 1691.

Herr Johann Paul Hocher reisete von hier den 20. Februarii 1667. nach Wien. An dessen Stelle gefolgt

Den 13. Augusti 1668. Herr Maximilian Sala, der Rechten Doctor, und Nieder-Oesterreichischer Regiments-Rath. Abgereist den 16. Octobris 1669.

Auf Herrn Speidels den 20. Julii 1670. beschehenes Ableiben, folgte

Den 26. Septembris erstgedachten Jahrs, Herr Jacob Christoph Raßler, von Gammersschwang, der Rechten Doctor, und der Römisch-Kayserl. Majestät Rath, ist den 16. Junii 1674. nach München gereist, und als Kayserlicher Resident allda geblieben. An dessen Stelle

Den 17. Julii 1674. Herr Wilhelm Balthaser, von und zu Löwenfeld, der Römisch-Kayserlichen Majestät Nieder-Oesterreichischer Regiments-Rath, abgereist im Aprill, Anno 1686. Unterdessen kame anhero

Den 31. Augusti, 1680. Herr Dieterich Athlet Henrich, Edler Herr von Stratmann, der Römisch-Kayserlichen Majestät Reichs-Hof-Rath, reisete zu der in Franckfurth zwischen Ihrer Kayserlichen Majestät, dem Heil. Römischen Reich und der Cron Franckreich veranlaßter Conferentz, den 30. Julii 1681. kame wiederum anhero den 21. Januarii 1683. reisete aber bald darnach auf Wien. Nach der Hand

Den 5. Maji 1686. Herr Johann Philipps, des Heiligen Römischen Reichs Graf von Lamberg, der Römisch-Kayserlichen Majestät geheimer Rath, Cammerer, der Ertz- und hohen Dom-Stiffter Saltzburg, Passau und Olmitz, Capitular-Herr, des höchstlöblichen Ertz-Hauses Oesterreich Principal-Gesandter, ist Anno 1689. zum Bischoffen und des Heil. Reichs Fürsten zu Passau erwehlet worden. Dann

Den 14. Augusti erstgedachten 1686. Jahres, Herr Johann Peter Pader, von Paderskirchen, des Heil. Röm. Reichs Ritter, und der Röm. Kayserlichen Majestät Rath. Nach der Hand

Den 14. Aprilis 1691. Herr Leopold Joseph, Graf von Lamberg, der Röm. Kayserl. Majestät geheimer Rath und Cammerer, des höchstlöblichen Ertz-Hauses Oesterreich Principal-Gesandter. Dann

Den 7. Augusti erstermeldten Jahrs, Herr Frantz Rudolph, Freyherr von der Halden, zur Haldenegg und Neidberg, der Röm. Kayserlichen Majestät Ober-Oesterreichischer Rath.

Den 12. Octobris 1699. reisete Herr Graf von Lamberg als Kayserl. Bothschaffter, von hier nacher Rom ab.

Den 8. April 1703. Herr Ernst Friderich, Graf von Windischgrätz, Ritter des guldenen Vliesses, der Römisch-Kayserl. Majestät geheimer Rath und Cammerer, des höchstlöbl. Ertz-Hauses Oesterreich Principal-Gesandter, reisete den 3. Maji 1703. von hier wieder nacher Wien ab.

Den

Den 19. Novembris 1705. Herr Paul Andreä Troyer, Freyherr von Ansheim, Ober-Oesterreichischer Regiments-Rath.

Den 1. Decembris 1706. Herr Philipp Heinrich, Edler Herr von Jodoci, Nieder-Oesterreichischer Regiments-Rath.

Den 25. Maji 1716. folgte hernach Herr Frantz Philipp Maria Zech, Frey-Herr von Deybach und Sultz, Ober-Oesterreichischer Regiments-Rath.

Den 16. April 1717. Herr Conrad, Graf von Starenberg, der Römisch-Kayserlichen Majestät geheimer Rath und Cammerer, des höchstlöblichen Ertz-Hauses Oesterreich Principal-Gesandter. Nach dessen Abreis als Kayserlicher Gesandter nach Engelland, hat sich nach einigen Jahren legitimiret

Den 5. Maji 1728. Herr Frantz, Graf von Stahrenberg, Kayserlicher geheimer Rath und Cammerer, als Oesterreichischer Principal-Gesandter.

Den 22. Decembris 1734. hat sich statt des Herrn von Jodoci, so Kayserlicher Con-Commissarius worden, legitimiret, Herr Carl Joseph, Freyherr von Palm, Nieder-Oesterreichischer Regiments-Rath.

Den 11. Januarii 1735. legitimirte sich als erster Oesterreichischer Gesandter, Herr Friederich Christian, Freyherr von Plettenberg, Kayserlicher würcklicher geheimer Rath.

Den 2. Septembr. 1741. tempore interregni, ermeldter Freyherr von Plettenberg, und

Eodem, ermeldter Freyherr von Palm de novo, nach diesem letztern, welcher zum Kayserl. Con-Commissariat gelanget ist,

Den 4. Octobris 1745. zu Franckfurth, von wegen der Königin in Ungarn und Böheim Majest. Herr Marquard Paris, Freyherr von Puchenberg, Ober-Oesterreichischer Regiments-Cantzler.

Wegen Burgund.

Den 7. Julii 1663. Herr Petrus Stockmanns, der Königl. Majestät in Hispanien geheimer Rath, mit Adjunction zu allen Legations-Functionen, Herrn Sigberti Elsii, Königlicher Majest. in Hispanien bestellten Officialis, dero Estats-Secretarii, seynd abgereist den 4. Junii 1664. Denen gefolgt auf Herr Stockmanns Substitutions-Gewalt

Den 7. Junii erstbesagten Jahrs, Herr Johann Paul Hocher, tot. tit. nach dessen Abreis

Den 19. Augusti 1667. Herr Johann Jacob Speidel, und Herr Jacob Christoph Raßler. Nach der Hand circa finem des 1667. Jahrs

Monsieur Humbert de Precipiano, Abbé de Belleyaux, Conseiller au Parlement à Dole &

Monsieur Claude Ambroise Philippe, Conseiller au mesme Parlement. Abgereist Anno 1672. Darauf gefolgt

Den

Den 2. Maji 1673. Herr Ludwig de la Neuveforge, Consiliarius Sacræ Regiæ Majestatis Catholicæ, Consiliarius in Consilio Provinciali Luxenburgico, abgelebt den 24. Novembris 1697. Deme adjungirt worden
Den 20. Januarii 1692. Herr Johann Henrich de la Neuveforge, Ihrer Königlichen Majestät zu Hispanien, Rath.
Den 14. Julii 1702. Herr Frantz Rudolph, Freyherr von der Halden, Oesterreichischer geheimer Rath.
Den 11. Martii 1717. Herr Philipp Heinrich, Edler Herr von Jodoci, Nieder-Oesterreichischer Regiments-Rath.
Den 22. Decembris 1734. wie bey Oesterreich.
Den 2. Septembris 1741. tempore interregni, wie bey Oesterreich.
Den 4. Decembris 1745. wie bey Oesterreich.

Wegen Saltzburg.

Den 15. Decembris 1662. Herr Wentzel, Graf von Thun, Herr zu Tetschen, Clösterle, Castelpfund, Freyburg und Schönstein, der Ertz- und Hohen Domstiffter Saltzburg und Passau Capitularis, abgereist den 12. Februarii 1664. nach gedachtem Passau, und ist allda zum Bischoffen und des Heil. Röm. Reichs Fürsten erwehlet worden.
Eodem, Herr Johann Freyherr von Platz, zum Thurn und Gradisch, Hochfürstlich-Saltzburgischer Cammerer, geheimer Rath, Cammer-Director und Pfleger zu Wartenfels, abgereist den 19. Martii 1666.
Eodem, Herr Ludwig Frantz von Rhelingen, zum Gollnstein, Radegg und Mühlheim, geheimer und Hof-Rath, abgereist Anno 1666.
Eodem, Herr Franciscus Cammerlohr, geheimer Rath, Hof-Catzler, und Lehen-Probst, abgeleibt den 13. Octobris, 1675. Deme in Vertrettung der Gesandtschafft und Führung deß Directorii im Hochlöblichen Reichs-Fürsten-Rath, succedirte
Herr Matthias Caspis, der Rechten Doctor, und Hochfürstlich-Saltzburgischer Hof-Rath. Deme adjungirt worden,
Den 8. Novembris, 1696. Herr Antonius Hermes, J. U. D. und Hochfürstlich-Saltzburgischer Hof-Rath, abgeleibt den 12. Januarii, 1697. Darauf folgte
Den 13. Julii, 1702. Herr Johann Matthias von Meurers, Hochfürstlich-Saltzburgischer Hof-Rath. Nachdeme aber beyde Herren Gesandte, als Herr von Caspis, und zwar erster Anno 1712. Letzter aber in ult. Februarii, 1713. mit Tod abgangen, kam darauf
Den 22. Aprilis, 1713. Herr Joseph Anton Eusebius, Freyherr von der Halden, Neidberg, Audenriedt, Ertz-Bischöfflicher geheimer Rath und Cammerer

Den 13. Octobris, 1714. Herr Sebastian Anton von Zillerberg, Hochfürstl. Hofrath und Landmann.

Den 10. Novembris, 1727. wegen des neu-erwählten Herrn Ertz-Bischoffens Hochfürstl. Gnaden, mehrermeldter Herr von Zillerberg, geheimer Rath und Landmann.

Den 12. Junii, 1745. zu Franckfurth, legitimirte sich abermahl von wegen des neu-erwählten Herrn Ertz-Bischoffen Hochfürstl. Gnaden, gedachter Herr geheimer Rath und Landmann von Zillerberg.

Wegen Visantz.

Den 11. Decembris, 1662. Herr Johann Monnet, von Rheinenberg, abgereist Anno 1676.

Wegen deß Herrn Hoch und Teutschmeisters.

Den 17. Aprilis, 1663. Herr Hanß Caspar von Ampringen, Commenthur zu grossen Sonntag und Lech, Teutsch-Ordens-Ritter, Ihrer Hochfürstlichen Durchl. Herrn Ertz-Hertzog Carl Josephs, Rath, Cammerer, Land-Commenthur der Baley Osterreich, und Statthalter der Herrschafften Freudenthal und Eulenberg ist 1664. im Martio zum Hoch- und Teutschmeister erwählt worden, abgeleibt im Sept. 1684.

Eodem, Herr Sebastian Pott, geheimer Rath und Cantzler, abgereist im Martio. 1664.

Eodem, Herr Georg May, der Rechten Doctor und Rath, abgeleibt im Julio, 1666. Deme gefolgt in der Gesandtschafft

Den 12. Augusti, erstermeldten Jahrs, Herr Georg Casimir May, der Rechten Licentiat, und Hochfürstlich-Regenspurgischer Hof- und Cammer-Rath, begabe sich Anno 1670. in Fürstlich-Saltzburgischen Dienst. An dessen Platz ist.

Den 4. Maji, erstgedachten Jahrs, Herr Nicolaus Vetterle von Wildenbrun, der Rechten Doctor, und Fürstlich-Regenspurgischer Cantzler, kommen, resignirte wegen hohen Alters und Leibes-Schwachheit den 14. Julii, 1681. Und folgte in der Gesandtschafft

Den 27. Januarii, 1682. oberwehnter Herr Georg Casimir May, der Rechten Doctor, der Römisch-Kayserlichen Majestät Rath, Comes Palatinus Cæsareus, General-Reichs-Fiscal zu Speyer, und deß Ertz-Stiffts Saltzburg Landmann. Nach dessen Absterben

Den 27. Junii, 1708. Herr Johann Jacob Albrecht von Lauterburg, Hoch- und Teutschmeisterischer Hofrath.

Den 30. Aprilis, 1722. Herr Joseph Casimir von May.

Den 24. Januarii, 1733. legitimirte sich Herr Friederich Christian, Freyherr von Plettenberg, Chur-Cöllnischer Gesandter.

Den

Den 15. Septembris 1733. ad interim Herr Johann Bernhard, Freyherr von Francken, Chur-Bayerisch- und Chur-Pfältzischer würcklicher geheimer Rath.

Den 14. Junii, 1742. zu Franckfurth, Herr Carl Friederich, Freyherr Karg von Bebenburg

Wegen Bamberg.

Den 18. Januarii, 1663. Herr Peter Philipps von Dernbach, der hohen Domstiffter Bamberg und Würtzburg respectivè Cantor und Capitular, Fürstlich-Bambergischer Rath und Vice-Dom in Cärndten, ist im Aprili, 1672. zum Bischoffen und deß Heiligen Römischen Reichs Fürsten zu Bamberg erwählet worden.

Eodem, Herr Johann Adam von Sengelau, Edler zu Löbenheim, Römischer Kayserlichen Majestät Rath, Ritter vom Orden deß heiligen Grabs zu Jerusalem, Fürstlich-Bambergischer geheimer Rath, und Vice-Cantzler, abgeleibt den 12. Julii, 1670.

Den 1. Augusti, besagten Jahrs, Herr Hermann Maystetter, der Rechten Doctor, und Fürstlich-Bambergischer Hof-Rath, avocirt im April. 1673. Nach ihme folgte

Den 16, Maji, besagten Jahrs, Herr Johann Nicolaus Vetterle, von Wildenbrunn. Dann

Den 7. Martii, 1676. Herr Johann Georg, Freyherr von Neuhoff, der Römisch-Kayserlichen Maiestät Reichs-Hof- und Land-Rath, Cantzler zu Wolffsberg, in Cärndten, abgereist den 12. Augusti, dieses Jahrs. Nach der Hand

Den 29. Julii, 1681. Herr Johann Adam von Sauer, zum Schreyerhoff, Hochfürstl. Saltzburgischer Hof-Rath. Nach dessen Ableiben den 29. Augusti 1697.

Den 25. Februarii, 1698. Herr Christoph Heinrich Zeller, von Ettmansdorff, rc. Nachdem derselbe die Chur-Pfältzische Gesandschafft überkommen, folgte

Den 24. Septembris, 1717. Herr Georg Carl Karg von Bebenburg, Hochfürstl. Bambergischer Hof-Rath.

Den 27. Martii 1729. hat sich besagter Herr Baron von Karg de novo legitimiret.

Wegen Würtzburg.

Den 18. Januarii, 1663. Herr Frantz Conrad von Stadion, der Kayserlichen und hohen Dom-Stiffter Bamberg und Würtzburg Dom-Probst und Custos, Churfürstlich-Mayntzischer und Fürstlich-Würtzburgischer geheimer Rath, reisete zu verschiedenen mahlen nach Bamberg und Würtzburg. An dessen statt dann dieses Votum führete, Krafft Vollmacht, Herr Johann Frantz Hettinger, Churfürstlich-Mayntzischer Rath. Nach der Hand

Den 12. Maji 1673. Herr Johann Nicolaus Vetterle, von Wildenbrun. Nach diesem

Den 3. Septembris, 1680. Herr Johann Adam von Sauer, zum Schreyerhoff. Nach dessen Absterben

Den 29. Junii, 1698. Herr Johann Ludewig Umbgelter, Freyherr von Theißenhausen, 2c. Deme gefolget

Den 22. Martii 1700. Herr Joseph Antonius Eusebius, Freyherr von der Halden. Dann

Den 28. Junii, 1704. Herr Joseph Leonhard, Freyherr von der Halden. Fürstl. Würtzburgischer geheimer Rath.

Den 27. Septembr. 1719. Dann

Den 28. Octobris, 1724. und

Den 12. Aprilis 1729. hat sich derselbe aufs neue legitimiret. Nach dessen Todt hat sich zu Franckfurth

Den 25. Julii, 1742. Herr Carl Joseph, Freyherr von und zu Bibra, Fürstl. Würtzburgischer Hof-Rath und Ober-Ambtmann zu Gemünden. legitimiret.

Wegen Worms.

Den 19. Januarii, 1663. Herr Constantin Bertram, der Rechten Doctor, Hochfürstlich-Wormsischer geheimer Rath, Cantzley-Director und Syndicus des Dom-Capituls daselbst. Dann

Den 6. Maji dieses Jahrs, Herr Frantz Conrad, und Herr Frantz Caspar von Stadion, der hohen Domstiffter Bamberg und Würtzburg respective Dom-Probst, Capitulares und Churfürstl. Mayntzische geheime und Räthe. Abgereist im Martio 1672. Darauf

Den 19. Julii 1672. Herr Johann Frantz Hettinger, Churfürstlich-Mayntzischer Rath. Nach dessen Abreis

Den 15. Decembris 1678. Herr Arnold von Hornig, Churfürstlich-Mayntzischer Hof-Rath. Nach dessen Ableiben

Den 6. Aprilis 1682. Herr Johann Heinrich Schütz von Pfeilstatt, abgereist nach Baasel, den 6. Novembris 1691. An dessen Stelle gefolget

Den 3. Novembris, 1692. Herr Joseph Antonius Eusebius, Freyherr von der Halden. An dessen Stelle sich ad interim legitimiret

Den 7. Martii 1705. Herr Georg Casimir von May. Und nach dessen Absterben folgte

Den 27. Junii 1708. Herr Joseph Casimir von May, Hochfürstlich-Saltzburgischer und respective Eychstättischer Rath, Truchseß und Landmann.

Den 25. Februarii 1733. legitimirte sich gedachter Herr von May, von wegen Ihrer Churfürstl. Gnaden zu Trier, als Bischoff zu Worms.

Den 23. Maji 1742. zu Franckfurth, der Chur-Trierische Herr Gesandte, Freyherr Karg von Bebenburg ad interim, nach Zurückkunfft des Reichs-Convents zu Regenspurg, hat ermeldter Herr von May seine Gesandschafft wieder fortgeführet.

Wegen Eystatt.

Den 19. Januarii 1663. Herr Johann Euchatius Schenck, Graf von Castel, Dom-Probst zu Eystett, des hohen Dom-Stiffts Augspurg Capitularis, und Fürstlich-Eystettischer geheimer Rath, ist den 13. Martii 1685. zum Bischoffen und des Heil. Röm. Reichs Fürsten zu Eystett erwählt worden.

Eodem Herr Sigmund Friederich Engel von Wagerein, abgereist Anno 1665.

Eodem Herr Wilibald Bittelmayer, der Rechten Doctor, und Fürstlich-Eystettischer Rath, abgeleibt den 6. May Anno 1667. Deme in der Gesandschafft gefolget

Den 1. Junii erstermeldten Jahrs, Herr Johann Jacob Speidel, der Rechten Doctor, der Römisch-Kayserl. Majestät Reichs-Hof-Rath. Nach dessen Ableiben

Den 26. Julii 1670. Herr Johann Nicolaus Vetterle, von Wildenbrun. Nach der Hand, und vorgegangener Wahl

Den 7. Aprilis Anno 1685. Herr Johann Adam von Sauer, zum Schreyerhoff. Nach dessen Ableiben

Den 14. Septembris 1697. Herr Georg Casimir von May. Dann

Den 31. Julii 1702. Herr Joseph Casimir von May, Hochfürstl. Saltzburgischer und respective Eychstättischer Rath, Truchseß und Landmann.

Den 22. Septembr. 1725. legitimirte sich de novo, ermeldter Herr Gesandte von May, wie auch abermahl den 8. Januarii 1732.

Den 17. May 1742. zu Franckfurth, Herr Sebastian Anton von Zillerberg, Hoch-Fürstlich-Saltzburgischer Gesandter, rc. Nach Zurückkunfft des Reichs-Convents, hat vorgedachter Herr von May seine Gesandschafft wieder fortgesetzet.

Wegen Speyer.

Den 9. Martii 1664. Herr Quirinus Mertz, der Rechten Doctor, Fürstlich-Speyerischer geheimer Rath und Cantzler. Abgereist eodem anno. Und darauf

Herr Frantz Caspar von Stadion, der Kayserl. und hohen Domstiffter Bamberg und Würtzburg Capitularis. Nach dessen Abreis

Herr Petrus Holzemius, der Rechten Licentiat, und Churfürstlich-Cöllnischer Hof-Rath.

Den 20. Maji 1697. Herr Frantz Johann, Freyherr von Wetzel, Churfürstl. Trierischer geheimer Rath. Nach dessen Ableiben folgte

Den 10. Maji, 1717. Herr Johann Jacob Albrecht von Lauterburg, Hoch- und Teutschmeisterischer Hof-Rath.

Den 5. Maji 1722. Herr Georg Carl, Freyherr Karg von Bebenburg, so dann

Den 17. Decembris, 1743. zu Franckfurth, wegen des neu erwehlten Herrn Bischoffen, Hochfürstl. Gnaden.

Wegen Straßburg.

Den 26. Februarii 1663. Herr Johann Christoph Altenhofen, der Rechten Doctor, Churfürstl. Cöllnischer geheimer Rath. Dann

Den 22. Julii 1664. Herr Petrus Holzemius, der Rechten Licentiat, und Fürstlich-Straßburgischer Rath. Deme adjungirt worden

Den 5. Julii 1679. Herr Wilhelm Lothar Bernhard Dücker, zu Rodinghausen, Fürstlich-Straßburgischer Rath, wiederum abgereist im September dieses Jahrs. Diesem folgte

Den 3. Februarii 1724. Herr Georg Carl, Freyherr Karg von Bebenburg.

Den

Den 3. Februarii 1740. ist Herr Friderich Carl, Freyherr Karg von Bebenburg, seinen Herrn Vattern ad omnes Casus absentiæ adjungiret worden.

Wegen Costantz.

Den 26. Aprilis 1663. Herr Johann Jacob Eberhard, der Rechten Doctor, Hochfürstlich-Costantzischer geheimer Rath und Cantzler, abgereist im Augusto Anno 1665. Dann

Den 6. Augusti, besagten Jahrs, Herr Jacob Christoph Raßler, von Gammerschwang, der Rechten Doctor, des Gräflich-Schwäbischen Collegii Rath und Syndicus, abgereist 1667. Nach der Hand

Den 5. Octobris, diß Jahrs, Herr Johann Adam von Sengelau, nach dessen Ableiben

Den 13. Octobris, 1670. Herr Johann Nicolaus Vetterle, von Wildenbrun. Nach dessen Resignation

Den 8. Octobris 1681. Herr Johann Georg Felß, der Rechten Doctor, und Fürstlich-Regenspurgischer Cantzler. Nach dessen Ableiben

Den 16. Junii 1691. Herr Johann Adam, Freyherr von Sauer, zum Schreyerhoff. Nach dessen Todt

Den 14. May 1698. Herr Georg Casimir von May, rc.

Den 7. Junii 1705. Herr Johann Jacob von Lauterburg, Hochfürstl. Constantzisch. geheimer Rath. Nach dessen Absterben folgte

Den 18. Maji 1722. Herr Christoph Ignatzius Planer, von Plan. Nach dessen Absterben

Den 3. Februarii 1733. Herr Joseph Leonhard, Freyherr von der Halden.

Den 14. Junii 1741. gedachter Herr von der Halden de novo in interregno.

Den 4. Maji 1743. zu Franckfurth, Herr Johann Philipp Carl Joseph, Freyherr von und zu Bibra. Dann

Den 27. Decembris de novo.

Wegen Augspurg.

Den 28. Januarii 1663. Herr Johann Jacob Speidel, der Rechten Doctor, Hochfürstlich-Augspurgischer geheimer Rath und Cantzler. Nach der Hand

Den

Den 18. Julii 1667. Herr Johann Christoph Raßler, von Gammerschwang, der Rechten Doctor &c. Auf dessen Abreis

Den 6. Octobris 1667. Herr Frantz Melchior von Sauer, zum Schreyerhof, resignirte wegen seines hohen Alters und Leibes-Schwachheit. Deme gefolgt

Den 12. Octobris 1672. Herr Johann Adam von Sauer, zum Schreyerhof. Nach der Hand.

Den 18. Julii 1690. Herr Johann Ludwig Ungelter, von Theisenhausen, der hohen Domstiffter Augspurg und Regenspurg Capitularis, auch Fürstlich-Augspurgisch- und Regenspurgischer Rath. Nach dessen Absterben

Den 7. May 1716. Herr Frantz Jacob Valentin Dexel, zum Friedeberg und Sunderspiel, Hochfürstl. Augspurgisch. Rath. Nach dessen Absterben hat sich

Den 7. Decembris dazu legitimiret, Herr Friederich Carl, Freyherr Karg, von Bebenburg.

Den 11. Martii 1741. nomine deß neuen Herrn Fürsten in interregno, ermelter Herr von Karg. Nach diesem

Den 6. Februarii 1745. zu Franckfurth, Herr Carl Joseph, Freyherr von und zu Bibra, in interregno.

Wegen Hildesheim.

Den 14. Januarii, 1663. Herr Johann Gottfried von Hörde, der Dom-Kirchen zu Hildesheim Capitularis.

Eodem, Herr Johann Christoph Altenhofen, Churfürstlich-Cöllnischer geheimer Rath.

Eodem, Herr Veit Adam Wiedenbruck, Churfürstlich-Cöllnischer Rath. Nach der Hand

Den 15. Januarii 1668. Herr Petrus Holzemius &c. Nach Ableiben Ihrer Churfürstl. Durchl. zu Cölln, als Bischoffens zu Hildesheim, nomine Capituli.

Den 4. Julii 1688. Herr Dieterich von Plettenberg, und dann von wegen des neu-erwählten Herrn Bischoffens, Hochfürstl. Gnaden

Den 16. Februarii 1689. Herr Dieterich von Plettenberg, Fürstlich-Münsterischer Rath.

Den 24. Maji, 1717. Herr Johann Wolffgang, Baron von Neuhauß, Chur-Cöllnischer geheimer Rath. Nach diesem folgte

Den 29. Novembris, 1724. Herr Friederich Christian, Freyherr von Plettenberg, &c. wie bey Chur-Cölln.

Den 10. Febr. 1732. hat sich in Abwesenheit des Freyherrn von Plettenberg der Chur-Mayntzische Gesandter, Herr Johann Friederich Caspar, Freyherr von Otten, ad interim legitimiret. Nach jenes Zurückkunfft hat derselbe seine Gesandschafft continuiret.

Den

Den 15. Septembris 1733. wie bey Chur-Cölln.
Den 2. Septembris 1743. wie bey Chur-Cölln.

Wegen Paderborn.

Den 15. Januarii 1663. Herr Conrad Meinders, der Rechten Doctor und Fürstlich-Paderbornischer Rath; per hujus substitutionem.

Den 2. Martii ejusdem anni, Herr Johann Adam von Sengelau, ꝛc. Nach der Hand

Den 5. Martii 1664. Herr Caspar Philipp von Kettler, zu Mildenburg und Merckhausen. Und

Herr Frantz Otto von der Borg, zu Holtzhausen. Und wiederum

Herr Conrad Meinders, der Rechten Doctor, seynd alle drey dieses Jahr abgereist, und in der Gesandschafft gefolget

Den 3. Maji 1664. Herr Johann Nicolaus Vetterle von Wildenbrun. Nach der Hand

Den 23. Maji 1668. Herr Frantz Cammerlohr, Hochfürstlich-Saltzburgischer geheimer Rath und Cantzler. Darauf

Den 3. Junii 1681. Herr Dieterich von Plettenberg, Hochfürstlich-Paderbornischer und Fürstlich-Münsterischer Rath. Nach dessen Todt

Den 9. Junii 1714. Herr Christian Friderich, Freyherr von Plettenberg, Hochfürstlich-Münsterischer geheimer Rath.

Den 10. Februarii 1732. wie bey Hildesheim.

Den 15. Septembris 1733. wie bey Chur-Cölln.

Wegen Freysingen.

Den 9. Decembris 1662. Herr Caspar Stieler, der Rechten Doctor, Fürstlich-Freysingischer geheimer Rath, Cantzler und Lehen-Probst. Und

Herr Johann Nicolaus Vetterle von Wildenbrun, der Rechten Doctor, Chur-Bayerischer und Fürstlich-Freysingischer Rath. Nach der Hand

Den 10. Maji 1670. Herr Johann Georg Felß, der Rechten Doctor, Fürstl. Freysingischer und Fürstlich-Regenspurgischer Rath, Cantzler, Lehen-Probst des Hoch-Stiffts Regenspurg, und Pfleger zu Pechlar. Dann

Den 10. Februarii 1690. Herr Johann Ludwig Ungelter, von Theisenhausen, der hohen Dom-Stiffter Augspurg und Regenspurg Capitularis. Nach der Hand

Den 1. Maji 1696. Herr Joseph Antoni Eusebius, Freyherr von der Halden.

Den 18. Novembris, 1702. legitimirte sich Herr Joseph Leonhard Hieronymus, Freyherr von der Halden. Darauf folgte

Den 29. Februarii 1720. Herr Johann Frantz Philipp, Graf von Lerchenfeld, auf Köfering, beeder Fürstl. Hoch-Stiffter Augspurg und Regenspurg, Capitular-Herr.

Den 22. Januarii 1726. Herr Joseph Anton, Freyherr von der Halden, auf Neidberg. Nach dessen Abreis

Den 4. Martii 1728. Herr Hugo, Freyherr von Wetzel.

Den 2. Junii 1742. zu Franckfurth, ad interim Herr Baron von Francken, Chur-pfältzischer Gesandter.

Den 21. Augusti 1744. zu Franckfurth, Herr Ferdinand von Menshengen, Chur-Bayerisch- und Churpfältzischer geheimer Rath und Gesandter.

Den 7. Decembris 1745. Herr Sigismund, Freyherr von Stingelheim, auf Kirn, dero Statthalter, geheimer Rath und Dom-Dechant des Hoch-stiffts Regenspurg.

Wegen Regenspurg.

Den 19. Januarii 1662. Herr Adam Lorentz, Graf von Thöring, zum Stein und Pertenstein, beeder Ertz- und Dom-Stiffter Saltzburg und Regenspurg Dom-Probst, ist Anno 1663. zum Bischoff und Fürsten des Heil. Römischen Reichs zu Regenspurg erwählet worden, und den 16. Augusti 1666. gestorben. Wie auch

Eodem, Herr Johann Nicolaus Vetterle, von Wildenbrun, der Rechten Licentiat, Churfürstlich-Bayrischer und Fürstlich-Regenspurgischer respective Rath und Cantzler. Deme adjungirt worden.

Den 22. Junii 1666. Herr Georg Casimir May, beeder Rechten Licentiat, und Hof-Rath. Nach der Hand.

Den 6. Junii 1668. Herr Wolff Sigmund, Freyherr von Leibelfing, zu Rain und Grafentraubach, des hohen Domstiffts zu Regenspurg Dom-Probst und Ertz-Priester, als Principal-Gesandter. Neben

Herrn

Herrn Georg Casimir May, der Rechten Licentiat, ferner

Den 17. Novembris 1685. Herr Georg Felß, der Rechten Doctor, und Fürstlich-Regenspurgischer Cantzler, Lehen-Probst und Pfleger zu Peglar. Und

Den 10. Decembris erstbesagten Jahrs, Herr Johann Ludwig Ungelter, von Theissenhausen, der hohen Dom-Stiffter Augspurg und Regenspurg Capitularis.

Den 25. Maji 1717. Herr Johann Wolffgang, Freyherr von Neuhauß, Chur-Cöllnischer geheimer Rath.

Den 13. Januarii 1728. Herr Johann Frantz Philipp, Graf von Lerchenfeld, Chur-Bayerischer geheimer Rath und Cammerer, dann des Fürstl. Regenspurgischen Dom-Stiffts Capitular. Nach dessen Ableiben

Den 20. Junii 1729. Herr Hugo Wilhelm, Baron von Wetzel, Hochfürstl. Freysing- und Lüttigscher Gesandter.

Den 22. Augusti 1732. hat sich ad interim, bis Zurückkunfft des Herrn Baron von Wetzel, legitimiret, Herr Baron von Francken, Churpfältzischer Gesandter.

Den 2. Junii 1742. zu Franckfurth abermahl ad interim, gedachter Herr Baron von Francken. Nach diesem

Den 21. Augusti 1744. Herr Ferdinand von Menshengen, Churpfältzischer Gesandter.

Den 7. Decembris 1745. wie bey Freysingen.

Wegen Passau.

Den 24. Januarii 1663. Herr Wentzel, Graf von Thun, tot. tit. Und

Herr Georg Wilhelm Moltzer, der Rechten Doctor, Fürstlich-Passauischer Rath; ist im Augusto dieses Jahrs wiederum abgereist. An dessen Stelle gekommen

Den 12. Octobris 1663. Herr Conrad Bartholome Dexel, Hochfürstlich-Saltzburgischer Cammer-Rath. Nach der Hand

Den 17. Febr. 1664. Herr Johann, Freyherr von Platz, zum Thurn und Gradisch Hochfürstl. Saltzburgischer geheimer Rath und Cammer-Director, Landmann und Pfleger zu Wartenfels. Nach dessen Abreise

Den 26. Martii, 1666. Herr Frantz Cammerlohr, Hochfürstl. Saltzburgischer Cantzler und Lehen-Probst.

Deme adjungirt geblieben, Herr Conrad Bartholome Dexel, Hochfürstlich-Saltzburgischer Cammer-Rath. Nach dessen Abreise

Den 12. Octobris 1672. Herr Christoph Nicolaus Hildebrand, der Rechten Doctor, Hoch-Fürstl. Passauisch-Geistlicher- auch Hof-Cammer-Rath, abgereist Anno 1675. An statt dessen Den

Den 1. Martii erstbesagten Jahrs, Herr Johann Adam von Sauer, zum Schreyerhoff. Nachgehends

Den 1. Julii 1687. Herr Weickart Ignatius, Graf von Salm und Neuburg am Yn, der hohen Domstiffter Regenspurg und Passau Dom-Probst und Capitularis, Fürstlich-Passauischer Rath und Cammer-Præsident, als Principal-Gesandter, und

Herr Frantz Lorentz von Sauer, zum Schreyerhoff, Fürstlich-Passauischer Rath und geheimer Cantzley-Director. Obiit den 5. April. 1700.

Den 28. Julii 1702. Herr Philipp Wilhelm von Hornigk, Fürstlich-Passauischer geheimer Rath. Nach dessen Abreis

Den 4. Novembris 1714. ad interim Herr Joseph Leonhard, Freyherr von der Halden.

Den 8. Januarii 1718. Herr Friederich Christian, Freyherr von Plettenberg.

Den 15. Febr. 1734. Herr Frantz Anton, Freyherr von Jodoci.

Den 30. Julii 1742. zu Franckfurth ad interim, Herr Georg Carl, Freyherr Karg von Bebenburg, Chur-Trierischer Gesandter. Nach Zurückkunfft des Reichs-Convents nach Regenspurg, hat ermeldter Herr Baron von Jodoci seine Gesandschafft continuiret.

Wegen Trient.

Den 28. Januarii 1663. Herr Johann Jacob Speidel, der Rechten Licentiat, und Cantzler zu Augspurg. Nach dessen Ableiben

Den 3. Julii 1670. Herr Johann Adam von Sengelau. Auf dessen Ableiben

Den 24. Novembris besagten Jahrs, Herr Herrmann Maystetter, Fürstlich-Bambergischer Rath. Nach dessen Abreis

Den 20. Decembris 1673. Herr Johann Adam von Sauer, zum Schreyerhoff, Hochfürstl. Saltzburgischer Hof-Rath.

Den 18. Novembris 1697. Herr Johann Joseph, Baron von Sauer, zum Schreyerhof.

Den 30. Julii 1727. wurde ihm adjungiret Herr Christoph Ignatzius Planer von Plan, Hochfürstl. Fürstenbergischer Gesandter.

Den 24. Januarii 1731. seynd diese beyde Herren Gesandte in der Gesandtschafft bestättiget worden. Nach deren Ableiben legitimirte sich

Den 3. Febr. 1733. Herr Philipp Albrecht von Lauterburg, nach dessen Todt

Den 17. Maji 1742. zu Franckfurth, Herr Friderich Carl, Baron von Karg.

Wegen

Wegen Brixen.

Den 18. Januarii 1663. Herr Johann Adam von Sengelau, Fürstlich-Bambergischer Vice-Cantzler und Rath. Nach dessen Ableiben
Herr Herrmann Maystetter, Fürstlich-Bambergischer Rath. Nach dessen Abreis
Den 20. Decembr. 1673. Herr Johann Adam von Sauer, zum Schreyerhof, Hochfürstlich-Saltzburgischer Hof-Rath. Nach dessen Hintritt den 29. Augusti 1697.
Den 16. Martii 1705. Herr Johann Jacob Albrecht von Lauterburg. Diesem folgte sein Herr Sohn
Den 19. Augusti 1722. Herr Philipp Albrecht von Lauterburg.
Den 17. May 1742. zu Franckfurth, wie bey Trient.

Wegen Basel.

Den 8. Martii 1663. Herr Johann Andreas Schütz, von Pfeilstatt, der Rechten Doctor, Fürstlich-Baaselischer geheimer Rath und Cantzler. Abgereist in diesem Jahr; per hujus substitutionem
Den 19. Julii 1663. Herr Johann Jacob Eberhard, der Rechten Doctor, Fürstlich-Constantzischer geheimer Rath und Cantzler. Nach der Hand
Den 3. Februarii 1665. Herr Johann Christoph Altenhofen, der Rechten Doctor und Churfürstlich-Cöllnischer geheimer Rath. Nach dessen Ableiben
Den 14. October 1670. Herr Johann Nicolaus Vetterle, von Wildenbrun. Nach dessen Resignation
Den 6. April 1682. Herr Johann Heinrich Schütz, von Pfeilstatt, Fürstlich-Eystättischer Rath. Abgereist zu End des 1691. Jahrs.
Den 5. Julii 1697. Herr Georg Casimir von May.
Den 2. Septembr. 1705. Herr Joseph Casimir von May.
Den 17. Julii 1737. de novo, gedachter Herr von May.
Den 7. Augusti 1742. zu Franckfurth, Herr Carl Friderich, Freyherr von Karg.
Den 25. Februarii 1744. Herr Friderich Carl, Freyherr Karg von Bebenburg.
Den 11. Decembris 1745. Herr Joseph Casimir von May, Fürstlich-Baaselischer geheimer Rath.

Wegen Münster.

Den 19. Januarii 1663. der Hochwürdigste Fürst und Herr, Herr Joachim, Abbt, des Heil. Römischen Reichs Fürst zu Fulda, der Röm. Kayserin Ertz-Cantzler, durch Germanien und Gallien Primas.
Per substitutionem Seiner Fürstlichen Gnaden
Herr Frantz Melchior von Sauer. Dann
Den 20. Augusti 1663. Herr Herrmann von Basserode, Fürstlich-Münsterischer Rath, ist Anno 1668. aus den Münsterischen Diensten in Kayserliche getreten, und im October 1670. in Schweden zu Stockholm gestorben. Nach der Hand
Den 12. Julii 1683. Herr Dieterich von Plettenberg, Fürstlich-Münsterischer Rath. Nach dessen Absterben legitimirte sich
Den 19. Junii 1714. Herr Friederich Christian, Freyherr von Plettenberg, Hochfürstlich-Münsterischer geheimer Rath.
Den 10. Febr. 1732. wie bey Hildesheim.
Den 15. Septembr. 1733. wie bey Chur-Cölln.
Den 2. Septembr. 1743. wie bey Chur-Cölln.

Wegen Oßnabrück.

Den 20. Novembris 1662. Herr Wilhelm, Freyherr von und zu Winckelhausen, des Stiffts Osnabrück Dom-Dechant, und Dom-Custos zu Paderborn. Und
Herr Gerhard Schepler, der Rechten Doctor und Rath. Nach der Hand
Herr Christoph Weselow, Fürstlich-Braunschweig-Calenbergischer geheimer Rath. Abgereist den 12. Martii 1693.
Den 23. Novembris 1698. Herr Frantz Rudolph von der Halden rc.
Den 10. Novembris 1702. Herr Joseph Leonhard, Freyherr von der Halden.
Den 9. Junii 1716. Herr Johann Rudolph, Freyherr von Wriesberg, Churbraunschweigischer geheimer und Ober-Appellations-Rath. Deme folgte
Den 28. Junii 1726. Herr Gerlach Adolph von Münchhausen.
Den 10. May 1728. Herr Johann Wilhelm Dieden, zu Fürstenstein, Churfürstl. Braunschweigischer Ober-Appellations-Rath.
Den 5. Januarii 1729. legitimirte sich wegen Ihrer Churfürstl. Durchlaucht zu

Cölln

Cölln, als erwählten Bischoffen zu Osnabrügg, Herr Friederich Christian, Freyherr von Plettenberg.
Den 10. Febr. 1732. wie bey Hildesheim.
Den 15. Septembr. 1733. wie bey Chur-Cölln.
Den 2. Septembris 1743. wie bey Chur-Cölln.

Wegen Lüttig.

Wie bey Hildesheim.
Den 16. Junii 1697. Herr Johann Ludwig Umgelter, von Theusenhausen, der hohen Domstiffter Augspurg und Regenspurg Capitularis.
Den 24. May 1717. wie bey Chur-Cölln. Hierauf legitimirte sich
Den 23. May 1725. Herr Hugo Wilhelm Baron von Wetzel.
Den 17. May 1742. zu Franckfurth ad interim, Herr Carl Friederich, Baron von Karg.
Den 14. Julii 1744. Herr Ferdinand von Menshengen, nach diesem
Den 7. Decembris 1745. wie bey Freysingen.

Wegen Lübeck.

Den 9. Octobris 1663. Herr Augustus Mayer, beeder Rechten Doctor, und Canonicus, der Dom-Kirchen zu Lübeck. NB. Sitzt auf der Querbanck. Ist Anno 1669. den 20. Octobris zum letztenmahl geführt worden.
Den 10. Februarii 1712. legitimirte sich wieder Herr Christian Wilhelm von Eyben, Hochfürstl. Hollstein-Gottorffischer Estats-Rath. Nach dessen Abreise
Den 4. Junii 1716. Herr Justinus Heinrich von Storren.
Den 29. Novembris 1719. Herr Johann Matthias Pfenning, Fürstl. Hollstein-Gottorff. Estats-Justitz-und Cantzley-Rath, nach diesen
Den 25. April. 1722. Herr Burchard Christian von Ufelen, Estats-Rath.
Den 24. Julii 1725. Herr Graf Lars von Cronhielm, Fürstl. Hollsteinischer Estats-Rath.
Den 20. Januarii 1728. nach Absterben des Bischoffen zu Lübeck, legitimirte sich de novo, wegen Herrn Hertzog Adolph Friederich, zu Schleswig-

 Hollstein,

Hollstein, zu dero Lübeckischem Voto, Herr Graf Lars von Cronhielm.

Den 15. Julii 1739. Herr Johann Caspar Baron von Bogarell, Sachsen-Weymarisch. Gesandte.

Wegen Chur.

Den 28. Januarii 1663. Herr Johann Jacob Speidel, der Rechten Licentiat, Fürstlich-Augspurgischer Rath und Cantzler. Nach dessen Ableiben

Den 12. Januarii 1672. Herr Johann Nicolaus Vetterle, von Wildenbrun. Per Substitutionem.

Den 23. Martii 1673. Herr Johann Wolffgang Vetterle, von Wildenbrun, der Rechten Licentiat, und des Heil. Reichs-Cammer-Gerichts zu Speyer, Procurator und Advocat. Abgeleibt im December 1679. Nach der Hand

Den 27. Augusti 1683. Herr Wilhelm Balthaser, von und zu Löwenfeld, der Römisch-Kayserlichen Majestät Ober-Oesterreichischer Regiments-Rath. Nach dessen Abreis

Den 3. Junii 1687. Herr Georg Casimir von May.

Den 16. Julii 1708. Herr Joseph Casimir von May.

Den 27. Martii 1729. Herr Johann Casimir von May.

Wegen Fulda.

Den 19. Januarii 1663. Herr Frantz Melchior von Sauer, zum Schreyerhoff, Rath. Nach der Hand.

Den 6. April 1671. Herr Jacob Christoph Raßler von Gammerschwang. Nach der Hand

Den 28. Novembris 1678. Herr Johann von Scherer, auf hohen Creutzberg. Nach dessen Ableiben

Den 28. Julii 1691. Herr Dieterich von Plettenberg. Nach dessen Tod 1713.

Den 8. Novembr. 1713. Herr Christoph Heinrich Zeller, Freyherr von Ettmansdorf.

Den 24. Novembris 1717. Herr Georg Carl, Karg von Bebenburg.

Den 12. April 1738. Herr Georg Carl, Freyherr Karg von Bebenburg.

Wegen

Wegen Kempten.

Den 17. Januarii 1663. Herr Johann Euchari Renner, von Allmandingen, des Stiffts Kempten Erbschenck, Rath und Pfleger zu Sultz und Wolckenberg. Dann

Den 3. Martii, besagten Jahrs, Herr Johann Jacob Speidel, der Römisch-Kayserlichen Majestät Reichs-Hof-Rath und Cantzler zu Augspurg. Nach dessen Ableiben

Den 24. Novembris 1670. Herr Jacob Christoph Raßler, von Gammerschwang. Nach dessen Abreis

Den 19. Januarii 1680. Herr Cölestinus, Abbt zu St. Emmeram in Regenspurg. Und

Herr Johann Schwegerle, der Rechten Licentiat und Cantzler zu St. Emeram in Regenspurg.

Den 17. Junii 1697. Herr Dieterich von Plettenberg, Fürstl. Münsterischer Rath.

Den 19. Junii 1714. Herr Friederich Christian, Freyherr von Plettenberg.

Den 18. Febr. 1734. Herr Frantz Anton, Baron von Jodoci.

Den 11. Junii 1743. zu Franckfurth, Herr Sebastian Anton von Zillerberg, Hochfürstlich-Saltzburgischer Gesandter.

Wegen Ellwangen.

Den 28. Januarii 1663. Herr Johann Jacob Speidel, der Römisch-Kayserl. Majestät Reichs-Hof-Rath und Cantzler zu Augspurg. Ferner

Den 25. Octobris 1665. Herr Jacob Christoph Raßler von Gammerschwang. Nach dessen Abreis

Herr Frantz Melchior von Sauer, ꝛc. Nach diesem

Den 12. Febr. 1698. Herr Joseph Anton Eusebius, Freyherr von der Halden.

Den 7. Martii 1705. Herr Georg Casimir von May. Nach dessen Absterben

Den 27. Junii 1708. Herr Joseph Casimir von May.

K Den

Den 25. Febr. 1733. wie bey Worms.
Den 23. May 1742. zu Franckfurth, Herr Chur-Trierischer Gesandter, Freyherr von Karg. Nach Zurückkunfft von Franckfurth, continuirte gedachter Herr von May die Gesandschafft.

Wegen Johanniter-Meister.

Den 6. Martii 1664. Herr Arnold von Lohn, der Rechten Doctor, Fürstlich-Heßischer und des Obristen Meisterthums in Teutschen Landen Rath und Cantzler. Auf dessen Abreis
Herr Herrmann von Basserode. Nach diesem
Herr Johann Frantz Hettinger, Churfürstlich-Mayntzischer Rath. Nach der Hand
Den 18. Junii 1677. Herr Johann Nicolaus Vetterle. Auf dieses Resignirung
Den 27. Januarii 1682. Herr Georg Casimir von May.
Den 11. Novembris 1706. Herr Joseph Casimir von May.
Den 26. Novembris 1731. gedachter Herr Gesandter de novo.

Wegen der uniirten Stiffter Murbach und Luders.

Hat sich Nahmens Ihrer Fürstl. Gnaden zu Straßburg, als Administratorn dieser beeden Stiffter
Den 19. Januarii 1665. legitimirt, Herr Petrus Holzemius, der Rechten Licentiat und Fürstlich-Straßburgischer Rath.

Wegen Berchtesgaden.

Wie bey Hildesheim.
Den 23. Novembris 1668. Herr Petrus Holzemius, rc. Ferner

Anno

Anno 1670. Herr Christoph Mentzel, der Rechten Licentiat und Cantzler zu Berchdesgaden. Nach dessen Abreis
Idem, Herr Petrus Holzemius. Deme adjungirt worden
Den 6. Julii 1679. Herr Wilhelm Lothar Bernhard Dücker, zu Rodinghausen. Nach dessen Abreis
Den 10. Septembr. besagten Jahrs, wiederum Herr Petrus Holzemius ꝛc. Nach der Hand
Den 4. Octobr. 1683. Herr Dieterich von Plettenberg. Dann
Den 21. Januarii 1689. Herr Benedict von Gallenstein. Und
Den 7. Octobr. 1689. Herr Johann Ludewig Ungelter, Herr zu Theisenhausen. Und neben diesem
Den 10. Febr. 1690. Herr Georg Felß, der Rechten Doctor.
Den 24. May 1717. Herr Johann Wolffgang, Baron von Neuhauß, Churfürstlich-Cöllnischer geheimer Rath.
Den 22. Decembr. 1730. Herr Johann Friederich Caspar, Freyherr von Otten.
Den 4. Septembr. 1732. gedachter Herr Gesandter de novo.
Den 21. Octobr. 1745. Herr Ignatzius Antonius, Freyher von Dexel, zum Friedeberg.

Wegen der Probstey Weissenburg.

Wie bey Speyer.
Wie bey Speyer, den 20. May 1697.
Item den 10. May 1717.
Item den 5. May 1722. wie bey Speyer.

Wegen Prümb.

Den 12. Januarii 1663. Herr Johann Adam Umbescheiden, der Rechten Licentiat, und Churfürstlich-Tryerischer Rath.
Den 10. May 1697. Wie bey Speyer.
Den 15. Junii 1717. Herr Ignatzius Antonius, Freyherr von Otten, Churfürstlich-Mayntzischer geheimer Rath.
Den 28. Junii 1719. Herr Johann Frantz von Gäertz, Chur-Trierischer geheimer Rath.

Den 28. Junii 1719.	Wie bey Chur-Trier.
Den 24. Febr. 1720.	
Den 15. Martii 1728.	
Den 11. Augusti 1728.	
Den 3. Julii 1732.	

Wegen

Wegen Stablo.

Wie bey Hildesheim. Nach der Hand.
Den 23. Novembris 1668. Herr Petrus Holzemius. Dann
Den 6. Julii 1679. Herr Wilhelm Lothar Bernhard Dücker, zu Rodinghausen.
Den 10. Septembr. 1679. wiederum Herr Petrus Holzemius. Und
Den 4. October 1683. Herr Dieterich von Plettenberg.
Den 16. Martii 1705. Herr Johann Jacob Albrecht von Lauterburg.
Den 19. Augusti 1722. Herr Philipp Albrecht von Lauterburg.
Den 19. Januarii 1742. gedachter Herr von Lauterburg, de novo tempore interregni.

Wegen Corvey.

Wie bey Münster. Doch nach der Hand
Den 13. Januarii 1681. Herr Johann Schwegerle, der Rechten Licentiat, starb den 15. December 1692. Darauf legitimirte sich
Den 12. April 1700. Herr Ferdinand Zeller, Freyherr von Leuberstorff, auf Kleinstetten.
Den 22. Martii 1709. Herr Johann Frantz, Freyherr von Wetzel.
Den 24. Septembr. 1717. Herr Georg Carl, Karg von Bebenburg, Bambergischer Hof-Rath.
Den 28. Julii 1739. Herr Georg Carl, Freyherr Karg von Bebenburg de novo, und ist ihme sein Herr Sohn, Friederich Carl, ad omnes casus absentiæ, adjungiret worden, welches
Den 3. Februarii 1740. abermahl erfolget.

Wegen

Wegen Reichenaw.

Wie bey Costantz.

Weltlicher Fürsten Gesandschafften.

Wegen Bayern.

Wie bey Chur-Bayern.

Den 24. May 1717. wie bey Chur-Bayern.

Den 17. Decembris 1731. legitimirte sich Herr Frantz Andre von Praitlohn, Chur-Bayerisch. geheimer Rath.

Den 24. Aug. 1732. ad interim Herr Baron von Francken, Churpfältzisch. Gesandter.

Den 4. Jan. 1734. legitimirte sich abermal vorgedachter Herr von Praidlohn, nach dessen Abreis legitimirte sich

Den 9. Febr. 1740. Herr Wilhelm Hugo, Freyherr von Wetzel.

Den 23. Decembr. 1743. zu Franckfurth, Herr Max Emanuel Graf Töring, von Ittenbach, Kayserl. geheimer Rath und Cammerer, und

Herr Ferdinand von Menshengen, Chur-Bayerisch. und Churpfältzischer geheimer Rath, sambt und sonders.

Den 19. Octobr. 1745. zu Franckfurth, Herr Friderich Carl, Freyherr Karg von Bebenburg, Chur-Cöllnischer Gesandter, ad interim.

Wegen Magdeburg.

Den 5. Martii 1663. Herr Georg Job von Marschall, der Primat-Ertz-Bischofflicher Kirchen zu Magdeburg Dom-Herr. Abgereist im December 1663.

Eodem, Herr Johann Krull, der Rechten Doctor, Fürstlich-Magdeburgischer geheimer Rath und Cantzler, abgereist im Augusto 1668. Nach der Hand

Den 16. Januarii 1673. Herr Rheinhold Blum, Königl. Schwedischer Gesandter. Nach dessen Abreis

Den 14. Januarii 1675. Herr Johann Georg Dreher, der Rechten Doctor, Fürstlich-Sachsen-Altenburgischer Rath. Abgeleibt den 14. April. 1682.

Auf Absterben des Herrn Administratoris zu Magdeburg, Hochfürstl. Durchl. ist dieses Ertz-Stifft Sr. Churfürstl. Durchl. zu Brandenburg, vermög Instrum. Pac. Westphal. zugefallen, und hat sich deßhalben legitimirt

Den 24. Julii 1680. Herr Gottfried von Jena, Churfürstl. Brandenburgischer geheimer Rath und Cantzler zu Minden. Ferner

Den 22. Januarii 1681. Herr Carl Schönbeck, Churfürstl. Brandenburg-Neumarckischer Regierungs-Rath, abgereist den 24. Junii 1687. Dann

Den 1. Decembr. erstgedachten Jahrs, Herr Ernst von Metternich, Churfürstlich-Brandenburgischer Hof- und Legations-Rath. Ferner

Den 17. Decembr. dieses 1687. Jahrs, Herr Wolffgang von Schmettau, Churfürstl. Brandenburgischer geheimer Rath. Abgereist den 5. Septembr. 1688. darauf

Den 18. Decembr. erstgedachten Jahrs, Herr Sylvester Jacob von Danckelmann, Churfürstl. Brandenburgischer geheimer Rath, abgereist den 13. May 1690. und bliebe allein

Herr Ernst von Metternich, und dann

Denn 19. April. 1692. Herr Henrich Henniges, Churfürstl. Brandenburgischer Rath.

Den 30. Novembr. 1712. Herr Wolffgang, Freyherr von Metternich, ad interim.

Den 1. May 1713. wieder Herr Ernst von Metternich.

Den 30. Jun. 1713. Herr Ernst Eberhard, Graf von Metternich, nach jenes Absterben legitimirte sich

Den 4. Januar. 1729. Herr Balthasar Conrad von Broich, wie bey Chur-Brandenburg zu ersehen. Nach dessen Abreis folgte ad interim

Den 24. Sept. 1731. Herr Johann Adolph von Berckhofer.

Den 26. Novembr. 1731. legitimirte sich Herr Carl Ludolph, Freyherr von Danckelmann, vid. Chur-Brandenburg.

Den 10. Jan. 1737. wie bey Chur-Brandenburg.

Den 5. Julii 1740. vid. Chur-Brandenburg.

Wegen Pfaltz-Lautern.

Den 15. Decembr. 1662. Herr Caspar, Freyherr von Borck, ꝛc. Deme adjungirt worden

Den 8. May 1666. Herr Joachim Persius, der Rechten Licentiat, und Chur-pfältzischer Hofgerichts-Rath. Abgelebt Anno 1668.

Nach der Hand ist dem Herrn von Borck adjungirt worden

Den 3. Julii 1682. Herr Conrad Herpffer, der Rechten Doctor &c. nachgehends

Den 13. Junii 1685. Herr Ludewig de la Neuveforge, nach dessen Ableiben

Den 16. Februarii 1698. Herr Johann Heinrich de la Neuveforge. Nach dessen Abreis

Den 12. Novembr. 1702. Herr Philipp Constantz, Freyherr von Giesen, Churfürstl. Pfältzischer geheimer Rath und Cammerer. Nach dessen Avocirung

Den 22. Novembr. 1703. Herr Johann Ferdinand, Freyherr von Sickingen, Churpfältzischer geheimer Rath und Cammerer.

Den 24. May 1717. Herr Christoph Heinrich, Freyherr von Zeller, zu Ettmannsdorff.

Den 26. Febr. 1728. Herr Friderich Christian, Freyherr von Plettenberg, Chur-Cöllnischer Gesandter, ad interim.

Den

Den 22. Febr. 1730. Herr Johann Bernard, Freyherr von Francken, Chur-pfältzisch-würcklicher geheimer Rath und Vic-Cantzler.
Den 3. Junii 1739. legitimirte sich nebst seinem Herrn Vattern dessen Herr Sohn, Joseph Heinrich von Francken.
Den 18. Jan. 1743. wie bey Chur-Pfaltz.
Den 7. Aug. 1744. wie bey Chur-Pfaltz.

Wegen Pfaltz-Simmern.

Den 11. Aprilis 1663. Herr Caspar, Freyherr von Borck rc. Deme adjungirt worden
Den 29. Aprilis 1664. Herr Justus Robertus Weiler, der Rechten Doctor, und Fürstl. Pfaltz-Simmerischer Rath, abgereist Anno 1665. An dessen Stelle gefolgt
Den 1. Junii 1666. Herr Joachim Persius, &c. Nach der Hand, wie bey Pfaltz-Lautern.
Den 16. Februarii 1698. wie bey Pfaltz-Lautern.
Den 12. Septembris 1702. wie bey Pfaltz-Lautern.
Den 22. Novembris 1703. wie bey Pfaltz-Lautern.
Den 24. Maji 1717. wie bey Chur-Pfaltz.
Den 26. Febr. 1728. wie bey Chur-Pfaltz und Pfaltz-Lautern.
Den 22. Febr. 1730. Similiter.
Den 3. Junii 1739. wie obstehet.
Den 18. Jan. 1743. wie bey Chur-Pfaltz.
Den 7. Aug. 1744. Similiter.

Wegen Pfaltz-Neuburg.

Den 2. Dec. 1662. Herr Frantz von Giesse, zu Lutzmanstein, Sinningen, Seibelsdorff und Henneweiden. Und eodem
Herr Wolff Jacob Ungelter, von Theissenhausen, zu Mahlberg.
Eodem, Herr Johann Ernst von Rautenstein, und
Eodem, Herr Conrad Kerris, der Rechten Doctor, Fürstl. Pfaltz-Neuburgische geheime und Räthe, Obrist Cantzler, Hof-Raths- und Hof-Cammer-Præsident, Cammerer, Land-Vogt zu Höchstatt, Pfleger zu Hembau, gemeiner Pfaltz-Neuburgischer Landschafft Commissarius, und bestellter Obrister. Seynd Anno 1664. im May abgereist, und ist allein geblieben der Herr von Rautenstein, ist aber auch den 2. Februarii 1666. avocirt und anhero gesandt worden

Den

Den 9. Februarii besagten Jahrs, Herr Ferdinand Yrsch, der Rechten Doctor, Fürstl. Pfaltz-Neuburgischer geheimer Rath, Cammer-Director, und Lehen-Probst, wurde avocirt den 10. Maji 1672. An statt dessen gefolgt

Den 22. Maji erst-ermeldten Jahrs, Herr Frantz Gotthard Delmuck, der Rechten Doctor, und Chur-Bayerischer geheimer Rath. An dessen Stelle gekommen

Den 26. Januarii 1680. Herr Johann von Scherer, auf hohen Creutzberg. Nach ihme

Den 10. Aprilis 1683. Herr Ludwig de la Neuveforge.

Den 16. Februarii 1698. Herr Johann Henrich de la Neuveforge.

Den 12. Septembris 1702. Herr Philipp Constantz, Freyherr von Giese.

Den 21. Febr. 1703. Herr Johann Ferdinand, Freyherr von Sickingen.

Den 24. Maji 1717. wie bey Chur-Pfaltz.

Den 26. Februarii 1728. vid. Chur-Pfaltz.

Den 22. Februarii 1730. Similiter.

Den 3. Junii 1739. Similiter.

Den 18. Jun. 1743. Similiter.

Den 7. Aug. 1744. wie obstehet.

Wegen Schweden-Bremen.

Den 19. Jan. 1663. Herr Philipp Christoph von der Lancken, Erbgesessener auf Zurckewitz, Ihrer Königlichen Majestät zu Schweden Rath. Dann

Den 28. Julii 1663. Herr Georg von Snoilsky, Ihrer Königl. Majestät zu Schweden Rath, abgeleibt 1672. Darauf gefolgt

Den 21. Septembris erst-besagten Jahrs, Herr Rheinhold Blum, Ihrer Königl. Majestät zu Schweden Rath, wurde avocirt Anno 1674. Nach dessen Abreiß

Den 30. Maji erst-ermeldten Jahrs, Herr Georg Mareschall, Schweden-Brem- und Verdischer Rath, abgereist den 28. Maji, Anno 1675. Nach der Hand

Anno 1681. den 20. Augusti, Herr Georg Friederich von Snoilsky, Ihrer Königl. Maj. in Schweden verordneter Resident in den 4. Nieder-Reichs-Creysen. Abgereist den 12. April. 1703.

Den 25. Martii 1703. gefolgt Herr Justus Henrich Storr, starb den 18. Julii 1716. und kame darauf

Den 23. Dec. 1717. Herr Dieterich von Staade, Schweden-Bremischer Regierungs-Rath. Nach des Königs in Schweden Majestät Todt hat sich den 8. Julii 1719. gemeldter Herr Gesandter von wegen der Königin in Schweden, Ulrica Eleonora Majestät, de novo legitimirt.

Den 5. Mertz 1733. hat sich zu diesem Voto Nahmens Ihrer Königlichen Majestät von Groß-Britannien als Churfürsten zu Braunschweig legitimiret Herr Rudolph Dieterich von Hugo, Chur-Braunschweigischer Gesandter.

Wegen

Wegen Pfaltz-Zweybrücken.

Den 26. Aprilis 1663. Herr Johann Theodorus Sprenger, der Rechten Doctor, Fürstl. Pfaltz-Zweybrückischer Rath, abgereist An. 1664. Nach der Hand

Herr Georg von Snoilsky, &c. Nach dessen Ableiben

Den 20. Junii 1672. Herr Johann Joachim d'Orville, der Rechten Licent. Fürstl. Hessen-Casselischer Rath. Nach dessen Abreiß

Anno 1681. Herr Georg Friederich von Snoilsky.

Den 25. Martii 1703. Herr Justus Henrich Storr.

Den 23. Dec. 1717. Herr Dieterich von Stade, Schweden-Bremischer Regierungs-Rath.

Den 14. April. 1719. Herr Ernst Graf von Metternich, Chur-Brandenburgischer geheimer Estats-Rath. Diesem folgte

Den 23. Mertz 1728. Herr Jacob Valentin von Oexel, zum Friedeberg und Sunderspiehl, Fürstl. Augspurg. Gesandter.

Den 4. May 1737. legitimirte sich zu diesem Voto, nach dem getroffenen Vergleich, Herr Joachim von Brave. Nach dessen Abreiß

Den 2. Decembris 1739. der Churfürstl. Braunschweigischer Gesandter, Herr von Hugo.

Den 19. May 1742. zu Franckfurth abermahl gedachter Herr von Hugo.

Den 5. Junii 1744. Herr Ernst Wilhelm, Freyherr von Wrede, Fürstlich-Zweybrückischer geheimer Rath und Præsident.

Wegen Pfaltz-Veldentz.

Den 13. Januarii 1663. Herr Georg Wilhelm Bidenbach, von Trauenfelß, Fürstl. Würtenbergischer geheimer Rath. Nach dessen Abreiß

Den 5. Aprilis 1679. Herr Georg Philipps Fabricius.

Den 6. Maji 1737. nach dem zwischen Ihrer Churfürstl. Durchlaucht zu Pfaltz und des Herrn Pfaltz-Grafen zu Birckenfeld Fürstl. Durchl. getroffenen- und von Kayserl. Majestät ratificirten Vergleich, Herr Johann Bernard, Freyherr von Francken, Chur-Pfältzischer Gesandter.

Den 3. Junii 1739. wie bey Pfaltz-Lautern.

Den 18. Junii 1743. wie bey Chur-Pfaltz.

Den 7. Aug. 1744. wie oben.

Wegen Sachsen-Weimar.

Den 12. Martii 1663. Herr Ernst Ludwig Aveman, der Rechten Doctor, Fürstl. Sachsen-Gothaischer Rath, und des Consistorii Præsident, abgereist Anno 1666. Nach demselben

Den 22. Sept. 1672. Herr Georg Christoph Dreher, Fürstl. Sachsen-Altenburgischer Hof- und Justiz-Rath, abgeleibt den 4. April 1682. Nach dessen Ableiben

Den 29. Aug. 1682. Herr Georg Philipps Fabricius, Fürstl. Weimarischer Rath. Abgeleibt den 18. Martii 1709.

Den 3. Sept. 1709. Herr Emanuel von Willisen zu Gröffenroda, Fürstl. Weimarisch- und Eisenachischer geheimer Rath.

Den 28. Novembris 1730. hat sich ad interim legitimiret Herr Joachim von Brave, Hochfürstl. Braunschweig-Lüneburgischer geheimer Rath und Gesandter.

Den 18. Junii 1731. hat sich derselbe de novo, als würcklicher Sachsen-Weimarischer geheimer Rath und Gesandter legitimiret, zugleich auch zu dem Hennebergischen Voto, wann der Turnus Alternationis an Sachsen-Weymar kommt.

Den 23. Maji 1738. Herr Joh. Caspar von Pogarelle, Hochfürstl. Weymarischer würcklicher geheimer Legations-Hof- und Ober-Consistorial-Rath, und zugleich auch zu dem Henneberg. Voto auf obige Weise.

Den 9. April. 1744. Herr Rudolph Anton von Heringen, Hochfürstl. Brandenburg-Culmbachischer geheimer Rath ad interim.

Den 9. Martii 1746. gedachter Herr Rudolph Anton von Heringen, Hochfürstl. Sachsen-Weymarischer würcklicher geheimer Rath.

Wegen Sachsen-Eysenach.

Wie bey Sachsen-Weimar.

Den 30. April. 1709. wie bey Sachsen-Weimar. Nach dessen Absterben

Den 14. Novembris 1728. Herr Henrich Richard, Freyherr von Hagen, Hochfürstl. Sachsen-Gothaischer geheimer Rath ad interim.

Den 9. Mertz 1729. Herr Georg Wilhelm Schultzen, Hochfürstl. Sachsen-Eysenachischer geheimer Rath.

Den 1. Julii 1730. Herr Johann Adolph von Berghofer, Hochfürstl. Brandenburg-Culmbachischer Gesandter.

Den 1. Julii 1741. ad interim Herr August Ludwig von Wülckeniz, tempore interregni.

Den 7. Septembr. 1741. Herr Johann Caspar, Freyherr von Pogarelle.

Den 9. April. 1744. Herr Rudolph Anton von Heringen, ad interim.

Den 9. Martii 1746. wie bey Sachsen-Weimar.

Wegen

Wegen Sachsen-Gotha.

Den 14. Martii 1663. Herr Ernst Ludwig Aveman, der Rechten Doctor, Hochfürstl. Sachsen-Gothaischer Hof-und Justiz-Rath, und des Consistorii Præsident. Nach dessen Abreiß 1666.

Den 10. Januarii 1667. Herr Johann Krüll, der Rechten Doctor, &c. Nach der Hand

Den 3. Februarii 1668. Herr Georg Wilhelm Bidenbach, von Treuenfelß, Fürstl. Würtenbergischer geheimer Rath. Dann

Den 20. Junii, ejusdem anni, Herr Georg Christoph Dreher, der Rechten Doctor, Fürstl. Sachsen-Altenburgischer Hof-und Justiz-Rath. Nach dessen Ableiben

Den 5. Aug. 1682. Herr Christoph Weselu, Braunschweig-Calenbergischer Hof-Rath. Nach der Hand

Den 15. Februarii 1689. Herr Christian Ludwig von Schönberg, Fürstl. Sachsen-Gothaischer geheimer Rath. Nach dero Abreiß

Den 1. Junii 1697. Herr Dettleff Niclas von Lewencron, Königl. Dänischer Rath. Darauf kame anhero, und legitimirte sich

Den 22. Maji 1698. Herr Henrich Richard, Baron von Hagen, Fürstl. Sachsen-Coburgischer geheimer Raths-Præsident, und Fürstl. Ernestinischer Linie geheimer Kriegs-Rath und General-Kriegs-Commissarius. Nach dessen Todt

Den 26. Jan. 1730. Herr Gustav Adolph, Baron von Gotter, Königl. Preußischer würcklicher geheimer Etats-Rath, auch Sachsen-Gothaischer Gesandter am Kayserl. Hof.

Den 2. Maji 1733. Herr Johann Howorra, Graf von Ronow, Hochfürstl. Sachsen-Gothaischer geheimer Rath. Nach dessen Avocation

Den 26. Martii 1735. Herr Adolph Anton von Heringen, geheimer Legations-Rath.

Den 19. Dec. 1737. Herr Johann Georg von Geismar, Hochfürstl. Sachsen-Gothaischer geheimer Rath.

Wegen Sachsen-Altenburg.

Den 24. Dec. 1662. Herr Johann Thomä, der Rechten Doctor, Fürstl. Sachsen-Altenburgischer Hof-Rath und Præsident des Fürstlichen Consistorii, abgereist im Januario, 1668. Darauf

Den 3. Febr. 1668. Herr Georg Wilhelm Bidenbach, von Treuenfelß, &c. Nach der Hand, wie bey Sachsen-Gotha.

Wie oben bey Sachsen-Gotha, von 1. Junii 1697.

Wegen

Wegen Sachsen-Coburg.

Wie bey Sachsen-Altenburg.
Gleichfalls wie bey Sachsen-Gotha und Altenburg.
Den 5. Junii 1697. Herr Joachim Christoph von Wendhausen, Fürstl. Braunschweig-Wolffenbüttelischer geheimer Rath.
Den 22. Maji 1698. Herr Heinrich Reichard, Freyherr von Hagen.

Wegen Brandenburg-Culmbach.

Den 20. Jan. 1663. Herr Carl von Stein, auf Entmanßeck, Rupers-Ost- und Nordtheim, Fürstl. geheimer Rath, Cantzler und Hof-Richter.
Eodem, Herr Christoph von Pühl, auf Döhla, der Rechten Doctor, Fürstlicher Hof-Rath, und des Consistorii Præsident. Beyde seynd avocirt worden den 24. Martii 1665. seynd doch offtmalen wiederum anhero gekommen, und eine Zeit lang geblieben, immittelst aber an deren Stelle gefolgt
Den 30. Martii erst-gedachten Jahrs, Herr Gottfried von Jena. Nach dessen Abreiß
Den 28. Maji 1688. Herr Ernst von Metternich, Chur-Brandenburgischer geheimer Estats-Rath.
Den 10. May 1705. Herr Wolfgang, Freyherr von Metternich. Nach dessen Abreiß
Den 26. Octobr. Herr Johann Adolph von Berckhofer, Hochfürstl. Brandenburg-Culmbachischer geheimer Rath und Ober-Hof-Marschall. Nach dessen Absterben ad interim Herr Adolph Anton von Hering, ex post aber
Den 20. Septembris 1743. als würcklicher Gesandter.
Den 22. Octobr. 1745. ad interim Herr Johann Eberhard, Freyherr von Wallbrunn, Hochfürstl. Würtenbergischer geheimer Rath und Gesandter.

Wegen Brandenburg-Onoltzbach.

Den 14. Decembris 1663. Herr Lorentz Eiselin, geheimer Rath und Lehen-Probst.
Eodem Herr Christoph Sinold, genant Schütz, der Rechten Doctor und Hof-Rath, seynd beyde avocirt worden im Februario 1666. Denen gefolgt
Den 6. May 1666. Herr Gottfried von Jena. Nach der Hand
Den 8. April 1688. in Vormundschaffts-Nahmen
Herr Wolffgang von Schmettau, und Herr Ernst von Metternich. Nachdeme aber Ihre Hochfürstl. Durchl. Herr Georg Friederich Marggraf zu Brandenburg-Onoltzbach, die Regierung selbst angetretten, hat sich allein derowegen legitimirt
Den 29. Decembr. 1694. Herr Ernst, Graf von Metternich, Churfürstlich-Brandenburgischer geheimer Estats-Rath.
Den 23. Febr. 1703. Herr Wolffgang, Freyherr von Metternich, Hochfürstl. Brandenb. Bareuth- und Onoltzbachischer geheimer Rath.

Den 2. Novembr. 1728. Herr Johann Adolph von Berckhofer, Fürstlich-Brandenb. Culmbachischer geheimer Rath und Ober-Hof-Marschall.

Den 4. Octobr. 1729. de novo.

Den 6. May 1743. ad interim, Herr Adolph Anton von Heringen.

Wegen Braunschweig-Zell.

Den 26. December 1662. Herr Otto Johann Witte, der Rechten Doctor, und Fürstlich-Zellischer Hof-und Cantzley-Rath.

Nach Ableiben Ihrer Fürstl. Durchl. Herr Christian Ludewigs, Hertzogs zu Braunschweig-Zell, ist Herrn Hertzog Johann Friderich, als Successorn, dieses Votum von Braunschweig-Calenberg disputirt, und dahero viele Pro- & Reprotestationes im Fürstlichen Collegio abgelegt, endlich aber verglichen worden, daß Herr Hertzog Johann Friderich das Calenbergische; und Braunschweig-Calenberg das Braunschweig-Zellische Votum, bis zu völliger Richtigkeit, führen solle; darauf denn sich legitimirte

Den 27. May 1666. Herr Otto von Mauderode, Fürstlich-Calenbergischer Hof-und Kriegs-Rath. Abgeleibt Anno 1671. Nach diesem

Den 12. Junii 1672. Herr Weipert Ludewig Fabricius, Fürstl. Braunschw. Zellischer Hof-und Cantzley-Rath; avocirt den 2. Septembr. 1677. Deme anhero gefolgt

Den 16. April 1678. Herr Friderich Molanus, Fürstl. Braunschweig-Zellischer Hof-und Cantzley-Rath, abgeleibt den 24. Febr. 1689. Nach diesem

Den 14. May dieses Jahrs, Herr Christoph Schrader, Fürstlich-Braunschweig-Zellisch. Hof-und Cantzley-Rath. Nach dessen Absterben ad interim

Den 20. Decembr. 1713. Herr Christian Wilhelm von Eyben.

Den 21. Novembr. 1714. Herr Baron von Wrisberg, Chur-Braunschw. Gesandter. Darauf folgte

Den 28. Junii 1726. wie bey Chur-Braunschweig.

Den 7. May 1728. Herr Johann Wilhelm Dieterich Dieden von Fürstenstein, nach dessen Abreis auf Wien

Den 27. Julii 1731. Herr Ludolph Dieterich Hugo, geheimer Justitz-Rath.

Wegen Braunschweig-Calenberg.

Den 6. Februarii 1663. Herr Otto von Mauderode, ꝛc. Nach der Hand Herr Otto Johann Witte, der Rechten Doctor &c. abgereist Anno 1667. und an dessen Stelle gekommen

Den 18. May besagten Jahrs, Herr Ludolph Hugo, der Rechten Doctor und Fürstl. Braunschw. Calenbergischer Hof-und Cantzley-Rath, wurde avocirt den 2. Octobr. 1674. An dessen Platz gefolgt

Den 9. Octobr. erstgedachten Jahrs, Herr Johann Bünting, der Rechten Doctor, Fürstl. Calenbergischer Hof-und Cantzley-Rath; wurde avocirt den 12. Martii 1678. Darauf angekommen

Den 16. April erstermeldten Jahrs, Herr Christoph Weselau, Fürstlich-Braunschweig-Calenb. Hof-und Cantzley-Rath; avocirt worden den 22. Mart. 1693. Abgeleibt Anno 1695. Darauf folgte

Den 15. Januar. 1706. Herr Christoph Schrader, Fürstl. Braunschweig. Gesandter.

Den 20. Decembr. 1713. Herr Christian Wilhelm von Eyben.

Den 21. Novembr. 1714. Herr Baron von Wrißberg, Chur-Braunschw. Gesandter. Nach dessen avocation

Den 28. Junii 1726. wie bey Chur-Braunschweig.

Den 7. May 1728. wie bey Braunschweig-Zell.

Den 27. Julii 1731. Similiter.

Wegen Grubenhagen.

Den 26. Decembr. 1662. Herr Otto Johann Witte, der Rechten Doctor, Fürstl. Braunschw. Zellischer Hof-und Cantzley-Rath. Nach der Hand

Wie bey Braunschweig-Calenberg.

Den 15. Januar. 1706. Herr Christoph Schrader.

Den 20. Decembr. 1713. wie bey Calenberg.

Den 2. Novembr. 1714. wie bey Calenberg

Den 25. April 1715. Herr August Adolph von Cramm, Fürstl. Grubenhagischer Hof-Rath und Cammer-Juncker. Nach dessen Abreise auf Wien, ist von Ihro Fürstl. Durchl. ad interim substituirt worden

Den 15. Januarii 1716. Herr Christian Wilhelm von Eyben. Nach dessen Abreis Anno 1716. folgte darauf

Den 26. Januarii 1717. Herr Johann Jacob von Holtzen, Hollstein-Glückstättischer Gesandter.

Den 14. Febr. 1722. kam wieder anhero und legitimirte sich abermahl Herr August Adolph von Cramm, Fürstl. Braunschweig-Blanckenb. Ober-Hauptmann und Hof-Marschall.

Den 9. Decembr. 1724. Herr Joachim von Brave, Fürstl. Grubenhag. und Wolffenbüttel. geheimer Rath.

Den 9. Julii 1731. Herr Christian Friderich von Kniestett, Braunschw. Wolffen-

Wolffenbüttelscher geheimer Legations-Rath. Nach Absterben Herrn Hertzog Ludewig Rudolph zu Wolffenbüttel, Hochfürstl. Durchl. legitimirte sich

Den 11. Martii 1735. von wegen Ihrer Königl. Großbritannisch. Majest. an welche dieses Votum zurück gefallen, Herr Ludolph Dieterich Hugo, Chur-Braunschw. Gesandter und Cantzley-Director.

Wegen Braunschweig-Wolffenbüttel.

Den 26. Decembr. 1662. Herr Otto Johann Witte, der Rechten Doctor und Fürstlich-Braunschweig-Zellischer Hof- und Cantzley-Rath. Dann

Den 4. April 1663. Herr Caspar Alexandri, der Rechten Doctor, Fürstlich-Wolffenbüttelscher geheimer Rath. Abgereist Anno 1674. Nach der Hand

Den 16. April 1678. Herr Friederich Molanus, Fürstlich-Braunschweig-Zellischer Hof-Rath. Nach dessen Ableiben

Den 14. May 1689. Herr Christoph Schrader, Fürstl. Braunschw. Zellischer Hof-Rath. Dann

Den 14. Julii 1692. Herr Joachim Christoph Stisser, von Wendhausen, Fürstl. Braunschw. Wolffenbüttelscher geheimer Rath. Nach dessen Abreis

Den 13. May 1699. Herr Detlef Niclas von Löwencron.

Den 18. Novembr. 1702. Herr Johann Henrich Alexandri, Fürstl. Wolffenbüttel. Legations-Rath. Nach dessen Abreis folgte wieder darauf

Den 15. April 1705. Herr Johann Christian Knorr von Rosenroth, Fürstl. Wolffenbüttelsch. Legations-Rath und Cammer-Juncker. Nach dessen Absterben

Den 8. May 1716. Herr Wolff, Freyherr von Metternich. Ad interim

Den 24. April 1717. Herr Johann Friederich, Freyherr von Stein, Fürstl. Wolffenbüttel. geheimer Rath. Nach dessen Avocirung folgte

Den 4. Aug. 1721. Herr Joachim von Brawe, Wolffenbüttel. geheimer Rath.

Den 26. Junii 1729. Herr Johann Adolph von Berckhofer, Marggräfl. Culmbachischer geheimer Rath.

Den 9. Julii 1731. Herr Christian Friderich von Kniestet, Fürstl. Braunschweig-Wolffenbüttelscher geheimer Legations-Rath.

Den 15. Martii 1735. de novo gedachter Herr Gesandter, deßgleichen

Den 6. Octobr. 1735. abermahl ermeldter Herr Gesandter.

Wegen

Wegen Halberstadt.

Den 12. December 1662. Herr Curth Asch von Marenholtz; und Eodem, Herr Gottfried von Jena. Nach der Hand

Den 22. Januar. 1681. Herr Carl Schönbeck. Dann

Den 1. Decembr. 1687. Herr Ernst Graf von Metternich. Und

Den 17. ejusdem mensis & anni, Herr Wolffgang von Schmettau. Nach dessen Abreis

Den 18. Decembr. 1688. Herr Sylvester Jacob von Danckelman. Nach dessen Abreis

Den 19. April 1692. Herr Henrich Henninges, Churfürstl. Brandenburgischer Rath. Nach dessen Abreise

Den 30. Novembr. 1712. Herr Wolffgang Freyherr von Metternich.

Den 20. Junii 1713. Herr Eberhard Graf von Metternich.

Den 4. Jan. 1729. Herr Balthasar Conrad von Broich, wie bey Chur-Brandenburg.

Den 24. Septembr. 1731. Herr Johann Adolph von Berckhofer ad interim.

Den 26. Novembr. 1731. Herr Carl Ludolph, Freyherr von Danckelmann, wie bey Magdeburg.

Den 8. Jan. 1737. wie bey Chur-Brandenburg.

Wegen Vorpommern.

Wie bey Schweden-Bremen.

Den 26. Martii 1703.

Den 23. Decembr. 1717. wie bey Schweden-Bremen.

Den 8. Julii 1719. wie bey Schweden-Bremen.

Den 22. Octobr. 1737. Herr Nicolaus von Haaren, Königl. Schwedischer Legations-Rath.

Wegen Hinterpommern.

Wie bey Halberstadt.

Wie bey Magdeburg.

Wegen Mecklenburg-Schwerin.

Den 20. Febr. 1663. Herr Michael Albrecht von Schwan, Fürstlich-Mecklenburgischer Hof-Rath. Dann

Den 1. Junii 1663. Herr Hanß Henrich Wedeman, der Rechten Doctor, und Fürstlich-Mecklenburgischer geheimer Rath. Nach dieser beeden Abreis

Den 22. Octobr. 1664. Herr Joachim Hagemeyer, der Rechten Doctor, und des Gräflich-Wetterauischen Collegii Rath. Nach der Hand wiederum

Den

Den 13. Decembris 1669. Herr Michael Albrecht von Schwan. Abgeleibt Anno 1680.
Den 27. Octobris 1702. Herr Baron von Eichholtz, Hochfürstl. Mecklenburgischer Rath.
Den 2. Martii 1714. Herr Baron von Hagen.
Den 19. Junii 1745. Herr Jacob Georg Berckenmeyer, Fürstl. Mecklenburgischer Legations-Rath.

Wegen Verden.

Wie bey Schweden-Bremen.
Den 26. Martii 1703. wie bey Schweden-Bremen.
Den 23. Decembris 1717. wie bey Schweden-Bremen.
Den 8. Julii 1719. wie bey Schweden-Bremen.

Wegen Mecklenburg-Güstrau.

Den 20. Februarii 1663. Herr Georg Friderich Ganß, Fürstl. Mecklenburg-Güstrauischer geheimer Rath. Und
Eodem, Herr Johann Christoph Haußwedel, Fürstl. Mecklenburg-Güstrauischer Rath, und Hof-Gerichts-Director, seynd wiederum abgereist im Augusto 1665. An statt deren
Den 7. Octobris, erst-besagten Jahrs, Herr Caspar Alexandri, Hochfürstl. Braunschweig-Wolffenbüttelischer geheimer Rath. Nach der Hand
Den 16. Aprilis 1670. Herr Christoph Bechtmann von der Streithorst, Fürstl. Mecklenburg-Güstrauischer Hof- und Legations-Rath, ist Anno 1672. nach Wien gereist, und Anno 1673. alda gestorben. Darauf anhero kommen
Den 10. Novembris 1676. Herr Andreas Curtius, Fürstl. Mecklenburg-Güstrauischer Hof- und Cantzley-Rath, wiederum abgereist den 30. Nov. 1678. Deme gefolgt
Den 28. Aprilis 1679. Herr Friederich Molanus, Fürstl. Braunschweig-Zellischer Hof-Rath. Nach dessen Ableiben
Den 14. Aug. 1690. Herr Georg Friederich von Snoilsky. Nach dessen Abreiß
Den 27. Octobris 1702. Herr Johann Dieterich, Baron von Eichholtz. Bey dessen Verschickung hat sich
Den 2. Martii 1714. Herr Baron von Hagen legitimirt.
Den 19. Junii 1745. vid. Mecklenburg-Schwerin.

Wegen Würtenberg.

Den 28. Decembris 1662. Herr Johann Eberhard von Stockheim, Fürstl. Würtenbergischer Ober-Rath. Und
Herr Georg Wilhelm Biedenbach, von Treuenfeld, Fürstl. Würtenbergischer geheimer Rath. Nach deren Abreiß

Den 16. Maji 1682. Herr Caspar, Freyherr von Borck, Churfürstlicher Pfältzischer Gesandter, und per substitutionem dessen

Den 14. Octobris besagten Jahrs, Herr Conrad Herpffer, Churfürstl. Pfältzischer Gesandter. Nach der Hand

Den 24. Januarii 1683. Herr Maximilian von Mentzingen, Hochfürstl. Würtenbergischer geheimer Rath, und Ober-Vogt zu Brackenheim, abgereist den 2. Julii 1684. Per substitutionem dessen

Den 17. Julii, erstbesagten Jahrs, wiederum Herr Conrad Herpffer, starb den 13. Februarii 1691.

Den 18. Julii 1697. Herr Georg Friederich von Snoilsky. Nach dessen Abreiß, zu denen Ryßwickischen Friedens-Tractaten, kame

Den 16. Nov. 1697. Herr Johann Hiller, Hochfürstl. Würtembergischer Ober-Rath. Nach dessen Absterben

Den 2. Octobris 1715. Herr Johann Heinrich von Schütz, Hochfürstl. Würtenbergischer geheimer Rath.

Den 10. Decembris 1732. Herr Victor Sigismund Graf von Grävenitz, Hochfürstl. Würtenbergischer geheimer Conferenz-Minister.

Den 24. Febr. 1734. Herr Johann Eberhard Friederich von Wallbrun, Hochfürstl. Würtenbergischer geheimer Rath.

Den 24. Aprilis 1737. de novo. Und

Den 11. Aug. 1738. abermahlen ermelter Herr Gesandter.

Den 27. Febr. 1744. hat derselbe sich wiederum aufs neue legitimiret.

Wegen Hessen-Cassel.

Den 29. Decembris 1662. Herr Caspar Friederich von Dalwich, Fürstl. Hessen-Casselischer Rath, abgereist Anno 1663. Dann

Eodem, Herr Sebastian Friederich Zobel, Fürstl. Hessen-Casselischer Regiments-Rath, abgereist den 25. Novembris 1669. und im December ejusdem anni zu Cassel gestorben. An dessen Stelle

Den 27. Apr. 1670. Herr Carl, Freyherr von Stein, Hochfürstl. Culmbachischer Cantzler. Nach der Hand

Den 6. Maji 1671. Herr Johann Joachim d'Orville, Fürstl. Hessen-Casselischer Regierungs-Rath, wurde avocirt den 22. Octobr. 1674. An statt dessen

Den 4. Apr. 1681. Herr Niclas Wilhelm Göddæus, Fürstl. Hessen-Casselischer Rath, wurde avocirt im Julio 1682. Auf welchen wiederum gefolgt

Den 10. Decembris, erst-ermeldten Jahrs, Herr Johann Joachim d'Orville, abgeleibt im December 1688. An dessen Stelle gefolgt

Den 21. Decembris dieses Jahrs, Herr Adam Eckenbrecht von der Malßburg, Fürstl. Hessen-Casselischer Regierungs-Rath. Nachdeme er eine Zeit lang abwesend gewesen, legitimirte er sich nach seiner Wieder-Zurückkunfft de novo

Den 30. Martii 1703. Nach dessen Absterben

Den 17. Januarii 1708. Herr Heinrich Richard, Freyherr von Hagen, ad interim.

Den 22. Decemb. 1708. Herr Curth Hillmar von der Malßburg, Hessen-Casselischer Regierungs-Rath und Hof-Marschall.

Den

Den 17. Junii 1714. Herr Heinrich Reichard, Freyherr von Hagen, ad interim.
Den 10. Octobr. 1720. Herr Johann Caspar, Baron von Döringenberg, Fürstl. Hessen-Casselischer adelicher Regierungs-Rath, nach dessen Avocation
Den 28. Julii 1729. Herr Curth Hilmar von der Malßburg, Fürstl. Hessen-Casselischer geheimer Rath. Nach dessen Absterben
Den 13. Julii 1735. Herr August Ludwig, von Wülckenitz, Hessen-Cassel. Regierungs-Rath.
Den 2. Junii 1742. zu Franckfurth gedachter Herr Gesandter, nebst dem Herrn von Heringen sambt und sonders.

Wegen Hessen-Darmstatt.

Den 18. Aprilis 1663. Herr Hanß Eidel Diede, zum Fürstenstein. Und Herr Nicolaus Martinus Drach, der Rechten Licentiat, Fürstl. Hessen-Darmstättische geheime und Regierungs-Räthe. Nach deren Abreiß
Herr Sebastian Friederich Zobel. Nach dessen Abreiß
Den 18. Apr. 1670. Herr Carl, Freyherr von Stein, Hochfürstl. Brandenburg-Culmbachischer Cantzler. Nach der Hand
Den 9. Martii 1673. Herr Johann Philipp Fabricius, der Rechten Licent. und Fürstl. Hessen-Darmstättischer Rath, abgereist den 24. Octobr. 1674. An statt dessen
Den 18. Aug. 1675. Herr Georg Christoph Dreher, der Rechten Doctor, und Hochfürstl. Sachsen-Altenburgischer Rath. Nach der Hand
Den 16. Maji 1681. Herr Niclas Wilhelm Göddæus, &c. abgereist Anno 1682. An dessen Stelle
Den 17. Octobris, erst-ermeldten Jahrs, Herr Johann Joachim d'Orville. Nach dessen Ableiben.
Den 18. Julii 1690. Herr Adam Eckenbrecht von der Malßburg. Nach der Hand
Den 15. Jan. 1694. Herr Georg Philipp Fabricius, Hochfürstl. Sachsen-Weimarischer Rath. Nach dessen Todt
Den 29. Aprilis 1697. Herr Dettleff Niclas von Lewencron, Königl. Dänischer Rath.
Den 30. Martii 1703. legitimirte sich Herr Adam Eckenbrecht von der Malßburg ꝛc. Nach dessen Absterben
Den 17. Januarii 1708. Herr Henrich Richard, Freyherr von Hagen, ad interim. Nach dessen Todt
Den 9. Junii 1731. Herr Joachim von Brave, nebst diesem dessen Herr Sohn.
Den 28. Julii 1733. Herr Johann Christian von Brave.
Den 4. Junii 1739. Herr Georg Wilhelm Schultzen, Fürstl. Darmstättischer geheimer Rath.

Den

Den 20. Decembris 1740. tempore interregni Herr Johann Ludwig von Schwartzenau, Fürstl. Darmstättischer geheimer Appellations- und Regierungs-Rath.

Wegen Baaden-Durlach.

Den 8. Februarii 1663. Herr Antonius Otto, von Wittersheim, Fürstl. Baaden-Durlachischer Rath, und der jungen Herrschafft Hof-Meister; wurde den 24. Septembris dieses Jahrs avocirt. An dessen Statt

Den 12. Octobris, ermeldten 1663. Jahrs, Herr Paul Hornick, der Rechten Doctor, Hochfürstl. Sachsen-Naumburgischer Hof- und Justiz-Rath, abgeleibt im Junio 1664. Nach ihme

Den 21. Julii, ermeldten Jahrs, Herr Johann Thomä, der Rechten Doct. und Fürstl. Sachsen-Altenburgischer Abgesandter. Nach dessen Abreise

Den 22. Februarii 1668. Herr Georg von Snoilsky, wegen der Hertzogthümer Bremen, Verden, und Vor-Pommern Abgesandter. Nach dessen Ableiben

Den 12. Martii 1672. Herr Caspar Alexandri, der Rechten Doctor, und Fürstl. Braunschweig-Wolffenbüttelischer geheimer Rath. Nach dessen Abreiß

Den 3. Octobris 1674. Herr Weipert Ludwig Fabricius, Fürstl. Braunschweig-Zellischer Abgesandter. Nach dessen Abreiß

Den 16. Aprilis 1678. Herr Andreas Curtius, Fürstl. Mecklenburgischer Justiz-Rath, abgereist noch diß Jahr. Und in der Gesandschafft gefolgt

Den 14. Novemb. 1678. Herr Friederich Molanus, Fürstl. Braunschweig-Zellischer Abgesandter. Nach dessen Ableibung

Den 18. Julii 1689. Herr Georg Friederich von Snoilsky.

Den 22. Novembris 1712. Herr Curth Hilmar von der Malßburg.

Den 20. Febr. 1720. Herr Johann Friederich, Baron von Stein, Fürstl. Braunschweig-Wolffenbüttelischer geheimer Rath. Nach dessen Abreiß

Den 13. Mertz 1722. Herr Joachim von Brave, Fürstl. Wolffenbüttel. geheimer Rath.

Den 6. Novembris 1738. gemeldter Herr Gesandter aufs neue.

Den 17. Octobris 1739. Herr Johann Caspar, Freyherr von Pogarelle, Sachsen-Weimarischer geheimer Rath.

Den 18. Novembris 1744. Herr Joachim Ludwig von Schwartzenau, Fürstl. Hessen-Darmstättischer Gesandter.

Wegen

Wegen Baaden-Baaden.

Den 18. Januarii 1663. Herr Jacob Brombach von Tiefenau, Fürstlich-Baadischer Hof-Rath, wurde avocirt den 23. Maji 1667. kame aber bald wiederum anhero, und starb den 1. Novembris An. 1670. An dessen Stelle

Den 20. Martii 1671. Herr Johann Niclas Vetterle, von Wildenbrun. Nach dessen Abreiß

Den 25. Junii 1681. Herr Johann Adam von Sauer, zum Schreyerhoff. Nach dessen Absterben

Den 2. Decembris 1697. Herr Christoph Henrich Zeller, Herr von Ettmansdorff.

Den 5. Jan. 1718. Herr Friederich Christian, Freyherr von Plettenberg.

Den 28. Febr. 1724. Herr Georg Carl, Freyherr Karg von Bebenburg.

Den 21. Octobris 1738. ist ermeldten Herrn Gesandten dero Herr Sohn ad omnes casus absentiæ substituiret worden.

Wegen Baaden-Hochberg.

Wie bey Baaden-Durlach.

Wegen Sachsen-Lauenburg.

Den 18. Januarii 1663. Herr Carl Ferdinand von Seau, Fürstl. Sachsen-Lauenburgischer Rath, und Cammer-Juncker. Deme adjungirt worden

Den 30. Martii 1664. Herr Timothæus Stieler, der Rechten Licentiat, und Fürstl. Sachsen-Lauenburgischer Hof-Rath, wurde avocirt 1665. und bliebe allein Herr Carl Ferdinand von Seau, resignirte seine Dienst Anno 1668. An statt dessen gefolgt

Den 22. Decembris besagten Jahrs, Herr Frantz von Sauer, Fürstlicher Rath, deme adjungirt worden

Den 27. Augusti 1671. Herr Johann Adam von Sauer, Fürstl. Rath. Nach der Hand

Den 16. Januarii 1688. Herr Zacharias Kramer, der Rechten Doctor, Fürstl. Sachsen-Lauenburgischer Hof- und Regierungs-Rath.

Den 11. Decembr. 1716. Herr Rudolph Johann, Freyherr von Wrisberg.

Den 24. Decembris 1725. Herr Johann von Reck, Chur-Braunschweig. Rath. <- rot!

Den 14. Sept. 1737. hat sich Herr Dieterich von Hugo, Chur-Braunschw. Gesandte legitimiret.

Wegen Minden.

Wie bey Halberstatt.
Wie bey Magdeburg.

Wegen Hollstein-Gottorff.

Den 2. Julii, 1663. Herr Andreas Pauli von Lilien-Cron, abgereist Anno 1664. An statt dessen

Den 12. Augusti, 1667. Herr Joachim Hagenmayer, der Rechten Licentiat. Nach der Hand

Herr Georg Friederich von Snoilsky. Nach selbigem

Den 10. Februarii, 1712. Herr Christian Wilhelm von Eyben, Hollstein-Gottorffischer Estats-Rath. Nach dessen Abreise

Den 4. Junii, 1716. Herr Justus Heinrich von Storr.

Den 29. Novembris, 1719. Herr Johann Matthias Pfenning, Fürstlich-Hollsteinisch-Gottorffischer Estats-Justitz-und Cantzley-Rath. Nach der Hand kame anhero

Den 25. Aprillis, 1722. Herr Burchard Christian von Ufeler, Estats-Rath. Nach dessen Abreise

Den 24. Julii, 1725. Herr Graf von Lars von Cronhielm, Hollstein-Gottorffischer Estats-Rath.

Den 9. Aprilis, 1739. Herr Johann Caspar von Pogarelle, Sachsen-Weymarischer Gesandter.

Wegen Hollstein-Glückstatt.

Den 16. Maji, 1677. Herr Johann Hugo Lenden, Königlich-Dänischer Rath, und Resident zu Lübeck. Nach dessen Abreise

Den 27. Maji, 1682. Herr Carl Schönbeck. Nach dessen Abreiß

Den 17. Decembris, 1687. Herr Wolffgang von Schmettau. Nach dessen Abreiß

Den 14. Julii, 1689. Herr Sylvester Jacob von Danckelmann. Nach dessen Abreiß Herr Ernst von Metternich, deme adjungirt worden

Den 17. Septembris, 1692. Herr Detlef Nicolaus Piper, Königlich-Dänischer Rath. Nach dessen Abreiß

Den 19. Julii, 1702. Herr Johann von Jensen, Ihro Königl. Majestät zu Dennemarck Justitien-und Cantzley-Rath.

Den 4. Junii, 1706. Herr Cajus Burckard von Stöcken, Königl. Dänischer Staats-Rath. Nach dessen Absterben

Den 28. Martii, 1711. Herr Matthias Balthasar von Walderse, Königl. Dänischer Staats-Rath.

Den 21. Octobris, 1716. Herr Johann Jacob von Holtzen, Königlich-Dänischer Justitz-Cantzley-Rath.

Den 6. Septembris, 1737. Herr Johann Hartwich Ernst von Bernsdorff, Königl. Dänischer Cammer-Herr und Estats-Rath. Nach diesem folgte

Den 17. Martii, 1744. tempore interregni Herr Johann Friederich Baron von Bachoff Königl. Dänischer Estats-Rath.

Wegen

Wegen Savoyen.

Den 7. Februarii, 1664. Dominus Carolus Felix Maletti, ex Dominio Droxii, Juris utriusque Doctor, & Sabaudiæ Vasallus. Nach dessen Abreiß

Den 24. Februarii, 1667. Herr Frantz von Mayer, Chur-Bayerischer Gesandter.

Wegen Leuchtenberg.

Anno 1663. Herr Johann Ernst, der Rechten Doctor, und Churfürstlich-Bayerischer geheimer Rath. Per hujus substitutionem

Herr Johann German Barbier, der Rechten Doctor, &c. Nach dessen Abreiß

Den 6. Octobris 1664. Herr Frantz von Mayer, Churfürstlich-Bayerischer geheimer Rath

Nach der Hand, wie bey Bayern.

Den 23. Novembris 1696.

Den 14. Julii 1702. und

Den 24. May 1717. abermahl wie bey Bayern.

Den 4. Januarii 1734. wie bey Bayern.

Den 23. Decembris 1743. wie bey Bayern.

Wegen Anhalt.

Den 29. Martii 1663. Herr Ernst Ludwig Aveman, der Rechten Doctor, Fürstlich-Sachsen-Gothaischer Hof-Rath. Nach dessen Abreiß

Den 3. Decembris 1668. Herr Sebastian Friederich Zobel, ꝛc. Nach dessen Abreiß

Den 7. Januarii 1671. Herr Gottfried von Jena, ꝛc. deme adjungirt worden,

Den 14. Martii 1679. Herr Friedrich Gottlieb Raumer, Fürstlich-Anhaltischer Hof-Rath. Nach der Hand

Den 24. Julii 1689. Herr Graf Ernst von Metternich, Chur-Brandenburgischer Gesandter.

Den 23. Februarii 1703. Herr Wolffgang Freyherr von Metternich, Fürstl. Onoltzbach- und Bareuthischer geheimer Rath.

Den 19. Junii 1732. Herr Baron von Schütz, Fürstlich-Würtenbergischer Gesandter

Den 14. Septembris 1737. Herr August Ludwig von Wülckeniz Fürstl. Hessen-Casselischer Gesandter.

Eodem Herr Henrich Carl von Pfau, Fürstl. Anhaltischer Hof-Rath.

Wegen

Wegen Henneberg.

Den 26. Martii 1663. Herr Paul Hornick, der Rechten Doctor. Nach dessen Ableiben.

Den 11. Januarii 1664. Herr Johann Thomä, der Rechten Doctor &c. Nach dessen Abreiß

Den 20. Octobris 1668. Herr Johann Christoph Dreher, der Rechten Doctor. Nach dessen Ableiben, wie bey Sachsen-Gotha zu sehen. Nach der Hand folgte aber

Den 17. Octobris 1702. Herr Emanuel Willisen, Fürstl. Sachsen-Weimarischer geheimer Rath. Nach dessen Ableiben dem Alternations-Receſs zu folge

Den 8. Octobris 1728. Herr Johann Friederich von Schönberg, zu Berchtelsdorf, Chur-Sächsischer Gesandter Cammerer und Appelations-Rath.

Den 17. Octobris 1730. nach gedachten Receſs wegen Sachsen-Hildburghausen, Herr Johann Adolph von Berckhofer, Fürstl. Brandenburg-Culmbachischer geheimer Rath

Den 3. Novembris 1734. nach dem Receſs wegen Sachsen-Weymar, Herr Joachim von Brave.

Den 15. Octobris 1735. wegen Sachsen-Eysenach, Herr Johann Adolph von Berckhofer.

Den 18. Octobris 1736. wegen Sachsen-Hildburghausen, nach dem Receſs ermeldter Herr Gesandter.

Den 18. Octobris 1738. Herr Johann Friederich von Schönberg, &c.

Den 29. Octobris 1742. wegen Sachsen-Hildburghausen, Herr Johann Adolph von Berckhofer.

Den 3. Februarii 1743. wegen Sachsen-Hildburghausen post mortem, Herr von Berckhofer, Herr Johann Caspar, Freyherr von Pogarelle

Den 2. Octobris 1744. tempore interregni wegen Sachsen-Hildburghausen, Herr August Ludewig, Freyherr von Wülckeniz &c.

Den 7. Decembris 1745. de novo.

Wegen Schwerin.

Wie bey Mecklenburg-Schwerin.

Wegen Camin.

Wie bey Minden.
Wie bey Magdeburg.

Wegen Ratzeburg.

Wie bey Mecklenburg-Schwerin.

Den 29. Decembris 1702. Herr Christoph Schrader. Nach dessen Absterben.

Den

Den 13. Martii 1715. Herr Rudolph, Freyherr von Wrißberg, Chur-Braunschweischer Gesandter.
Den 14. Aug. 1726. Herr Johann von Reck, Chur-Braunschweigischer Rath.
Den 14. Septembris 1737. wie bey Sachsen-Lauenburg.

Wegen Hirschfeld.

Wie bey Hessen-Cassel.
Den 10. Octobris 1720. wie bey Hessen-Cassel.
Den 7. Junii 1742. zu Franckfurth, wie bey Hessen-Cassel.
Den 28. Julii 1729. und
Den 13. Julii 1735. wie bey Hessen-Cassel.

Wegen Nomeni.

Den 20. Martii 1663. Dominus Carolus Bouzeii, Consiliarius Ducis Lotharingiæ. Per ejus substitutionem
Den 20. Januarii 1664. Dominus Nicolaus Guyot, Juris Utriusque Doctor, Ducis Lotharingiæ Consiliarius, & Facultatis Juridicæ in Universitate Mussipontanâ Decanus. Per hujus substitutionem
Den 20. Martii erst ermeldten Jahrs, Herr Frantz Conrad von Stadion, Dom-Probst zu Bamberg. Nach der Hand
Den 4. Januarii 1667. Herr Jean Monet de Remenberg. Nach dessen Abreiß
Den 20. Februarii 1669. Dominus Wilhelmus de Risancourt. Abgereist im November ejusdem anni. Dann ferner
Den 1. Februarii 1683. Herr Georg Casimir May, der Rechten Doctor, und Teutsch-meisterischer Abgesandter. Nach der Hand
Den 16 Novembris 1699. Herr Christoph Henrich Zeller, Freyherr von Ettmansdorff. Nach geänderten Diensten
Den 2. Martii, 1719. Herr Ignatius Antonius, Freyherr von Otten, Churfürstl. Mayntzischer Gesandter.
Den 31. Octobris 1737. Herr Carl Joseph, Freyherr von Palm, Oesterreichischer Directorial-Gesandter.
Den 24. Decembris 1745. Herr Marquard Paris, Freyherr von Buchenberg, Oesterreischer Directorial-Gesandter.

Wegen Mümpelgard.

Den 26. Augusti 1663. Herr Georg Thevenot, der Rechten Doctor, und Fürstlicher Rath. Nach der Hand
Den 2. Novembris 1683. Herr Johann Friedrich Freudenhoffer von Zettwich, Fürstlicher Regierungs-Rath. Abgereist den 21. Aug. 1684.

Den 8. Octobris 1715. Herr Johann Henrich von Schütz, Fürstl. Würtembergischer geheimer Rath.
Den 24. Februarii 1734.
Den 24. Aprilis 1737.
Den 11. Aug. 1738. und
Den 27. Februarii 1744. wie bey Würtenberg.

Wegen Arnberg.

Den 9. Januarii 1663. Herr Johann Ernst von Altmanshausen, zu Neuenthan, Fürstl. Arnbergischer Rath. Abgereist im Majo dieses Jahrs, substituirte aber
Den 26. ejusdem mensis & anni Herrn Maximilian Perckover, der Rechten Licentiat, und Fürstl. Arnbergischer Rath. Nach dessen Abreiß
Den 30. Julii 1665. Herr Jacob Christoph Raßler, von Gammerschwang. Nach der Hand
Den 28. Julii 1667. Herr Matthäus Hermes, der Rechten Doctor, Saltzburg- und Passauischer Rath. Nach dessen Abreiß
Den 28. Aug. 1673. Herr Christoph Veider, Fürstl. Arnbergischer Rath. Nach dessen Abreiß
Den 13. Aprilis 1676. Herr Johann Monnet von Rheinenberg.
Den 20. Julii 1718. Herr Christoph Ignatius Planer von Plan.
Den 14. Septembris 1736. Herr Philipp Albrecht von Lauterburg.
Den 17. Maji 1742. zu Franckfurth, wie bey Trient.
Den 1. Decembris 1745. Herr Ignatius Antonius, Freyherr von Oexle.

Wegen Hohenzollern.

Den 7. Februarii 1663. Herr Johann Jacob Brombach, Fürstl. Baaden-Baadischer Abgesandter. Nach dessen Ableiben
Den 10. Aprilis 1675. Herr Johann Niclas Vetterle, von Wildenbrun. Nach dessen Abreiß
Den 13. Januarii 1692. Herr Joseph Antonius Eusebius, Freyherr von der Halden.
Den 3. Junii 1705. Herr Johann Jacob Albrecht von Lauterburg. Nach dessen Todt
Den 19. Augusti 1722. Herr Philipp Albrecht von Lauterburg.
Den 19. Augusti 1736. ermeldter Herr von Lauterburg de novo. Nach dessen Absterben
Den 17. Maji 1742. zu Franckfurth, Herr Friederich Carl, Freyherr von Karg.

Wegen

Wegen Eggenberg.

Den 16. Januarii 1663. Herr Dieterich von Germersheim, zum Kürpershoff, auf Butz- und Braniowitz, der Röm. Kayserl. Majestät und Fürstl. Eggenbergischer Rath und respectivè Ober-Hauptmann des Hertzogthums Crumau; per ejus substitutionem

Den 13. Martii, besagten Jahrs, Herr Frantz Melchior von Sauer, ꝛc. Nach dessen Ableiben

Den 12. Julii 1672. Herr Johann Adam von Sauer, zum Schreyerhof. Auf Absterben Herr von Sauers folgte

Den 15. Jan. 1698. Herr Georg Casimir von May. Nach dessen Ableiben

Den 2. Augusti 1708. Herr Joseph Casimir von May.

Wegen Lobkowitz.

Den 16. Decembris 1662. Herr Johann von Scherer, auf Hohen-Creutzberg, der Röm. Kayserl. Majestät Rath. Nach dessen Ableiben

Den 23. Augusti 1690. Herr Frantz Lorentz von Sauer, zum Schreyerhoff. Nach dessen Ableiben

Den 19. Junii 1704. Herr Christoph Henrich Zeller, Freyherr von Ettmansdorff, ꝛc.

Den 1. Octobris 1717. Herr Georg Carl Karg von Bebenburg.

Den 9. Aprilis 1735. ermeldter Herr Gesandter de novo.

Den 3. Febr. 1740. gedachter Herr Gesandter, nebst dero Herrn Sohn, sambt und sonders.

Wegen Portia.

Den 7. Maji 1664. Herr Johann Adam Sauber, Kayserl. Majestät Secretarius in Oesterreich ob der Enß, und Fürstl. Portiischer Rath.

Wegen Salm.

Den 13. Julii 1667. Herr Matthäus Hermes, der Rechten Doctor. Abgereist Anno 1673. und hat zu Weingarten Ordinem Sancti Benedicti angenommen. Darauf gefolgt

Den 15. Februarii 1675. Herr Johann Christoph Veider, Fürstl. Arenbergischer Rath. Nach dessen Abreiß

Den 27. Martii ejusdem anni Herr Johann Monnet von Reinenberg. Nach dessen Abreiß

Den 15. Martii 1680. Herr Johann Adam von Sauer. Nach dessen Absterben

Den 30. Martii 1711. Herr Heinrich Dettleff von Plettenberg.

Den 10. Decembris 1713. Herr Christoph Ignatius Planer von Plan. Nach dessen Absterben

Den 8. Octobris 1732. Herr Sebastian Anton von Zillerberg, Hochfürstl. Satzburgischer Gesandter.

Den

Den 9. Decembris 1738. de novo.
Den 22. Junii 1744. legitimirte sich ermeldter Herr Gesandter von wegen sämtlichen drey Herren Fürsten von Salm, nach dem errichtet- und von Kayserl. Majestät bestättigten Vergleich, de novo.

Wegen Dietrichstein.

Den 12. Julii 1686. Herr Johann Scherer, auf Hohen-Creutzberg. Nach dessen Ableiben
Den 30. Julii 1691. Herr Johann Peter Pader von Paderskirchen, des Heil. Röm. Reichs Ritter, und der Röm. Kayserl. Majestät Ober-Oesterreichischer Regiments-Rath.
Den 9. Martii 1707. Herr Philipp Heinrich, Edler Herr von Jodoci.
Den 23. Februarii 1735. Herr Frantz Antoni, Freyherr von Jodoci.
Den 25. Januarii 1739. de novo.

Wegen Nassau-Hadamar und Siegen.

Den 30. Nov. 1662. Herr Frantz Melchior von Sauer. Nach der Hand
Den 13. Sept. 1679. Herr Johann Adam von Sauer, zum Schreyerhoff. Post obitum legitimirt sich sein Herr Sohn
Den 12. Januarii 1698. Herr Johann Joseph, Baron von Sauer.
Den 9. Junii 1743. zu Franckfurth ad interim Herr August Ludwig von Wülckenitz, Fürstl. Hessen-Casselischer Gesandter.

Wegen Nassau-Dillenburg/ Siegen und Dietz.

Den 9. Junii 1663. Herr Gottfried von Jena, Churfürstl. Brandenburgischer geheimer Rath. Nach dessen Abreiß
Den 21. Aprilis 1688. Herr Zacharias Kramer, der Rechten Doctor.
Den 22. Decembris 1708. Herr Johann Hiller von Gartringen, Fürstl. Würtenberg. geheimer Rath. Nachgehends dessen Herr Sohn
Den 22. Junii 1714. Herr Johann Hüller von Gartringen, Fürstl. Würtenbergischer Regierungs-Rath.
Den 20. Martii 1718. Herr Wolff, Freyherr von Metternich.
Den 12. Novembris 1728. Herr Johann Adolph von Berghofer, Fürstl. Brandenburg-Culmbachischer Gesandter.
Den 9. Junii 1743. wie bey Hadamar.

Wegen

Wegen Aursperg.

Den 16. Decembris 1662. Herr Johann von Scherer, der Röm. Kayserl. Majestät Rath. Nach dessen Ableiben

Den 13. Jan. 1692. Herr Joseph Antonius Eusebius, Freyh. von der Halden.

Den 28. Augusti 1704. Herr Joseph Leonhard Hieronymus, Feyherr von der Halden.

Den 25. Februarii 1720. Herr Frantz Jacob Valentin von Dexel, zum Friedeberg, und Sunderspiel.

Den 27. Martii 1737. nach Absterben ermeldten Herrn Gesandtens, Herr Carl Joseph, Freyherr von Palm, Oesterreichischer Gesandter.

Den 4. Januarii 1746. Herr Ignatz Anton, Freyherr von Dexl, zum Friedeberg.

Wegen Ost-Frießland

Haben sich im Januario 1664. Herr Johann Henrich Stambler, der Rechten Doctor, und

Herr Joachim Hagenmäyer, der Rechten Licentiat, dahin legitimirt, daß sie beede die Admission ihres Herrn Principalen in den Reichs-Fürsten-Rath suchen, und darauf die Session und Stelle einnehmen und vertreten solten. Als nun die Introduction Anno 1667. alhier beschehen, hat sich von neuen legitimirt

Den 20. Aprilis, erst-besagten Jahrs, Herr Joh. Joachim Hagenmäyer, &c. Nach der Hand.

Den 2. Aprilis 1688. Herr Henrich Aveman, der Rechten Doctor, und Fürstl. Ost-Frießländischer Regierungs-Rath.

Dann den 10. Aug. 1695. Herr Georg Philips Fabricius. Nach dessen Todt

Den 28. Februarii 1711. Herr Johann Hüller von Gartringen. Nach dessen Absterben

Den 26. Novembris 1715. Herr Johann Christian Knorr von Rosenroth. Nach dessen Ableiben

Den 12. Maji 1717. Herr Johann Friederich, Freyherr von Stein, Fürstl. Braunschweig-Wolffenbüttelischer geheimer Rath.

Den 3. Dec. 1721. Herr Joachim Brave, Fürstl. Braunschweig-Wolffenbüttelischer geheimer Rath. Nach dessen Abreiß und Quittirung

Den 17. Octobris 1739. Herr Johann Caspar, Freyherr von Pogarell.

Den 19. Augusti 1744. tempore interregni Herr Adam Henrich von Pollman, Chur-Brandenburgischer Gesandter.

Wegen Fürstenberg.

Den 11. Septembris 1667. Herr Johann Christoph Altenhoffen, der Rechten Doctor, Churfürstl. Cöllnischer geheimer Rath, und

Herr Petrus Holzemius, der Rechten Licentiat, Fürstl. Straßburg. Rath, und

Herr Jacob Christoph Raßler von Gammerschwang, der Rechten Doctor. Nach der Hand ist dem Herrn Holzemio adjungirt worden

Den 5. Julii 1679. Herr Wilhelm Lothar Bernhard Dücker, Fürstl. Straßburgischer Rath. Ist aber im September besagten Jahrs wieder avocirt worden.

Den 9. Junii 1705. Herr Johann Jacob Albrecht von Lauterburg, Fürstl. Costantz- und Fürstenbergischer geheimer Rath.

Den 11. Martii 1722. Herr Christoph Ignatius Planer von Plan, Fürstl. Fürstenbergischer geheimer Rath.

Den 18. Januarii 1734. Herr Philipp Albrecht von Lauterburg ad interim.

Den 1. Julii 1741. tempore interregni ermeldter Herr von Lauterburg.

Den 17. Maji 1742. zu Franckfurth, wie bey Hohenzollern.

Wegen Schwartzenberg

Hat sich den 24. Octobris 1671. Herr Johann Niclas Vetterle dahin legitimirt, daß er wegen Ihrer Fürstl. Gnaden die Introduction zur würcklichen Admission ins hochlöbliche Fürstliche Collegium negotiiren, und nach deren Erhaltung die Session bekleiden, und votiren solte, so auch Anno 1674. beschehen. Nachdeme aber er, Herr Johann Niclas Vetterle, von Wildenbrun, resignirte, ist an dessen Stelle gefolgt

Den 5. Maji 1682. Herr Georg Casimir von May, der Röm. Kayserl. Majestät Rath, und des Ertz-Stiffts Saltzburg Landmann.

Den 4. Maji 1708. Herr Joseph Casimir von May.

Den 18. Augusti 1727. Herr Jacob Valentin von Dexel zum Friedeberg.

Den 17. Julii 1732. gedachter Herr von Dexel.

Den 27. Martii, nach dessen Todt, Herr Carl Joseph, Freyherr von Palm 2c.

Den 4. Januarii 1746. Herr Ignatz Anton, Freyherr von Dexel zum Friedeberg.

Wegen Waldeck.

Den 11. Novembris 1686. Herr Georg Philipp Fabricius, Fürstl. Waldeckischer Rath.

Wegen

Wegen Liechtenstein.

Den 13. Februarii 1713. Herr Ignatius Antonius, Freyherr von Otten, Churfürstl. Mayntzischer Gesandter.
Den 3. Maji 1714. Herr Frantz Jacob Valentin von Oexel zum Friedeberg und Sunderspiel.
Den 17. Martii 1733. ermeldte beyde Herren de novo.
Den 5. Octobris 1737. Herr Carl Joseph, Freyherr von Palm ꝛc.
Den 15. Januarii Herr Ignatius Antonius, Freyherr von Oexle ꝛc.

Prälaten und Aebbtißin Gesandschafften.

Wegen der Herren Prälaten und Aebbtißinnen in Schwaben/

Benanntlich

Herrn Abbten zu { Salmanßweil. Weingarten. Ochsenhausen. Elchingen. Irsee. Ursperg. Rockenberg. Münchrod. Weissenau. Schussenriedt. Marckthal. Petershausen. Wetthausen. }

Frauen Aebbtißin zu { Rotenmünster. Heggbach. Guttenzell. Baindt. }

Den 4. Decembris 1662. Herr Georg Wilhelm Moltzer, der Rechten Licentiat, des Heil. Röm. Reichs Gotteshauses St. Emeran in Regenspurg Cantzler und Lehen-Probst. Diesem ist adjungirt worden

Den

Den 8. Martii 1663. Herr Cœlestinus, Abbt zu St. Emeran in Regenspurg. Nach Herrn Moltzers Abreiß
Den 12. Decembris 1663. Herr Conrad Bartholomä Dexel, Hochfürstl. Saltzburgischer Cammer-Rath. Nach dessen Abreiß
Den 4. Decembris 1672. Herr Johann Schwegerle, der Rechten Licent. und Cantzler zu St. Emeran in Regenspurg. Nach dessen Ableiben
Den 26. Julii 1693. Herr Josephus Antonius Eusebius, Freyherr von der Halden &c. Nach Uberlassung ad interim
Den 19. Julii 1704. Herr Joseph Leonhard Hieronymus, Freyherr von der Halden.
Den 18. Aprilis 1720. Herr Frantz Jacob Valentin von Dexel zu Sundersspiel. Nach dessen Todt
Den 9. Decembris 1736. Herr Johann Friederich Caspar, Freyherr von Otten, Chur-Mayntzischer Gesandter. Nach dessen Absterben
Herr Ignatz Anton, Freyherr von Dexle &c.

Wegen der Baley Coblentz.

Den 22. Maji 1663. Herr Sebastian Pott, des Hoch- und Teutschmeisterthums Rath und Cantzler. Nach dessen Abreiß
Den 20. Febr. 1664. Herr Hieronymus, Freyherr von Myrbach, Churfürstl. Cöllnischer Cammerer; per ejus substitutionem
Herr Georg May, Doctor und Teutschmeisterischer Rath.

Wegen der Baley Elsaß und Burgund.

Denn 22. Maji 1663. Herr Sebastian Pott, in Abwesenheit dessen aber Herr Georg May, der Rechten Doctor, neben
Herrn Frantz Theobald Lipsio, der Baley Elsaß und Burgund Rath und Ober-Vogt.

Wegen der Aebbtißin zu Essen.

Den 9. Januarii 1663. Herr Frantz Wolffgang Crane. Nach dessen Abreiß
Den 9. Novembris 1664. Herr Herman Basserode, der Rechten Doctor, und Fürstl. Münsterischer Abgesandter.

Wegen

Wegen der Aebbtissin zu Thorn.

Den 20. May 1663. Herr Johann Wilhelm Hillesem, der Rechten Doctor, und Gräflich-Manderscheidisch-Geroldsteinischer Rath. Nach der Hand

Den 4. May 1693. Herr Georg Casimir May von Tachling, der Römisch-Kayserlichen Majestät, auch Hoch- und Teutschmeisterischer Rath und Abgesandter.

Wegen der Aebbtissin zu Burscheidt.

Den 29. Januarii 1663. Herr Johann Beckers, der Rechten Licentiat, und des Heiligen Reichs-Stadt Cölln Syndicus.

Wegen Herrn Abbten zu Münster in S. Gregorien-Thal.

Den 10. Januarii 1663. Frater Antonius de Lescale, dicti Monasterii Prior. Nach dessen Abreiß

Den 20. May 1667. Herr Matthæus Hermes, Fürstlich-Passauischer Rath.

Wegen Walckenried.

Wie bey Braunschweig-Zell.

Wie bey Wolffenbüttel.

Den 10. Januarii 1699. also auch

Den 13. May hujus anni, des Stiffts Walckenrieds halber ad interim

Den 18. Novembris 1702. Herr Johann Heinrich Alexandri, Fürstlich-Wolffenbüttelischer Legations-Rath. Nach dessen Abreiß aber

Den 14. Aprilis 1705. Herr Johann Christian Knorr von Rosenroth, Fürstl. Wolffenbüttelischer Legations-Rath und Cammer-Juncker. Nach dessen Absterben

Den 8. May 1716. Herr Wolff, Freyherr von Metternich ad interim

Den 24. Aprilis 1717. Herr Johann Friederich, Freyherr von Stein, Fürstl. Wolffenbüttelischer geheimer Rath.

Den 4. Aug. 1721. wie bey Braunschweig-Wolffenbüttel.

Den 26. Junii 1729. Herr Johann Adolph von Berckhofer.

Den 9. Julii, 1731. Herr Christian Friederich von Kniestätt, Braunschweig-Wolffenbüttelischer geheimer Legations-Rath.

Den 29. Mertz. 1735. de novo gedachter Herr von Kniestätt.

Den 6. Octobris 1735. abermahl.

Wegen S. Johann in Lübeck.

Den 3. Aprilis 1664. Herr Timotheus Stierle der Rechten Doctor, und Fürstlich-Nieder-Sächsischer Rath.

Wegen der Aebbtissin zu Heerfort.

Den 26. Junii 1663. Herr Johann Theodorus Sprengler, der Rechten Doctor, Fürstlich-Pfaltz-Zweybrückischer Rath. Nach dessen Abreiß

Den 3. Aprilis 1664. Herr Johann Christoph Schwartzmeyer, der Rechten Doctor, und Gräflich-Schaumburgischer Rath. Nach dessen Abreiß

Den 23. Decembris besagten Jahrs Herr Herman Henrich von Erbprockhausen, Gräflich-Lippischer Rath und peinlichen Gerichts-Commissarius. Nach dessen Abreiß

Den 29. Septembris 1666. Herr Joachim Hagenmeyer, der Rechten Doctor. Nach der Hand

Den 30. Julii 1680. Herr Friederich Gottlieb Raumer, Fürstlich-Anhaltischer Rath. Nach dessen Abreiß

Den 2. May 1687. Herr Rheinhard Scheffer, Fürstlich-Hessen-Casselischer Legations-Rath.

Wegen des Herrn Prälaten zu S. Ulrich und S. Afrä in Augspurg.

Den 5. Novembris 1667. Herr Cœlestinus Abbt zu S. Emeran in Regenspurg. Und

Herr Matthæus Hermes, Doctor und Fürstlich-Passauischer Rath.

Den 13. Octobris 1712. Herr Johann Jacob Valentin von Oexel, zum Friedeberg und Sunderspiel.

Den 25. Aprilis 1714. als der Reichs-Tag in Augspurg wegen der zu Regenspurg eingerissenen Contagion gehalten worden; Hat Herr Abt Wilibaldus dieses Reichs GOttes-Hauß S. Ulrich und S. Afræ als ein Stand des Reichs das Collegium Principum selbst in eigener Person frequentirt, und sein habendes Jus mit exercirt.

Wegen der Frau Aebbtissin zu Quedlinburg.

Den 8. Junii 1663. Herr Johann Alberti, zu Widersberg, der Rechten Doctor, Gräflich-Reußischer Rath und Cantzler. Nach der Hand

Den 17. Martii 1694. Herr Rheinhard Scheffer, Hessen-Casselischer Legations-Rath.

Wegen der Frau Aebbtissin zu Andlau.

Den 11. Martii 1664. Herr Arnold von Lohn, des Johanniter-Meisterthums Rath und Cantzler. Per ejus substitutionem

Herr Herman von Basserode, Fürstlich-Münsterischer Abgesandter. Nach der Hand

Den 20. Februarii 1676. Herr Georg Philipp Fabricius.

Wegen

Wegen Nieder-Münster in Regenspurg.

Den 7. Decembris 1662. Herr Frantz Wolffgang Crane. Nach der Hand
Den 20. Januarii 1673. Herr Johann Schwegerle, der Rechten Licentiat, Fürstlich-Regenspurgischer Rath und Cantzler zu S. Emeran.

Wegen der Frau Aebbtissin zu Ober-Münster in Regenspurg.

Den 22. Januarii 1663. Herr Frantz Melchior von Sauer, der Churfürstl. Durchl. in Bayern, auch Ertzfürstlich-Oesterreichischer Rath. Nach der Hand
Den 12. Januarii 1684. Herr Johann Schwegerle, der Rechten Licentiat.

Wegen der Aebbtissin zu Gandersheim.

Den 29. Januarii 1665. Herr Petrus Holzemius, der Rechten Licentiat. Nach der Hand.
Den 30. Junii 1670. Herr Joachim Hagemeyer, der Rechten Doctor.
Den 8. Aprilis 1710. Herr Wolffgang Freyherr von Metternich.

Wegen des Herrn Prälaten zu Kaysersheim.

Den 3. Augusti 1669. Herr Conrad Bartholomä Oexel, Hochfürstlich-Saltzburgischer Cammer-Rath. Nach dessen Abreiß
Den 26. Februarii 1687. Herr Johann Schwegerle.

Wegen gesammter Herren Prälaten Rheinischer Banck.

Den 2. Decembris 1662. Herr Frantz Wolffgang Crane. Nach der Hand.
Den 9. Junii 1671. Herr Conrad Bartholomä Oexel. Nach dessen Abreiß
Den 3. Februarii 1673. Herr Cœlestinus, Abbt zu S. Emeran in Regenspurg. Per ejus substitutionem
Den 12. Februarii besagten Jahrs, Herr Johann Schwegerle.
Den 11. Novembris 1712. Herr Johann Jacob Valentin von Oexel, zum Friedeberg und Sunderspiel.
Den 4. May 1714. Neben Herrn Johann Jacob Valentin von Oexel Herr Wilibaldus Abbt des Reichs GOttes-Hauß S. Ulrich und S. Afræ in Augspurg. Nach dessen Todt
Den 7. Decembris 1736. Herr Johann Friederich Casper, Freyherr von Otten, Chur-Mayntzischer Gesandter. Nach dessen Absterben
Den 28. Sept. 1744. tempore interregni Herr Philipp Wilhelm Albrecht, Freyherr von Lincker und Lutzenwick, Chur-Mayntzischer Gesandter.

Wegen

Wegen der Frau Aebbtissin zu Lindau.

Den 19. Januarii 1663. Herr Wilibald Bittelmeyer, der Rechten Licentiat, und Fürstlich-Eystettischer Rath.

Der Grafen und Herren Abgesandte.

Wegen der Wetterauischen Herren Grafen.

Den 16. Januarii 1663. Herr Ludwig Christian Graf zu Sayn, Wittgenstein, Herr zu Homburg, Vallendar und Neumagen, Lohra und Klettenberg, und

Herr Johann Alberti, auf Wittersberg, der Rechten Doctor, Reussen-Plauischer Rath, Cantzler und Director des Consistorii zu Gerau, und

Herr Johann Joachim Hagenmeyer, der Rechten Licentiat, des Gräflich-Wetterauischen Collegii bestellter Rath und Syndicus. Nach der Hand

Den 5. Aprilis 1679. Herr Georg Philipp Fabricius. Nach dessen Absterben Anno 1709.

Den 19. Februarii 1710. Herr Philipp Ludwig Ulner, gedachten Gräflich-Wetterauischen Collegii Gesammt-Rath.

Wegen der Schwäbischen Herren Grafen.

Den 19. Januarii 1663. Herr Johann Ernst von Altmanshausen, zu Neuenthal. Per ejus substitutionem

Den 26. Augusti besagten Jahrs, Herr Jacob Christoph Raßler, von Gammerschwang. Nach dessen Abreiß

Den 12. Novembris 1667. Herr Frantz Melchior von Sauer. Nach dessen Ableiben

Den 20. Junii 1672. Herr Johann Adam von Sauer. Nach dessen Ableiben

Den 12. Januarii 1698. dessen Herr Sohn, Herr Johann Joseph, Freyherr von Sauer. Nach der Hand

Den 5. Septembris 1698. Herr Christoph Ignatius Planer von Plan.

Den 18. Junii 1742. zu Franckfurth, Herr Johann Ernst von Körndorf. Nach dessen Abreiß

Den 11. Octobris 1743. zu Franckfurth, Herr Valentin Frantz von Emmerich.

Wegen

Wegen der Fränckischen Herren Grafen.

Den 19. Januarii 1663. Herr Sigfried von Bohn. Und
Den 3. Aprilis ejusdem anni, Herr Johann Philipp Gambert, des Gräfl. Fränckischen Collegii Rath und Syndicus. Nach deren Abreiß
Den 28. Januarii 1667. Herr Johann Thomä, Fürstlich-Sachsen-Altenburgischer Abgesandter. Nach dessen Abreiß
Den 13. Martii 1668. Herr Georg Wilhelm Bidenbach, von Treuenfelß, Fürstlich-Würtembergischer Abgesandter. Nach dessen Abreiß
Den 10. Julii 1678. Herr Georg Philipp Fabricius. Nach dessen Tod
Den 19. Februarii 1710. Herr Philipp Ludwig Ulner.
Den 20. May 1742. zu Franckfurth, Herr Wilhelm Friederich von Pistorius.

Wegen der Westphälischen Herren Grafen.

Diese haben sich anfänglich nicht darzu verstehen wollen, daß von einem das gesammte Votum geführet werden solle; endlich aber es doch eingegangen, dahero dasselbe von einigen anwesenden Fürstl. Herren Abgesandten, derer Herren Principalen Graf- und Herrschafften in Westphalen besitzen, als Sachsen-Gotha, Altenburg, und Braunschweig-Zell, &c. gedachtes Votum ablegen.
Den 1702. legitimirte sich zu diesem Voto Herr Henrich Henniges, Fürstl. Magdeburgischer Gesandter.
Den 12. Novembris 1712. Herr Christoph Ignatius Planer von Plan.
Den 8. Mertz. 1743. zu Franckfurth, Herr Wilhelm Friederich von Pistorius.

Folgen nun verschiedener Grafen und Herren Abgesandte, unter welchen, zu was Bäncken Sie gehören, die Ordnung nicht eigentlich gehalten worden, jedoch männiglich ohne Præjuditz.

Wegen der Herren Grafen zu Isenburg.

Den 16. Martii 1664. Herr Johann Ernst, Freyherr von Walderode, Obrister. Nach der Hand
Den 20. Julii 1688. Herr Johann Jacob Wideman, der Rechten Doctor, und Gräflich-Isenburgischer geheimer Rath. Abgereist Anno 1689.

Wegen der Herren Grafen zu Nassau.

Den 30. Julii 1663. Herr Johann Henrich Pentz, von Pentzenau. Und
Den 30. Decembris 1663. Herr Johann Philipp Sinoldt, genant Schütz. Dann

Den 23. Februarii 1664. Herr Johann Hartumeth von Langeln, Gräfl. Nassauischer Rath, und Ober-Ambtmann. Und

Den 15. May 1664. Herr Johann Gottfried Kolb, Nassauischer Rath. Nach der Hand

Den 25. May 1674. Herr Georg Philipp Fabricius, Gräflich-Nassauischer Rath.

Den 18. Martii 1709. Herr Philipp Ludwig Ulner, Gräflich-Nassauischer Rath.

Wegen Königstein.

Den 10. Januarii 1663. Herr Constantin Bertram, der Rechten Doctor, Churfürstl. Mayntzischer auch Fürstlich-Wormsischer geheimer Rath, Cantzley-Director, und des Domstiffts zu Worms Syndicus. Dann

Herr Johann Frantz Hettinger, Churfürstl. Mayntzischer Rath.

Wegen Schwartzenberg / Hohenlandsberg und Seinsheim.

Den 2. Junii 1663. Herr Caspar von Zellion, genant Brandis, Gräflilich-Schwartzenbergischer Rath, und Ober-Ambtman der Graffschafft Schwartzenberg, und Herrschafft Seinsheim.

Wegen der Herren zu Stollberg.

Den 29. Martii 1664. Herr Johann Joachim Hagenmeyer.

Wegen der Herren Grafen von Leiningen.

Den 3. Martii 1664. Herr Quirinus Mertz, der Rechten Doctor, Churfürstl. Mayntzischer Rath, und Cantzler zu Speyer.

Wegen der Herren Grafen von Falckenstein und von Thun.

Den 17. Septembris 1663. Herr Friederich Schoß, Gräflicher Rath, und Ober-Ambtman zu Oberstein.

Wegen der Herren Grafen zu Rixingen.

Den 26. Septembris 1667. Herr Johann Joachim Hagenmeyer. Nach der Hand

Den 20. May 1671. Herr Johann Christoph Daurer, der Rechten Licentiat. Nach dessen Abreiß wiederum.

Den 3. Augusti 1674. Herr Johann Joachim Hagenmeyer.

Wegen

Wegen der Herren Grafen von Reussen-Plauen.

Den 16. Januarii 1663. Herr Johann Alberti, auf Wittersberg, der Rechten Doctor, und Reussen-Plauischer Rath, Cantzler und Director des Consistorii zu Gera. Nach der Hand

Den 5. Octobris 1667. Herr Johann Joachim Hagenmeyer.

Wegen der Herren Grafen von Manßfeld.

Den 7. Octobris 1663. Herr Henrich Deighoff, beeder Rechten Doctor, und unterschiedlicher Reichs-Fürsten Agent am Kayserlichen Hoff. Nach der Hand

Den 28. Julii 1668. Herr Conrad Bartholomä Oexel, Chur-Bayerischer Rath, und Pfleger zu Deißbach. Nach dessen Abreiß

Den 25. May 1674. Herr Georg Philipp Fabricius.

Wegen der Herren Grafen von Berg.

Den 7. Junii 1663. Herr Frantz Wolffgang Crane.

Wegen der Herren von Schönburg.

Den 16. Januarii 1663. Herr Johann Alberti, auf Widdersberg.

Wegen der Herren Grafen von Hatzfeld.

Den 17. Julii 1663. Herr Johann Joachim Hagenmeyer.

Wegen der Herren Grafen von Montfort.

Den 12. May 1664. Herr Jacob Christoph Raßler von Gammerschwang.

Wegen des Herren Grafen von Oettingen.

Den 24. Octobris 1663. Herr Andreas Neumann, Chur-Brandenburgischer Rath, und Resident am Kayserlichen Hof.

Wegen der Graf- und Herrschafften Haag / Wiesenstaig und Mindelheim.

Wie bey Bayern.

Wegen der Herren Grafen zu Wolffsegg.

Den 27. Martii 1663. Herr Johann Ernst von Altmanshausen, zu Neuenthan, Chur-Bayerischer Obrist-Wachtmeister und Gräflicher Rath.

Wegen der Herren Grafen von Fürstenberg.

Den 17. Octobris 1663. Herr Jacob Christoph Raßler von Gammerschwang. Nach der Hand

Den

Den 11 Septembris 1667. Herr Johann Christoph Altenhofen, Churfürstlich-Cöllnischer geheimer Rath; Und
Herr Petrus Holzemius, der Rechten Licentiat, Churfürstlich-Cöllnischer Hof-Rath. Deme adjungirt worden
Den 5. Julii 1679. Herr Wilhelm Dücker, zu Redinghausen, ist bald wiederum abgereist.

Wegen der Herren Grafen von Maxelrein.

Den 8. May 1663. Herr Johann Germann Barbier, Chur-Bayerischer Hof-Rath.

Wegen der Herren Grafen von Wolckenstein.

Den 18. Julii 1667. Herr Jacob Christoph Raßler von Gammerschwang.

Wegen der Herren Grafen Fugger.

Den 7. Julii 1663. Herr Johann Jacob Speidel, der Rechten Licentiat, und Fürstlich-Augspurgischer Cantzler und Lehen-Probst zu Dillingen. Deme adjungirt worden
Den 20. Februarii 1664. Herr Henrich Eberhard Speidel, beeder Rechten Licentiat, ist Anno 1665. abgereist. Nach der Hand
Den 29. Decembris 1670. Herr Johann Nicolaus Vetterle, von Wildenbrun.

Wegen der Herren Grafen von Abensperg und Traun.

Den 5. Januarii 1664. Herr Ferdinand Persius von Loonsdorff, Fürstlich-Brandenburgischer auch Gräflich-Abenspergischer Rath, und Oesterreichischer Lehen-Probst. Nach der Hand
Den 20. Septembris 1668. Herr Carl Ferdinand von Seau auf Mühlleuthen.

Wegen Herren Grafen von Tilly.

Den 8. May 1663. Herr Johann Germann Barbier. Nach der Hand
Den 10. Aprilis 1670. Herr Johann Schwegerle, der Rechten Licentiat, &c.

Wegen Herren Grafen zu Cronberg.

Den 24. Martii 1664. Herr Henrich Bender, der Rechten Licentiat, und Gräflicher Rath.

Wegen Herren Grafen von Sintzendorff.

Den 3. Martii 1664. Herr Christoph Siegfried von Bohn.

Wegen der Herrschafft Bondorff.

Den 17. Octobris 1663. Herr Jacob Christoph Raßler von Gammerschwang.

Wegen Herrn Grafen von Wertheim.

Den 21. Maji 1663. Herr Johann Jacob Albrecht, der Rechten Licentiat, und Gräfl. Rath.

Wegen Rieneck.

Wie bey Königstein.

Wegen Sayn.

Den 15. Januarii 1663. Herr Johann Thomä, der Rechten Doctor, Fürstl. Sachsen-Altenburgischer geheimer Rath, ꝛc. Und
Den 23. Junii, ermeldten Jahrs, Herr Albrecht Portner, Kayserlicher und Fürstl. Würtenbergischer Rath, wie auch des Innern Raths zu Regenspurg Consulent. Per substitutionem
Herr Johann Wilhelm Hillesem. Nach der Hand
Den 3. Februarii 1668. Herr Johann Krüll, der Rechten Doctor, Fürstl. Magdeburgischer Cantzler. Ferner
Den 26. Febr. 1680. Herr Georg Philipp Fabricius. Nach dessen Todt
Den 25. Febr. 1711. Herr Emanuel von Willisen.

Wegen der Grafschafft Schauenburg/ und Herrschafft Pleß.

Wie bey Hessen-Cassel. Nach der Hand
Herr Rheinhard Scheffer, Hessen-Casselischer Legations-Rath.
Den 30. Martii 1703. Herr Adam Eckenbrecht von der Malßburg.
Den 22. Decembris 1708. Herr Curth Hilmar von der Malßburg.

Wegen der Grafschafft Schaumburg.

Den 26. Aug. 1663. Herr Johann Christoph Schwartzmeyer, der Rechten Doctor, und Gräfl. Rath.
Den 10. Octobris 1720. wie bey Hessen-Cassel.
Den 28. Julii 1729. wie bey Hessen-Cassel.
Den 13. Julii 1735. wie bey Hessen-Cassel.

Wegen der Grafen von Oldenburg.

Den 16. Augusti 1663. Herr Hieronymus von Witzendorff, Gräfl. Oldenburgischer Rath, und Drost der Grafschafft Delmenhorst. Per substitutionem
Herr Tobias Fleischer, Gräfl. Oldenburgischer geheimer Secretarius. Nach der Hand hat sich, laut Vollmachten, unterm Dato Copenhagen
Den 20. Augusti, und unter dem Dato Gottdorff
Den 26. Julii 1667. wegen Ihrer Königl. Majestät in Dennemarck, und Fürsten von Hollstein-Gottdorff, als Lehens-Successorn, Herrn Grafens Johann Günters zu Oldenburg, legitimirt
Herr Johann Joachim Hagenmeyer.

Wegen der Grafen zu Bentheim und Tecklenburg.

Den 1. Februarii 1664. Herr Andreas Neuman, Chur-Brandenburgischer Rath, und Resident am Kayserl. Hof. Und

Herr Friederich Ludolph Winckel, der Rechten Doctor, und Gräflicher Rath. Nach deren Abreiß

Den 24. Dec. 1668. Herr Johann Frantz Hettinger, Churfürstl. Mayntzischer Rath. Nach der Hand

Den 17. Julii 1674. Herr Gerhard Pfankuch, Gräflicher Rath. Ferner

Den 20. Martii 1694. Herr Rheinhard Schäffer.

Wegen der Grafschafft Blanckenburg.

Wie bey Braunschweig-Wolffenbüttel.

Den 10. Januarii 1699. also auch wie bey Wolffenbüttel.

Den 18. Novembris 1702. Herr Johann Heinrich Alexandri.

Den 14. Aprilis 1705. Herr Johann Christian Cnorr.

Wegen der Grafschafften Hoya und Diepholtz.

Wie bey Braunschweig-Zell.

Den 15. Januarii 1706. Herr Christoph Schrader.

Wegen der Grafschafft Spiegelberg.

Wie bey Braunschweig-Calenberg.

Den 15. Januarii 1706. wie bey Hoya und Diepholtz.

Den 24. Decembris 1725. Herr Johann von Reck.

Wegen Herrn Grafen von Blanckenheim.

Den 22. Aprilis 1663. Herr Wilhelm Hillessem, der Rechten Doctor, Gräfl. Rath.

Wegen Herrn Grafen von Manderscheid.

Wie bey Blanckenheim. Nach der Hand

Den 3. Junii 1684. Herr Johann Schwegerle, der Rechten Licentiat. Nach dessen Absterben

Den 17. Junii 1693. Herr Johann Ludovici, der Rechten Doctor.

Wegen Herrn Grafen zur Marck und Schleiden.

Den 20. Novembris 1668. Herr Petrus Holzemius. Nach der Hand

Den 17. Junii 1693. Herr Johann Ludovici, der Rechten Doctor.

Wegen der Herrschafft Refferscheid.

Den 3. Junii 1684. Herr Johann Schwegerle, der Rechten Licentiat. Nach dessen Ableiben
Den 15. Septembris 1693. Herr Johann Ludovici, der Rechten Doctor.

Wegen Herrn Grafen zu Gerolstein.

Den 9. Junii 1663. Herr Johann Wilhelm Hillessem.

Wegen der Grafschafft Barby.

Wie bey Magdeburg. Nach der Hand
Den 13. Januarii 1673. Herr Rheinhard Blum. Auf dessen Abreiß
Den 14. Februarii 1676. Herr Christoph Dreher, Fürstl. Sachsen-Altenburgischer Abgesandter.

Wegen Herrn Grafen zur Lipp.

Den 1. Novembris 1663. Herr Christoph Schwartzmeyer, der Rechten Doctor, und Gräflicher Rath. Deme adjungirt worden
Den 25. Aprilis 1664. Herr Hilmar von Münchhausen, zu Leetsko und Wendlingshausen. Dann
Herr Henrich Herman Erbprockhausen, Adeliche Landsassen und Räthe. Nach der Hand
Den 20. Octobris 1675. Herr Johann Barckhausen, der Rechten Doctor. Ferners
Den 20. Aprilis 1692. Herr Rheinhard Scheffer, Fürstl. Hessen-Casselischer Legations-Rath.

Wegen Herrn Grafen v. Rheinstein und Tattenbach.

Den 25. Aprilis 1664. Herr Peter Vitus von Molivau, verschiedener Reichs-Fürsten Rath, Resident und Agent am Kayserl. Hof.

Wegen Winnenburg und Beylstein.

Den 24. Junii 1663. Herr Johann Wilhelm Hillessem, der Rechten Doctor. Nach der Hand
Den 15. Septembris 1693. Herr Johann Ludovici, der Rechten Doctor.

Wegen Herrn Grafen von Velen.

Den 15. Februarii 1664. Herr Ferdinand Gottfried, des Heil. Röm. Reichs Graf von Velen, Freyherr zu Roeßfeld, rc. Per ejus substitutionem
Den 9. Maji 1664. Herr Johann Wilhelm Hillessem. Nach der Hand
Den 25. Novembris 1668. Herr Matthæus Hermes, Hochfürstl. Saltzburgischer Rath. Dann
Den 15. Decembris 1693. Herr Johann Ludovici, der Rechten Doctor.

Wegen

Wegen Herrn Grafen von Ranzau.

Den 9. Octobris 1663. Herr Augustus Meyer, der Rechten Doctor, Fürstl. Schleßwig-Hollsteinischer Rath und Abgesandter. Nach der Hand Den 20. Aprilis 1692. Herr Rheinhard Schäffer.

Wegen der Herrschafft Reigelsberg.

Den 3. Martii 1672. Herr Johann Frantz Hettinger, Churfürstl. Mayntzischer Rath.

Den 23. Augusti 1712. Herr Ignatius Antonius, Freyherr von Otten, Chur-Mayntzischer Gesandter.

Wegen der Freyherren von Wolffstein.

Den 3. Junii 1667. Herr Johann Albrecht Portner, von Teuern, der Röm. Kayserl. Majestät und Fürstl. Würtenbergischer Rath, wie auch des Innern Raths des Heiligen Reichs-Stadt Regenspurg.

Wegen Herrn Grafen zu Castel.

Den 20. Martii 1678. Herr Rheinhard Schäfer, Fürstl. Hessen-Casselischer Legations-Rath.

Wegen der Grafschafft Eberstein.

Wie bey Baaden-Baaden.

Wegen Herrn Grafen von Cronsfeld.

Den 17. Junii 1693. Herr Johann Ludovici, der Rechten Doctor.

Wegen der Grafschafft Reckheim.

Den 20. Januarii 1669. Herr Petrus Holzemius, der Rechten Licentiat &c.

Wegen der Herrschafften Ehrenfelß und Heydeck.

Wie bey Pfaltz-Neuburg.

Wegen Herrn Grafen zu Hanau.

Den 15. Junii 1677. Herr Georg Philipp Fabricius.

Wegen Pyrmond.

Den 15. Junii 1679. Herr Johann Schwegerle. Nach dessen Ableiben Den 12. Februarii 1695. Herr Johann Ludovici, der Rechten Doctor.

Der

Der Frey-und Reichs-Städte Abgesandte.

Wegen Regenspurg / als des Reichs-Städtischen Collegii dermahligen Directorii, haben sich nach und nach legitimirt:

Den 19. Januarii 1663. Herr Andreas Kranöst, des Innern und geheimen Raths, auch E. E. Steuer-Ambts Director, und Proto-Scholarcha.

Herr Johann Jacob Haman, des Innern geheimen Raths, auch E. E. Vormund-Ambts Director.

Herr Johann Albrecht Portner, des Innern geheimen Raths, auch E. E. Vormund-Ambts Director.

Herr Johann Caspar Lentz, des Innern geheimen Raths, wie auch Consistorialis und Scholarcha.

Herr Ruprecht Schorer, des Innern geheimen Raths, auch E.E. Steuer-Ambts Director.

Herr Johann Wolffgang Grünewalt, des Innern geheimen Raths, auch E. E. Steuer-Ambts Director.

Herr Johann Ludwig Prasch, des Innern geheimen Raths, auch E. E. Steuer-Ambts Director, und Obrister Scholarcha.

Herr Johann Ludwig Donauer, des Innern geheimen Raths, auch E. E. Bau-Ambts Director.

Herr Johann Jacob vom Berg, des Innern geheimen Raths, auch E. E. Ungeld-Ambts Director.

Herr Georg Elsperger, des Innern geheimen Raths, und E. E. Bau-Ambs Director.

Herr Johann Christoph Wendler, des Innern geheimen Raths, und E. E. Allmosen-Ambts Con-Director.

Den 3. Februarii 1710. Herr Johann Christoph Wild, des Innern und geheimen Raths, und E. E. Vormund-Ambts Director.

Den 15. Februarii 1712. Herr Ruprecht Sigmund Häberl, J. U. L. des Innern und geheimen Rats.

Den 31. Januarii 1716. Herr Heinrich Johann Plato, J. U. L. und des Innern Raths.

Folgen die Herren Consulenten / so von gemeldter Stadt auch mit deputiret worden sind.

Herr Johann Albrecht Portner, der Röm. Kayserl. Majestät, und Hoch-Fürstlich-Würtenbergischer Rath, auch des Innern Raths und Consulent, hernach Stadt-Cammerer. Gestorben 1687. zu Wien, als Reichs-Hof-Rath.

Herr Johann Caspar Lentz, J.U.L. Fürstl. Brandenburg-Onoltzbachischer Rath und Consulent, folgends auch Stadt-Cammerer.
Herr Johann Georg Geyer, Consulent, hernach Chur-Pfältzischer Hof-Rath.
Herr Abraham Plato, J.U.L. und Consulent. Ist hernach Assessor des Cammer-Gerichts zu Speyer worden.
Herr Georg Christoph Hanseman von Löwmanßeck, J.U.L. Consulent, und Scholarcha.
Herr Georg Elsperger, J.U.L. Consulent und Scholarcha, folgends Stadt-Cammerer, und E. E. Bau-Ambts Director. Vertritt auch jetzo Bremen, Lübeck, Worms, Speyer, Franckfurth, Wetzlar, Nördlingen und Memmingen.
Herr Johann Christoph Wendler, J.U.L. ältester Consulent und Scholarcha, ist ingleichen Stadt-Cammerer worden. Vertritt auch jetzo Cölln, Ulm, Eßlingen, Friedberg und Dortmund.
Herr Christoph Albrecht Steininger, J.U.L. ältester Consulent und Scholarcha. Vertritt auch jetzo Goßlar, Mühlhausen und Nordhausen.
Herr Emanuel Harrer, Consulent.
Den 14. Julii 1702. Herr Johann Christoph Wild, Scholarcha. Vertritt auch Goßlar, Mühl- und Nordhausen.
Eod. die & anno Herr Wolffgang Friederich Erdinger.
Den 30. Januarii 1705. Herr Ruprecht Sigmund Häberl, J.U.L. Vertritt ingleichen Goßlar, Mühlhausen, Nordhausen.
Den 21. Maji 1706. Herr Heinrich Johann Plato, J.U.L.
Den 10. Januarii 1709. Herr Johann Christoph Thill, J.U.L. Vertritt Goßlar, Mühlhausen, Nordhausen.
Den 15. Februarii 1712. Herr Johann Ulrich Bösner, J.U.L.
Den 31. Januarii 1716. Herr Georg Gottlieb Harrer. Vertritt zugleich Mühlhausen, Nordhausen und Goßlar.
Den 17. Januarii 1718. Herr Johann Ludwig Mylius, J.U.L.
Den 20. Januarii 1723. Herr Eutel Matthæus Lupin, J.U.L.
Den 31. Januarii 1725. Herr Georg Matthias Selpert J.U.L.
Den 3. Februarii 1727. Herr Johann Georg Barth.
Den 2. Martii 1733. Herr Eduard Jacob Gläzel, J.U.L.
Den 13. Maji 1735. Herr Friederich Ludwig Häberl.
Den 11. Jan. 1737. Herr Johann Eduard Habrecht.
Den 17. Jan. 1738. Herr Johann Georg Gritsch.
Den 29. Novembris 1745. Herr Johann Emanuel Wild.

Folgen

Folgen die Herren Syndici, welche auch von der Stadt an den Directoral-Tisch zum protocolliren nach und nach beordert worden.

Herr Georg Gehwolff, gemeiner Stadt Syndicus und Stadtschreiber.
Herr Gottlieb Wild, Syndicus, und geheimer Registrator, anjetzo Stadt-Cammerer und Hanßgrafe, auch Præses Consistorii und Proto-Scholarcha.
Herr Joachim Kranöst, Syndicus und geheimer Registrator.
Herr Esaias Feischel, Syndicus und geheimer Registrator.
Herr Georg Ferdinand Fuchs, Syndicus und geheimer Registrator.
Herr Emanuel Harrer, gemeiner Stadt geheimer Registrator.
Herr Georg Gottfried Fuchs, gemeiner Stadt Secretarius.
Herr Paulus Memminger, gleichfalls Secretarius.
Den 18. Junii 1695. Herr Johann Stephan Elsperger, Secretarius.
Den 8. Martii 1699. Herr Georg Michael Krannöst, Secretarius.
Den 14. Julii 1702. Herr Michael Geudinger, Secretarius.
Mens. Julii 1706. Herr Zacharias Perger, Syndicus und geheimer Registrat.
Den 10. Januarii 1709. Herr Friederich Ludwig Fuchs, Syndicus und geheimer Registrator.
Den 15. Februarii 1712. Herr Johann Ludwig Elsperger, Secretarius.
Den 10. Octobris 1740. Herr Johann Michael Gehwolff, Secretarius.
Den 31. Januarii 1716. Herr Johann Albrecht Wendler, Secretarius.
Den 16. Augusti 1720. Herr Johann Georg Gläzel, Secretarius.
Den 29. Jan. 1723. Herr Romanus Brauser, Secretarius.
Den 3. Februarii 1727. Herr Georg Albrecht Gumpelsheimer, Secretarius.
Den 11. Januarii 1732. Herr Johann Christoph Wild, Secretarius.
Den 2. Martii 1733. Herr Georg Serpilius, Secretarius.
Den 1. Mertz 1734. Herr Johann Georg Gritsch, Secretarius.
Den 11. Januarii 1737. Herr Matthias Widder, Secretarius.
Den 16. Januarii 1739. Herr Emanuel Gottlieb Harrer, Secretarius.
Den 28. Martii 1740. Herr Christoph Sigmund Koch, Secretarius.
Den 29. Novembris 1745. Herr Johann Christoph Ströbel, Secretarius.

Rheinische Banck.

Wegen Cölln.

Den 29. Januarii 1663. Herr Johann Beggers, der Rechten Licentiat und Syndicus. Nach dessen Avocation

Den

Den 24. Septembris 1668. Herr Johann Georg Heinrichs, Burgermeister und Abgesandter der Stadt Schlettstatt. Nach dessen Ableiben

Den 18. Decembris 1674. Herr Antonius Schott, der Rechten Licentiat, der Römisch-Kayserl. Majestät Rath, Comes Palatinus Cæsareus, und der vereinigten Elsaßischen Städten Abgeordneter. Nach der Hand

Den 12. Julii 1675. Herr Johann Jacob Huigen, der Rechten Doctor und Syndicus. Nach dessen Avocation

Den 20. May 1676. Herr Carl Christoph Wölcker, des Heiligen Reichs Stadt Nürnberg Consulent. Nach dessen Ableiben

Den 15. Novembris 1680. Herr Friederich Binder, der Rechten Licentiat, und Stadt Straßburgischer Consulent. Auf dessen Avocation

Den 5. Novembris 1681. Herr Georg Tobias Oelhaven, von Schöllenbach, der Rechten Doctor, Stadt Nürnbergischer Consulent. Nach der Hand

Den 21. Aprilis 1684. Herr Johann Arnold Kinckius, der Rechten Licentiat, und Stadt Cöllnischer Raths-Verwandter. Nach der Hand

Den 13. Martii 1688. Herr Johann Christoph Wendler, der Rechten Licentiat. Nach dessen Absterben

Den 6. Novembris 1715. Herr Nicolaus Thomæ. Nach dessen Todt.

Den 9. Septembris 1739. Herr Frantz Benno Munsterer, J. U. L.

Den 25. Octobris 1742. zu Franckfurth, Herr Joseph Sigismund Augustin von Moeherr, Stadt Augspurgischer Consulent.

Wegen Aachen.

Den 11. Martii 1663. Herr Jacob Käyser, der Rechten Doctor, Stadt Augspurgischer älterer Raths-Consulent. Nach der Hand

Herr Johann Georg Henrichs. Nach dessen Ableiben

Den 18. Martii 1675. Herr Adam Gerwein, der Stadt Hagenau Stadt-Schreiber. Abgeleibt den 15. May 1691.

Den 6. Novembris 1715. Herr Nicolaus Thomæ.

Den 22. Octobris 1739. Herr Frantz Benno Munsterer, J. U. L.

Den 5. Septembris 1743. ad interim Herr Isaac Peyer von Flach, Stadt Nürnbergischer Deputirter.

Wegen

Wegen Straßburg.

Den 22. Februarii 1663. Herr Johann Adam Schrag, der Rechten Doctor, Rath und Advocat. Nach der Hand

Den 28. Octobris 1663. Herr Johann Joachim Frantz, der Jüngere, der Rechten Doctorandus, Rath und Advocat. Ferner

Den 12. Augusti 1665. Herr Magnus Fetzer, der Rechten Doctor, Stadt Nürnbergischer Rath und Advocat. Nach der Hand

Den 24. Augusti 1667. Herr Philipp Schultz, Juris Consultus, der Elsassischen Vereinigten Städte, Abgesandter. Nach der Hand

Den 12. Junii 1679. Herr Christoph Stösser, der Rechten Doctor, Stadt Straßburgischer Rath und Advocat. Nach dessen Abreiß

Den 28. Novembris erstbesagten Jahrs, Herr Friederich Binder, der Rechten Licentiat, Rath und Advocatus, so anjetzo als Kayserlicher Reichs-Hof-Rath sich zu Wien befindet.

Wegen Lübeck.

Den 5. Octobris 1662. Herr David Gloxin, der Rechten Doctor, gedachter Stadt ältester Syndicus. Nach der Hand per ejus substitutionem.

Herr Johann Jacob Kolb, der Stadt Augspurg Consulent und Syndicus Nach dessen Avocation und an seine Statt

Den 20. Junii 1668. sein Sohn, Herr Johann Jacob Kolb. Nach diesem.

Herr Johann Albrecht Portner. Nach dessen Abreiß

Den 15. May 1671. Herr Georg Christoph Hanseman. Nach dessen Ableiben

Den 16. Januarii 1687. Herr Georg Elsperger. Nach dessen Tod

Den 8. May 1715. Herr Johann Christoph Thill, J. U. L. und Consulent in Regenspurg. Nach dessen Absterben

Den 28. Aprilis 1728. Herr Zacharias Berger, des Innern Raths der Stadt Regenspurg. Nach dessen Tod

Den 16. Novembris 1732. Herr Friederich Ludwig Häberl, Reichs-Stadt Regenspurgischer Consulent.

Den 31. Augusti 1744. Herr Johann Georg Barth, Stadt Regenspurgl. Cammerer ad interim.

Wegen Worms.

Den 31. Januarii 1663. Herr Zacharias Stenglin, der Rechten Doctor, und der Stadt Franckfurth Syndicus. Nach der Hand

Den 12. Augusti 1667. Herr Philipp Schultz, Juris Consultus. Ferner

Den 2. Junii 1670. Herr Philipp Hoffman, der Rechten Licentiat, und Mit-Raths-Freund. Nachgehens.

Herr Christoph Carl Wölcker, der Rechten Doctor. Nach dessen Ableiben.

Den 29. Januarii 1681. Herr Georg Elsperger. Nach dessen Tod

Den 24. Februarii 1715. Herr Ruprecht Sigmund Häberl. Nach dessen Ableiben
Den 2. Decembris 1723. Herr Friederich Ludwig Häberl, Stadt Regenspurgl. Consulent
Den 6. May 1743 ad interim Herr Johann Ludwig Burck, J. U. D. Stadt Franckfurthl. Consulent und Syndicus ad interim.

Wegen Speyer.

Den 16. Martii 1663. Herr Wolffgang Jacob Piccart, der Rechten Doctor, Advocat und Stadt-Syndicus. Nach dessen Abreiß
Den 30. May 1664. Herr Johann Caspar Lentz, der Rechten Licentiat. Nach dessen Ableiben
Den 3. Martii 1668. Herr Johann Albrecht Portner, Juris-Consultus. Nach dessen Abreiß
Den 28. Septembris 1672. Herr Johann Melchior Fuchs, Stadt-Speyerischer Stadt-Schreiber. Nach der Hand
Herr Georg Christoph Hanseman, von Löwmanßegg. Nach dessen Abreiß, zu der, zwischen der Römisch-Kayserlichen Majestät, dem Heiligen Römischen Reich, und der Cron Franckreich in Franckfurth veranlaster Conferentz
Den 8. Januarii 1683. Herr Georg Elsperger, Juris-Consultus. Deme nochmalen zugeordnet worden
Den 17. Septembris 1685. Herr Johann Melchior Fuchs. Ist aber bald wiederum abgereist. Neben diesem
Den 6. Martii 1710. Herr Johann von der Mühlen, Consulent und Syndicus.
Den 4 Novembris 1714. Herr Heinrich Johann Plato. Nach diesem
Den 26. Mertz. 1726. Herr Johann Ulrich Bößner J. U. L. des Innern Raths der Stadt Regenspurg. Nach dessen Tod
Den 2. Decembris 1739. Herr Johann Georg Barth, Stadt Regenspurgischer Cammerer
Den 23. May 1742. Herr Erhard Christoph Bauer, Stadt-Speyerischer erster Raths-Consulent und Syndicus. Neben Herrn Johann Georg Barth, Stadt Regenspurgischen Cammerer.

Wegen Franckfurth.

Den 30 Januarii 1663. Herr Hyeronimus Peter von Stetten, und
Herr Zacharias Stenglin, der Rechten Doctor, der Stadt respective Mit-Schöffen-Raths-Freund und Syndicus. Nach deren Abreiß
Den 4. Junii 1667. Herr Philipp Schultz, Juris-Consultus, und der Stadt Collmar Abgeordneter. Nach dessen Abreiß
Herr Friederich Binder, der Rechten Licentiat, und Syndicus. Nach dessen Abreiß
Den 2. Julii 1683. Herr Georg Elsperger, Juris-Consultus.

Den 2. Aprilis 1705. Herr Johann Melchior Lucius, der Stadt Franck-furth Syndicus. Nach dessen Abreiß

Den 12. Aprilis 1707. Herr Georg Elsperger.

Den 10. Aprilis 1726. Herr Johann Ulrich Bösner, J. U. L. des Innern Raths der Stadt Regenspurg

Den 2. Decembris 1739. Herr Johann Georg Barth, Stadt Regenspurgischer Cammerer.

Den 17. May 1742. als der Reichs-Tag ad interim nach Franckfurth transferiret worden, haben sich Nomine dieser Stadt zu Führung des Directorii, und Vertrettung des Voti, Krafft Vollmacht samt und sonders die Herrn Ludwig Burck, Wolffgang Textor, Jacob Lucius, und Henrich von Barckhaußen, respectivè, Consulenten, Syndici, Schöffen, und Raths-Freund, in Persona legitimiret.

Den 21. May 1742. zu Führung des Protocolls, Herr Johann Tabor Cantzley-Substitutus.

Wegen Hagenau.

Den 22 Aprilis 1663. Herr Franciscus Streit von Immendingen, und Herr Conrad Kiefer, der Rechten Doctor, der Stadt respectivè Schöff, Alter Stadtmeister und Syndicus. Nach deren Abreiß

Den 7. Novembris 1667. Herr Adam Gerwein, Stadt-Schreiber.

Wegen Colmar.

Den 2. Martii 1663. Herr Daniel Schneider, Stättmeister, und Herr Philipp Schultz, Syndicus. Nach der Hand

Den 23. Septembris 1667. Herr Antonius Schott, der Rechten Licentiat, und Stadt-Beambter.

Wegen Schlettstadt.

Den 22. Decembris 1662. Herr Georg Heinrich, Burgermeister zu Schlettstatt. Nach dessen Ableiben

Den 24. Decembris 1674. Herr Antonius Schott, der Rechten Licentiat, und Syndicus Primarius zu Collmar.

Wegen Dortmund.

Den 31. Januarii 1663. Herr Zacharias Stenglin, der Rechten Doctor, und der Stadt Franckfurth Syndicus. Nach dessen Abreiß

Den 22. Novembris 1669. Herr Philipp Schultz, verschiedener Städte Abgesandter. Deme adjungirt worden, in diesem Jahr

Herr Bertram Zacharias Kumpsthoff, der Rechten Doctor, und des Heil. Reichs Stadt und Grafschafft Dortmund Richter. Nach der Hand

Den

Den 21. Aprilis 1681. Herr Georg Christoph Hanseman von Löwmansbeck. Nach dessen Ableiben

Den 19. Decembris 1684. Herr Friederich Binder, der Stadt Franckfurth Syndicus. Nach dessen Abreiß

Den 26. Julii 1687. Herr Johann Christoph Wendler. Deme adjungirt worden

Den 14. Februarii 1688. Herr Johann Friederich Beuerhauß, der Rechten Doctor- und Mit-Raths-Freund.

Den 6. Junii 1716. Herr Ruprecht Sigmund Häberl. Nach dessen Tod

Den 22. Januarii 1724. Herr Friederich Ludwig Häberl, Stadt Regesurgischer Consulent. J. U. L.

Wegen Goßlar.

Ein Ehrsamer Rath der Stadt Regenspurg.

Den 7. Novembris 1743. zu Franckfurth, ad interim Herr Syndicus Burck.

Wegen Mühlhausen und Nordhausen.

Wie bey Goßlar.

Den 7. Novembris 1743. wie bey Goßlar.

Wegen Bremen.

Den 14. Augusti 1662. Herr Burckhardus Eden, der Rechten Doctor. Und Herr Simon Anthon Erbbrockhausen, der Rechten Doctor, und respectivè Stadt-Syndicus, und Mit-Raths-Freund. Nach der Hand

Den 22. Martii 1666. Herr Johann Köper, Mit-Raths-Freund und Richter. Ferner.

Den 21. Aprilis 1667. Herr Dieterich von Kappeln, Mit-Raths-Freund. Dann

Den 12. Junii, 1668. Herr Johann am Ende, der Rechten Doctor, und Vice-Syndicus, und dann

Den 15. Septembris erstgedachten Jahrs, Herr Johann Backe, der Rechten Doctor, Vice-Syndicus. Nach dessen Abreiß, per substitutionem

Den 27. Aprilis 1672. Herr Georg Christoph Hanseman. Nach dessen Abreiß auf Franckfurth.

Den 17. Octobris 1681. Herr Georg Elsperger. Nach dessen Absterben

Den 10. Augusti 1715. Herr Heinrich Johann Plato. J. U. L.

Den 10. Aprilis 1726. Herr Johann Ulrich Bösner, J. U. L. des Innern Raths der Stadt Regenspurg.

Den 2. Decembris 1739. Herr Johann Georg Barth, Stadt Regenspurgischer Cammerer.

Den 12. Aug. 1742. zu Franckfurth, mit und nebst Herrn Barth, Herr Johann Caspar Dörffel, Stadt Brehmischer Resident am Kayserl. Hof.

Wegen

Wegen der Verein-Städte im Elsaß

Als nemlich:

Colmar/ Schlettstadt/ Weissenburg/ Landau/ Ober-Ehenheim/ Kaysersberg/ Münster/ in St. Gregorii-Thal/ Roßheim und Thüringheim.

Den 2. Martii 1663. Herr Philipp Schultz, Syndicus zu Collmar, und Herr Johann Georg Heinrichs, Burgermeister zu Schlettstatt. Nachdeme aber Herr Schultz von besagten Städten seine Dimission begehrt, solche auch erhalten, ist an seine Stelle gefolgt

Anno 1669. den 25. Februarii Herr Antonius Schott, der Stadt Colmar Syndicus.

Wegen Landau.

Den 10. Februarii 1706. Herr Frantz Schattenman, Burgermeister zu Landau.

Wegen Friedberg.

Den 31. Januarii 1663. Herr Zacharias Stengling, der Rechten Doctor. Nach der Hand

Den 12. Septembris 1667. Herr Philipp Schultz. Nach der Hand

Den 30. Junii 1683. Herr Johann Christoph Wendler.

Den 14. Augusti 1720. Herr Zacharias Perger, Raths-Verwandter der Stadt Regenspurg

Den 6. Junii 1733. Herr Johann Georg Barth, des Innern Raths der Stadt Regenspurg.

Wegen Wetzlar.

Herr Georg Elsperger.

Den 25. Januarii 1727. Herr Friederich Ludwig Häberl, Stadt Regenspurgischer Consulent.

Ober-Ländische Banck.

Wegen Regenspurg.

Wie Eingangs bey Bestellung des Reichs-Stättischen Directorii zu ersehen.

Den 28. May 1742. zu Franckfurth Herr Johann Georg Barth, Stadt Regenspurgischer Cammerer.

Den 5. Septembris 1743. Nebst Herr Barth, ad interim Herr Syndicus Burck zu Franckfurth.

Wegen Augspurg.

Den 19. Januarii 1663. Herr Jacob Kayser, und
Herr Johann Jacob Kolb, der Rechten Doctores, und Raths-Consulenten. Per substitutionem Herr Kaysers
Den 14. Januarii 1665. Herr Johann Georg Heinrichs, rc. Nach Herrn Kaysers und Herrn Kolben Avocation
Den 16. Julii 1668. Catholischen Theils, Herr Johann Georg Henrichs, und Augspurgischen Confession Verwandten Theils
Herr Johann Albrecht Portner. Nach der Hand
Den 26. Februarii 1671. Herr Johann Georg Geyer, der Rechten Doctor, mit Adjunction
Herrr Abraham Plato, der Rechten Doctor, und dann nach Absterben Herrn Heinrichs
Den 16. Januarii 1675. Herr Georg Christoph Hanseman. Nach der Hand
Den 16. Septembris 1678. Herr David Thoman, der Rechten Doctor, und Consulent Abgeleibt den 20. Januarii 1688.
Den 23. Octobris 1702. Herr Johann Jacob Holtzapfel von Kötz und Hertzheim.
Als der Reichs-Tag wegen der in Regenspurg eingeschlichenen Pestilenzischen Seuche auf Augspurg ad interim transferirt worden, im Sept. 1713. haben sich von der Freyen Reichs-Stadt Augspurg, zu Führung des Directorii im Städischen Collegio legitimiret
Herr Johann von Stetten, und
Herr Johann Jacob Holtzapfel von Hertzheim, beyde Innere Raths-Freunde, und Ober-Richter, dann
Herr Andreas Scheidlin, und
Herr Thomas Riemensperger, beyde der Rechten Doctores und Raths-Consulenten
Den 13. Januarii 1731. Herr Nicolaus Thomá, Stadt Cöllnischer Deputirter
Den 4. Januarii 1738. Herr Georg Gottlieb Harer, Stadt Regenspurgischer Cammerer
Den 8. Julii 1742. zu Franckfurth, Herr Johann von Stetten, des Raths Einnehmer, Bau- und Zeug-Meister, und
Herr Joseph Sigismund Augustin von Moeherr, Raths-Consulent.
Den 2. Septembris 1745. Herr Emanuel Gottlieb Harer, des Innern Raths der Stadt Regenspurg

Wegen

Wegen Nürnberg.

Den 3. Novembris 1662. Herr Andreas Baumgartner von Hohlenstein.
Herr Carl Erasmus Tetzel von Kirchensittenbach, beede des Raths, und
Herr Magnus Fetzer, und
Herr Christoph Carl Wölcker, beede der Rechten Doctores, Consulenten und Advocaten. Nach deren Abreiß, und des Herrn Wölckers Ableiben
Den 24. Septembris 1680. Herr Georg Thobias Oehlhafen, von Schöllenbach, der Rechten Doctor, und forderer Consulent, abgeleibt den 17. Februarii 1685. Darauf anhero gekommen, und sich legitimirt hat
Den 6. Aprilis 1685. Herr Georg Sigismund Richter, der Rechten Doctor und Consulent.
Den 25. Junii 1697. Herr Georg Sigismund Richter, der Rechten Doctor, und Consulent. Nach dessen abermahliger Abreiß nach Nürnberg legitimirte sich
Den 23. Martii 1700. Herr Christoph Albrecht Steininger, Stadt Regenspurgischer ältister Consulent
Den 16. Januarii 1703. Herr Georg Carl Wölcker, der Rechten Doctor, und Stadt Nürnbergischer forderer Consulent.
Den 8. May 1715. Herr Johann Buntz, J. U. D.
Den 3. Junii 1742. Herr Isac Peyerer von Flach, Stadt Nürnbergischer Consulent.

Wegen Ulm.

Den 12. Februarii 1663. Herr Albrecht Stambler, Mit-Raths-Freund, und Ober-Richter.
Herr Sebastian Otten, und Herr Veit Wick, beeder Rechten Doctores, und Advocaten. Nach Avocation Herrn Wicken
Herr Marx Tobias Neubrunner, Advocat. Nach dessen Abreiß
Den 26. Aprilis 1680. Herr David Rau, der Rechten Doctor und Consulent. Nach dessen Abreiß
Den 18. Februarii 1685. Herr Johann Christoph Wendler. Nach der Hand
Den 6. Septembris 1688. Herr Johann David Zäch, der Rechten Doctor.
Den 8. May 1705. Herr Theodorus Augustus Schaden von Mittelbiberach, Mit-Raths-Freund und Ober-Richten.
Den 9. Decembris 1707. Herr Johann Buntz, J. U. D. und Consulent. Nach dessen Avocirung
Den 27. Octobris 1719. Herr Georg Gottlieb Harrer, Stadt Regenspurgischer Consulent.
Den 3. Junii 1742. zu Franckfurth, Herr Johann David Güther, Stadt Ulmischer Consulent.
Den 7. Septembris 1743. ad interim Herr Peyerer von Flach, Stadt Nürnbergischer Deputirter.

Wegen

Wegen Eßlingen.

Den 16. Novembris 1662. Herr Georg Friederich Wagner, der Rechten Doctor, und Syndicus, und

Den 16. Decembris 1664. Herr Hohann Caspar Lentz, Jure Consultus und Syndicus zu Regenspurg. Nach der Hand

Den 3. Junii 1682. Herr David Rau, der Rechten Doctor, und

Den 19. Octobris 1685. Herr Johann Philipp Schäffer, der Rechten Doctor und Consulent. Nach dessen Avocation

Herr Johann Christoph Wendler.

Den 2. Januarii 1698. Herr Jeremias Godelman, J. U. L.

Den 26. Augusti 1705. Herr Johann Christoph Wendler.

Den 14. Februarii 1714. Herr Johann Buntz.

Den 23. Augusti 1721. Herr Johann Ulrich Bösner, ꝛc.

Den 8. Augusti 1739. Herr Georg Matthias von Selpert, Stadt Regenspurgischer Cammerer.

Den 28. May 1742. zu Franckfurth, Herr Johann Georg Barth, Stadt Regenspurgischer Cammerer ad interim.

Wegen Reutlingen.

Den 31. Martii 1663. Herr Georg Friederich Wagner.

Den 28. Februarii 1698. Herr Jeremias Godelman.

Den 23. Augusti 1721. Herr Johann Ulrich Bösner, ꝛc.

Wegen Nördlingen.

Den 20. Decembris 1662. Herr Georg Friederich Wagner. Nach dessen Abreiß

Den 3. Februarii 1665. Herr Vitus Wick, der Rechten Doctor. Nach der Hand

Den 1 Octobris 1671. Herr Johann Christoph Frickinger, Burgermeister und Stadt-Cammerer.

Den 3. Junii 1682. Herr David Rau. Nach dessen Avocation

Den 7. Novembris, erst besagten Jahrs, Herr Georg Elsperger.

Den 15. Februarii 1698. Herr Jeremias Godelman, J. U. L.

Den 28. Februarii 1716. Herr Ruprecht Sigmund Häberl.

Den 2. Decembris 1723. Herr Friederich Ludwig Häberl, Stadt Regenspurgischer Consulent.

Den 27. May 1742. zu Franckfurth, Herr Georg Friederich Scheid, Consulent.

Wegen Rotenburg an der Tauber.

Den 17. Januarii 1663. Herr Johann Georg Craus, der Rechten Doctor und Syndicus. Per ejus ſubſtitutionem

Den 14. Julii 1663. Herr Carl Chriſtoph Wölcker, der Rechten Doctor. Nach der Hand

Den 11. Julii 1678. idem Herr Johann Georg Craus. Dann

Den 28. Martii 1681. Herr Georg Tobias Oehlhafen von Schöllenbach, und

Den 19. Julii 1685. Herr Georg Sigmund Richter.

Den 5. Martii 1703. Herr Georg Carl Wölcker.

Den 19. Auguſti 1722. Herr Henrich Johann Plato, J. U. L. Comes Palatinus, des Inneren und geheimen Raths, auch Cammerer der Stadt Regenſpurg.

Den 6. Aprilis 1726. Herr Johann Ludwig Mylius, J. U. L. des Innern Raths der Stadt Regenſpurg.

Den 8. Auguſti 1733. Herr Andreas Thomæ, des Innern Raths der Stadt Regenſpurg.

Den 9. Januarii 1734. Herr Johann Georg Barth, des Innern Raths der Stadt Regenſpurg.

Den 5. Decembris 1743. ad interim Herr Peyerer von Flach ꝛc.

Wegen Schwäbiſchen-Hall.

Den 16. Januarii 1663. Herr Georg Friederich Seufferheld, Stättmeiſter.
Herr Johann Philipp Schragmüller, der Rechten Doctor, und
Herr Henrich Sibæus von Jemgummer-Cloſter, der Rechten Doctor, und beede Conſulenten. Per eorum ſubſtitutionem
Herr Johann Jacob Waiß, Raths-Beyſitzer der Stadt Regenſpurg. Nach der Hand

Den 22. Junii 1679. Herr Johann Friederich Wiebel, der Rechten Licent. und des Innern Raths.

Den 12. Julii 1698. Herr Johann Jacob vom Berg, Stadt-Cammerer zu Regenſpurg.

Wegen Uberlingen.

Den 20. Februarii 1663. Herr Johann Hupertus, Rath und Cantzley-Verwalter. Dann

Den 21. Januarii 1668. Herr Jacob Käyſer, der Rechten Doctor. Ferner

Den 24. Septembris 1679. Herr Andreas Waibel, der Rechten Doctor, und Burgermeiſter allda.
Herr Georg Egenroth, der Rechten Licentiat. Nach der Hand

Den 20. Jan. 1689. Herr Johann Arnold Kinckius, der Rechten Doctor.
Den 25. Julii 1708. Herr Johann Jacob Holtzapffel.
Den 5. Martii 1718. Herr Nicolaus Thomæ.
Den 22. Octobris 1739. Herr Frantz Benno Münstererer, J. U. L.
Den 18. Julii Herr Joseph Sigismund Augustin von Moeherr, Stadt Augspurgischer Raths Consulent.

Wegen Rottweil.

Den 14. Novembris 1662. Herr Matthias Renner, Ambts-Burgermeister, und Kayserl. Hof-Gerichts-Assessor.
Herr Johann Jacob Waibel, Raths- und Kayserl. Hof-Gerichts-Advocat. Dann
Den 25. Junii 1662. Herr Jacob Käyser, der Rechten Doctor, und
Den 6. Februarii 1665. Herr Johann Beckers, der Rechten Licentiat und Stadt-Cöllnischer Abgesandter, und
Den 29. Octobris 1666. Herr Gabriel Beckers. Nach der Hand ist wiederum gekommen, und hat sich legitimiret
Den 28. Martii 1669. Herr Johann Jacob Waibel, der Rechten Doctor und Syndicus.
Den 20. Julii 1718. Herr Nicolaus Thomæ.
Den 22. Octobris 1739. wie bey Uberlingen.

Wegen Haylbrun.

Den 4. Februarii 1663. Herr Jacob Friederich Rühle, der Rechten Doctor, der Stadt Advocat und Syndicus. Bis zu dessen Ankunfft
Herr Johann Philipp Schragmüller, der Rechten Doctor. Nach der Hand
Den 14. Febr. 1682. Herr Johann Melchior Heuchelin, der Stadt Syndicus.
Den 7. Aprilis 1698. Herr Jeremias Godelman. Nach dessen Abreiß
Den 4. Julii 1705. Herr Ruprecht Sigmund Häberl, J. U. L. der Stadt Regenspurg Cammerer.
Den 9. Februarii 1726. Herr Matthias Luppin, Stadt Regenspurgischer älterer Consulent.
Den 24. Maji 1735. Herr Georg Matthias Selpert, des Innern Raths der Stadt Regenspurg.
Den 28. Maji 1742. zu Franckfurth, Herr Johann Georg Barth, Stadt Regenspurgischer Cammerer, ad interim.

Wegen

Wegen Schwäbischen Gemünd.

Den 14. Februarii 1663. Herr Matthias Renner, und
Herr Johann Jacob Waibel, der Rechten Doctor, und Stadt-Rottweilische Abgesandte. Nach der Hand
Den 26. Junii, besagten Jahrs, Herr Jacob Käyser, der Rechten Doctor. Dann nach dessen Avocation wiederum
Den 28. Maji 1669. Herr Johann Jacob Waibel, der Rechten Doctor. Ferner
Den 20. Jan. 1689. Herr Johann Arnold Kinckius, der Rechten Doctor.
Den 11. Martii 1722. Herr Nicolaus Thomæ, Reichs-Stadt Cöllnischer Deputirter.
Den 22. Octobris 1739. wie bey Uberlingen.
Den 29. Novembris 1745. Herr Emanuel Gottlieb Harrer, des Innern Raths der Stadt Regenspurg.

Wegen Memmingen.

Den 12. Januarii 1663. Herr Albrecht Stambler, und
Herr Sebastian Otto. Auch
Herr Veit Wieck, beede der Rechten Doctores. Nach der Hand
Den 11. Julii 1680. Herr Johann Sigmund Lupin, und
Herr Jacob Jenisch, der Rechen Licentiat und Syndici. Nach deren Abreiß
Den 9. Aprilis 1681. Herr Georg Elsperger, der Rechten Licentiat. Nach der Hand
Den 27. Junii 1705. Herr Johann Georg Lupin, Mit-Raths-Freund.
Den 23. Septembris 1713. Herr Matthäus Lupin, Stadt Augspurgischer Referendarius.
Den 20. Februarii 1715. Herr Heinrich Johann Plato, J. U. L.
Den 31. Martii 1726. Herr Eutel Matthias Lupin, ältester Raths-Consulent der Stadt Regenspurg.
Den 24. Maji 1735. Herr Georg Gottlieb Harrer, Stadt Regenspurgischer Cammerer.
Den 3. Junii 1742. wie bey Ulm.
Den 29. Novembris 1745. Herr Emanuel Gottlieb Harrer, des Innern Raths der Stadt Regenspurg.

Wegen Lindau.

Den 16. Novembris 1662. Herr Johann Andreas Heider, der Rechten Licentiat, und der Stadt Syndicus. Dann nach dessen Abreiß
Den 12. Aprilis 1665. Herr Georg Friederich Wagner, der Rechten Doctor, und der Stadt Eßlingen Syndicus. Nach dessen Abreiß
Den 20. Junii 1668. Herr Joh. Albrecht Portner. Deme adjungirt worden

Den

Den 13. Decembris, besagten Jahrs, Herr Georg Cristoph Hanseman. Deme adjungirt worden

Den 15. Maji 1680. Herr Johann Andreas Haider, der Rechten Doctor, ist aber bald wieder abgereist. Und als Herr Hanseman nach Franckfurth gereist, folgte

Den 19. Augusti 1682. Herr David Thoman, Stadt Augspurgischer Consulent. Nach dessen Ableiben

Den 12. Martii 1688. Herr Georg Sigmund Richter, der Stadt Nürnberg Consulent.

Den 21. Jan. 1698. Herr Jeremias Godelman, Stadt Eßlingen Raths-Consulent.

Den 30. Decembris 1708. Herr Johann Buntz.

Den 3. Julii 1733. Herr Georg Gottlieb Harrer, Stadt Regenspurgischer Cammerer.

Den 3. Junii 1742. zu Franckfurt wie bey Ulm.

Wegen Dünckelspühl.

Den 5. Martii 1663. der Stadt Augspurgische Abgesandte. Nach der Hand

Den 6. Martii 1682. Herr Daniel Paul Hopffer, der Stadt Consulent von Hauß aus.

Den 6. Junii 1742. zu Franckfurth Herr Georg Friederich Scheid, Stadt Nördlinger Raths-Consulent. Nach dessen Abreiß

Den 25. Decembris 1742. zu Franckfurth Herr Joseph Sigismund Augustin von Moeherr, Stadt Augspurgischer Consulent.

Wegen Biberach.

Den 1. Martii 1664. Herr Georg Schmid, und

Herr Johann Wilhelm Hegelin von Straussenberg, zu Moßpeuern, Com. Pal. Cæs. und Stadt-Richter, respectivè Geheime und Mit-Raths-Freund. Nach der Hand

Den 27. Martii 1681. Herr Bartholomä König, der Rechten Licentiat und Syndicus zu Kempten. Dann neben diesem

Den 19. Novembris 1681. Herr Johann Frantz Settelin, der Rechten Doctor. Nach der Hand

Den 2. Martii 1682. Herr David Thoman.

Den 24. Novembris 1731. Herr Nicolaus Thomæ, Reichs-Stadt Cölln. Deputirter, ad interim.

Wegen

Wegen Ravenspurg.

Der Stadt Lindauische Gesandte. Nach der Hand
Herr Matthæus von Deuring, und
Herr Johann Morell, geheime Raths-Freund und Stadt-Amman.
Den 30. Decembris 1708. Herr Johann Jacob Holtzapfel.
Den 24. Novembris 1731. Herr Nicolaus Thomæ, Stadt-Cöllnischer Deputirter ad interim.

Wegen Kempten.

Wie bey Ulm, nach der Hand wie bey Biberach.
Den 14. Aprilis 1698. Herr Jeremias Godelman.
Den 20. Augusti 1712. Herr Heinrich Johann Plato.
Den 14. Maji 1726. Herr Johann Ludwig Mylius, J. U. L. des Inneren Raths der Reichs-Stadt Regenspurg.
Den 15. Decembris 1733. Herr Andreas Thomæ, des Innern Raths der Stadt Regenspurg.
Den 18. Martii 1734. Herr Georg Matthias Selpert, des Innern Raths der Stadt Regenspurg.
Den 28. Maji 1742. zu Francfurth Herr Johann Georg Barth, Stadt-Cammerer zu Regenspurg, ad interim.

Wegen Winßheim.

Den 10. Januarii 1633. Herr Sigmund Horlacher, der Rechten Licentiat und Advocat. Dann
Den 28. Maji, besagten Jahrs, Herr Johann Andreas Haider, der Rechten Licentiat, Stadt-Lindauischer Abgesandter, und
Den 13. Julii, besagten Jahrs, Herr Johann Georg Stelwagen, und
Herr Sigmund Horlacher, respectivè älterer Burgermeister und Rath. Nach der Hand
Den 28. Maji 1687. Herr Georg Sigismund Richter.
Den 4. Decembris 1721. Herr Zacharias Berger, des Inneren Raths der Stadt Regenspurg.
Den 23. Januarii 1734. Herr Johann Georg Barth, des Inneren Raths der Stadt Regenspurg.

Wegen Schweinfurt.

Den 19. Januarii 1663. Der Stadt Nürnberg Abgesandte.
Den 5. Martii 1703. Herr Georg Carl Wölckern.
Den 30. Augusti 1721. Herr Georg Gottlieb Harrer, Stadt Regenspurgischer Consulent.
Den 28. Maji 1742. zu Franckfurth, Herr Johann Georg Barth, Stadt Regenspurgischer Cammerer.

Wegen Weil.

Wie bey der Stadt Rottweil.

Wegen Kauff-Beuern.

Den 19. Januarii 1663. Catholischen Theils, Herr Doctor Käyser.
Augspurgischer Confession-Verwandten Theils, der Stadt Ulm Gesandte.
Nach der Hand
Den 29. Novembris 1688. Herr Johann David Zech. Dann
Herr David Thoman, und
Den 10. Septembris 1690. Herr Georg Sigmund Richter.
Den 26. Maji 1698. Herr Jeremias Godelman.

Wegen Wimpffen.

Den 12. Februarii 1663. wie bey Ulm.

Wegen Wangen.

Den 14. Aprilis 1681. Herr Frantz Kurtz, Stadtschreiber. Nach der Hand
Den 20. Januarii 1689. Herr Johann Arnold Kinckius.

Wegen Yßni.

Den 12. Februarii 1663. wie bey Ulm. Nach der Hand
Den 6. Junii 1686. Herr Johann Friederich Becht, der Rechten Doctor und Cantzley-Verwalter.
Den 14. Aprilis 1698. Herr Jeremias Godelmann.

Wegen Weissenburg am Nordgau.

Den 14. Jan. 1663. Herr Johann Philipp Heberer, der Rechten Licentiat, Stadt-Advocat. Nach dessen Avocation
Den 11. Martii 1663. Herr Magnus Fetzer, und
Herr Carl Christoph Wölcker, beede der Rechten Doctores, und der Stadt Nürnberg Consulenten. Nach der Hand
Den 21. Julii 1678. wiederum Herr Johann Philipp Heberer.
Den 22. Aprilis 1736. Herr Johann Georg Barth, des Innern Raths der Stadt Regenspurg.
Den 3. Junii 1742. zu Franckfurth wie bey Ulm.

Wegen

Wegen Offenburg.

Den 28. Dec. 1663. Herr Johann Georg Heinrich, der Stadt Schlettstatt Burgermeister. Deme adjungirt worden

Den 22. Januarii 1664. Herr Johann Michael Soler, der Stadt Offenburg Syndicus. Nach Absterben Herrn Heinrichs

Den 20. Julii 1679. Herr Gottfried Eschenbruck, Juris-Consultus und Syndicus. Nach dessen Abreiß.

Den 15. Novembris, erst-besagten Jahrs, Herr Johann Carl Rienecker, der Rechten Licentiat und Syndicus.

Den 28. Decembris 1717. Herr Nicolaus Thomæ.

Wegen Leutkirchen.

Den 27. Februarii 1663. Wie bey Ulm. Nach der Hand

Den 31. Martii 1683. Herr Philipp Melchior Sailer, Stadtschreiber zu Leutkirchen. Nach dessen Abreiß

Den 2. Maji 1685. Herr David Thomann, der Stadt Augspurg Consulent.

Wegen Giengen.

Den 12. Februarii 1663. wie bey Ulm.

Den 3. Junii 1742. wie bey Ulm.

Wegen Gengenbach.

Anno 1664. Herr Johann Georg Heinrich, Burgermeister zu Schlettstatt. Nach dessen Ableiben

Den 15. Nov. 1679. Herr Gottfried Eschenbruck, Syndicus zu Offenburg.

Den 28. Decembris 1717. Herr Nicolaus Thomæ.

Den 3. Junii 1742. wie bey Ulm.

Wegen Zell am Hammersbach.

Den 4. Januarii 1664. wie bey Offenburg. Nachgehends

Den 13. Martii 1681. Herr Johann Mayerhoffer, der Stadt Zell Zwölffer und Stadtschreiber.

Den 20. Julii 1718. Herr Nicolaus Thomæ.

Den 3. Junii 1742. wie bey Ulm.

Wegen

Wegen Buchhorn am Boden=See.

Den 26. Februarii 1664. wie bey Uberlingen.

Wegen Aalen.

Den 12. Februarii 1663. wie bey Ulm.

Wegen Buchau am Feder=See.

Den 26. Februarii 1664. wie bey Uberlingen.

Wegen Popffingen.

Den 12. Februarii 1663. wie bey Ulm. Nach der Hand
Den 6. Septembris 1688. Herr Johann David Zech.
Den 27. Maji 1742. Herr Georg Friederich Scheid, Stadt Nördlingischer Consulent.

Wegen Gehlnhausen.

Den 23. Aprilis 1735. Herr Friederich Ludwig Häberl, Stadt Regenspurgischer Consulent.

E N D E.

KREISBIBLIOTHEK
REGENSBURG

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Verzeichnüß Dererjenigen Chur-Fürsten, Fürsten und Ständen Des Heiligen Rö
mischen Reichs, Auch der an- und abwesenden Räthen, Botschafften und
Gesandten, Wie sich dieselbe auf dem Von ... Leopoldo ... Nach Dero und
des Heil. Röm. Reichs-Stadt Regenspurg auf dem 8. Junii 1662.
ausgeschriebenen Reichs-Tag ... eingefunden, und legitimiret haben Und wie

Regenspurg [ca. 1746]

Regensburg, Staatliche Bibliothek -- 999/2Rat.civ.266
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11058600-9
VD18 11957050-004